

CNS 500 Plus LCD
CNS 750 Plus LCD
CNS 1000 Plus LCD
CNS 1500 Plus LCD
CNS 2000 Plus LCD
CNS 2500 Plus LCD
CNS 3000 Plus LCD



Wandkonvektor	2
Wall mounted convector	15
Convecteur mural	26
Wandconvector	38
Nástěnný konvektor	49



1	Besondere Hinweise.....	3
2	Allgemeine Hinweise	3
2.1	Symbole in diesem Dokument	3
2.2	Symbole am Gerät.....	3
2.3	Maßeinheiten.....	3
3	Sicherheit.....	3
3.1	Struktur der Warnhinweise	3
3.2	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
3.3	Vorhersehbare Fehlanwendung	4
3.4	Sicherheitshinweise	4
4	Gerätebeschreibung.....	4
4.1	Lieferumfang.....	4
5	Montage (Fachkraft)	4
5.1	Montageort	4
5.2	Wandhalterung montieren	5
5.3	Gerät montieren.....	6
5.4	Elektrischer Anschluss.....	6
6	Inbetriebnahme (Fachkraft).....	7
7	Bedienung	7
7.1	Bedieneinheit.....	7
7.2	Bedienfeld.....	7
7.3	Anzeige.....	7
7.4	Standby.....	8
8	Einstellungen	8
8.1	Standardanzeige	8
8.2	Basismenü	8
8.3	Konfigurationsmenü.....	8
9	Reinigung (Bedienende)	10
10	Störungsbehebung (Bedienende)	10
11	Störungsbehebung (Fachkraft)	10
12	Außerbetriebnahme.....	10
13	Demontage	11
14	Technische Daten	11
14.1	Maße und Anschlüsse	11
14.2	Angaben zum Energieverbrauch.....	11
14.3	Datentabelle.....	12
15	Kundendienst und Garantie.....	12
16	Umwelt und Recycling.....	13

1 Besondere Hinweise

- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren von dem Gerät fern, wenn keine ständige Beaufsichtigung gewährleistet ist.
- Das Gerät kann von 3- bis 8-jährigen Kindern ein- und ausgeschaltet werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Voraussetzung hierfür ist, dass das Gerät wie beschrieben montiert wurde. 3- bis 8-jährige Kinder dürfen nicht den Stecker in die Steckdose stecken und das Gerät nicht regulieren.
- Dieses Gerät darf von Personen (einschließlich Kindern) mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person unterwiesen wurden.
- Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- In geschlossenen Räumen können schnell hohe Temperaturen entstehen. Wenn das Gerät in kleinen Räumen betrieben wird und die dort befindlichen Personen nicht selbstständig das Gerät regulieren oder den Raum verlassen können, stellen Sie eine ständige Überwachung sicher.
- Beachten Sie alle nationalen und regionalen Vorschriften und Bestimmungen.
- Teile des Gerätes können sehr heiß werden und Verbrennungen verursachen. Wenn Kinder und schutzbedürftige Personen anwesend sind, ist besondere Vorsicht geboten.
- Um eine Überhitzung des Gerätes zu vermeiden, decken Sie das Gerät nicht ab.
- Montieren Sie das Gerät nicht unmittelbar unter einer Wandsteckdose.
- Bei Festanschluss muss das Gerät über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netzanschluss getrennt werden können.

- Um Gefährdungen zu vermeiden, darf das Netzanschlusskabel bei Beschädigung oder Austausch nur durch eine vom Hersteller berechnigte Fachkraft mit dem originalen Ersatzteil ersetzt werden.

2 Allgemeine Hinweise



- Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf.

2.1 Symbole in diesem Dokument

Symbol	Bedeutung
	Dieses Symbol zeigt Ihnen einen möglichen Sachschaden, Geräteschaden, Folgeschaden oder Umweltschaden an.
	Allgemeine Hinweise werden mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.
	Dieses Symbol zeigt Ihnen, dass Sie etwas tun müssen.
	Dieses Symbol zeigt Ihnen die Voraussetzungen, die erfüllt sein müssen, bevor Sie die folgenden Handlungsschritte ausführen.
	Dieses Symbol zeigt Ihnen ein Ergebnis oder Zwischenergebnis.
	Diese Symbole zeigen Ihnen die Ebene des Software-Menüs (in diesem Beispiel 3. Ebene).
	Dieses Symbol zeigt Ihnen einen Verweis auf die entsprechende Seitenzahl (in diesem Beispiel Seite 11).

2.2 Symbole am Gerät

Symbol	Bedeutung
	WARNUNG Überhitzung ► Um eine Überhitzung des Gerätes zu vermeiden, decken Sie das Gerät nicht ab.
	► Um potentielle Gefahren zu vermeiden, lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch sorgfältig durch.
	► Entsorgen Sie das Gerät nicht als unsortierten Abfall, sondern bringen Sie es zur Wiederverwendung und Verwertung an getrennte Sammelstellen.

2.3 Maßeinheiten

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Maße in Millimeter.

3 Sicherheit

3.1 Struktur der Warnhinweise

3.1.1 Abschnittsbezogene Warnhinweise

Abschnittsbezogene Warnhinweise gelten für alle Handlungsschritte des Abschnitts.

Personenschaden

VORSICHT	
	Art und Quelle der Gefahr Folge(n) bei Nichtbeachtung des Warnhinweises ► Maßnahme(n) zur Gefahrenabwehr

Sachschaden, Folgeschaden, Umweltschaden

HINWEIS



Art und Quelle der Gefahr

Folge(n) bei Nichtbeachtung des Warnhinweises

► Maßnahme(n) zur Gefahrenabwehr

3.1.2 Eingebettete Warnhinweise

Eingebettete Warnhinweise gelten nur für den darauffolgenden Handlungsschritt.

► **SIGNALWORT: Folge(n) bei Nichtbeachtung des Warnhinweises. Maßnahme(n) zur Gefahrenabwehr.** Handlungsschritt, auf den sich der Warnhinweis bezieht

3.1.3 Symbolerklärung

Symbol	Art der Gefahr
	Verletzung
	Stromschlag
	Verbrennung, Verbrühung

3.1.4 Signalworte

Signalwort	Bedeutung
GEFAHR	Hinweise, deren Nichtbeachtung zu Tod oder schweren Verletzungen führt.
WARNUNG	Hinweise, deren Nichtbeachtung zu Tod oder schweren Verletzungen führen kann.
VORSICHT	Hinweise, deren Nichtbeachtung zu mittelschweren oder leichten Verletzungen führen kann.
HINWEIS	Hinweise, deren Nichtbeachtung zu Sachschäden, Folgeschäden oder Umweltschäden führen kann.

3.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät dient zur Erwärmung von Wohnräumen.

Das Gerät ist für den Einsatz im häuslichen Umfeld vorgesehen. Es kann von nicht ausgewiesenen Personen sicher bedient werden. In nicht häuslicher Umgebung, z. B. im Kleingewerbe, kann das Gerät ebenfalls verwendet werden, sofern die Benutzung in gleicher Weise erfolgt.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten dieser Anleitung sowie der Anleitungen für eingesetztes Zubehör.

3.3 Vorhersehbare Fehlanwendung

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

3.4 Sicherheitshinweise

Personenschaden

- Betreiben Sie das Gerät nicht ...
 - wenn die Mindestabstände zu angrenzenden Objektflächen oder sonstigen brennbaren Materialien unterschritten werden.
 - in Räumen, die durch Chemikalien, Staub, Gase oder Dämpfe feuer- oder explosionsgefährdet sind. Lüften Sie den Raum vor dem Heizen ausreichend.

- in unmittelbarer Nähe von Rohrleitungen oder Behältnissen, die brennbare oder explosionsgefährdete Stoffe führen oder enthalten.
- wenn ein Gerätebauteil beschädigt ist, das Gerät heruntergefallen ist oder eine Fehlfunktion vorliegt.
- Legen Sie keine brennbaren, entzündbaren oder wärmedämmenden Gegenstände oder Stoffe auf das Gerät oder in dessen unmittelbare Nähe.
- Achten Sie darauf, dass Lufteintritt und -austritt nicht blockiert werden.
- Stecken Sie keine Gegenstände zwischen Gerät und Wand.
- Das Gerät ist nicht für den Gebrauch als Standgerät geeignet. Betreiben Sie das Gerät ausschließlich an der mitgelieferten Wandhalterung (siehe Kapitel *Montage (Fachkraft)* [► 4]).

Sachschaden, Folgeschaden, Umweltschaden

- Achten Sie darauf, dass das Netzanschlusskabel nicht am Gerät anliegt.
- Benutzen Sie das Gerät nicht als Aufstiegshilfe.
- Betreiben Sie das Gerät nicht im Freien.
- Wir gewährleisten eine einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit nur, wenn das für das Gerät bestimmte Original-Zubehör und die originalen Ersatzteile verwendet werden.

4 Gerätebeschreibung

Das Gerät ist ein wandhängendes Elektro-Direktheizgerät.

Das Gerät eignet sich z. B. als Vollheizung oder als Übergangs- und Ergänzungsheizung für kleinere Räume.

Die Luft im Gerät wird durch einen Heizkörper erwärmt und tritt durch natürliche Konvektion oben durch den Luftaustritt aus. Durch den Lufteintritt an der Geräte-Unterseite strömt kühle Raumluft nach. Wenn die eingestellte Raum-Soll-Temperatur erreicht ist, wird sie durch zeitweises Heizen gehalten.

4.1 Lieferumfang

- Wandkonvektor
- Dokumentation
- 1× Wandhalterung (am Gerät eingehängt)

5 Montage (Fachkraft)



Schritt für Schritt Anleitung

Video zur Montage und Inbetriebnahme des Gerätes



5.1 Montageort

VORSICHT



Verbrennung

- Montieren Sie das Gerät nur an einer senkrechten Wand.

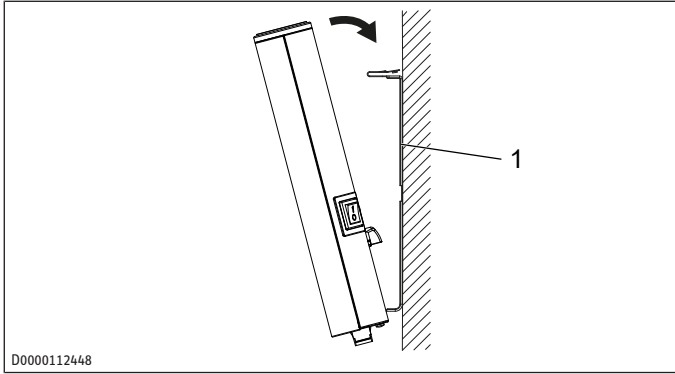
HINWEIS



Sachschaden

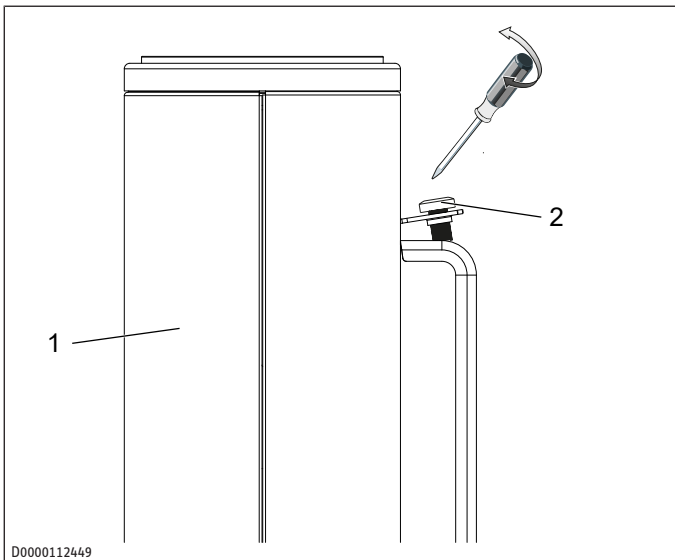
- Montieren Sie das Gerät nicht unmittelbar unter einer Wandsteckdose.
- Achten Sie darauf, dass das Netzanschlusskabel nicht am Gerät anliegt.

5.3 Gerät montieren



1 Wandhalterung

- ▶ Hängen Sie das Gerät mit den an der Geräte-Rückwand befindlichen Aufnahmeschlitzten auf die unteren Laschen der Wandhalterung.
 - ▶ Bringen Sie das Gerät in eine aufrechte Position.
 - ▶ Drücken Sie das Gerät in Richtung der Befestigungswand.
- ⇒ Das Gerät rastet hörbar in die beiden oberen Federn der Wandhalterung ein.



1 Gerät

2 Sicherungsschraube

- ▶ Sichern Sie das Gerät mit der mitgelieferten Sicherungsschraube auf der linken Seite der Wandhalterung gegen unbeabsichtigtes Abhängen.

5.4 Elektrischer Anschluss

WARNUNG



Stromschlag

Unsachgemäß durchgeführte elektrische Anschluss- und Installationsarbeiten können zu schweren Personenschäden durch Stromschlag und zu Geräteschäden führen.

- ▶ Führen Sie alle elektrischen Anschluss- und Installationsarbeiten entsprechend den nationalen und regionalen Vorschriften aus.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass das Gerät bei Festanschluss über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netzanschluss getrennt werden kann.
- ▶ Beachten Sie, dass die Installation mit festverlegter elektrischer Anschlussleitung nicht zulässig ist.
- ▶ Der Festanschluss an eine Geräte-Anschlussdose darf nur von einer autorisierten Elektrofachkraft durchgeführt werden.
- ▶ Führen Sie die elektrische Leitung beim Anschluss an eine Geräte-Anschlussdose durch eine Zugentlastung.
- ▶ Schließen Sie das Gerät an den Schutzleiter an.
- ▶ Versiegeln Sie gekürzte Kabelenden wieder fachgerecht mit Aderendhülsen.

HINWEIS



Sachschaden

Wenn das Gerät nicht mit der korrekten Netzspannung betrieben wird, wird das Gerät beschädigt.

- ▶ Betreiben Sie das Gerät mit der auf dem Typenschild angegebenen Netzspannung.
- ▶ Achten Sie auf ausreichenden Zuleitungsquerschnitt bauseits.



In nicht häuslicher Umgebung und bei besonders hoher Beanspruchung des Gerätes, wie z. B. permanentem Dauerbetrieb, wird empfohlen, das Gerät als Festanschluss mit Geräte-Anschlussdose zu installieren.

Das Gerät wird steckerfertig geliefert. Folgende elektrische Anschlussmöglichkeiten sind zulässig:

Anschluss an eine Schutzkontakt-Steckdose mit entsprechendem Stecker

- ▶ Achten Sie darauf, dass die Schutzkontakt-Steckdose nach der Installation des Gerätes frei zugänglich ist.

Festanschluss an eine Geräte-Anschlussdose mit Schutzleiter



Schritt für Schritt Anleitung

Video zum Festanschluss des Gerätes



- ▶ Kürzen Sie das Netzanschlusskabel so, dass es direkt zur Geräte-Anschlussdose führt.
- ▶ Achten Sie beim Kürzen des Netzanschlusskabels darauf, dass sich das Gerät noch problemlos von der Montagewand abhängen lässt.

6 Inbetriebnahme (Fachkraft)

Das Gerät ist betriebsbereit, sobald Sie es an der Wand montiert und elektrisch angeschlossen haben.

- Entfernen Sie die Schutzfolie von der Bedieneinheit.



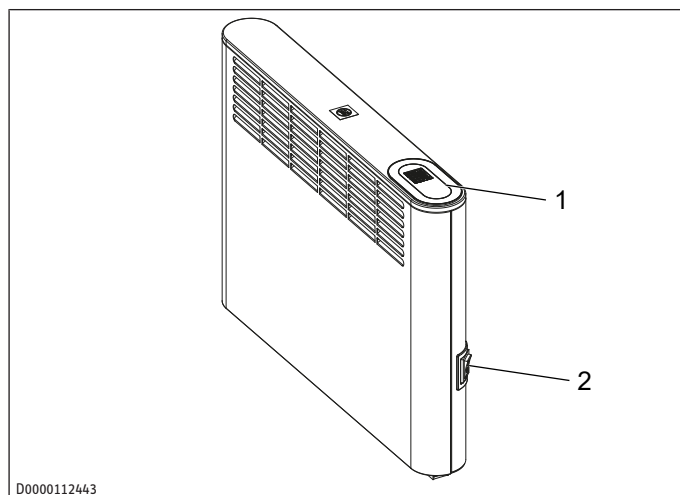
Bei der Erstinbetriebnahme sowie nach längerer Betriebsunterbrechung ist nach dem Einschalten eine kurzzeitige Geruchsbildung möglich.

- Schalten Sie das Gerät durch Betätigen des Netzschalters ein.

7 Bedienung



Unterstützung bei der Bedienung
Video zur Bedienung des Gerätes

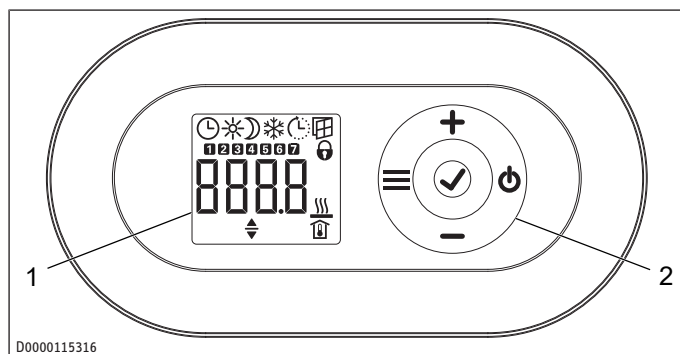


D0000112443

1 Bedieneinheit

2 Netzschalter

7.1 Bedieneinheit



D0000115316

1 Anzeige

2 Bedienfeld

7.2 Bedienfeld

Taste	Benennung	Beschreibung
	Taste „Standby“	Bedieneinheit einschalten; Bedieneinheit und Heizgerät in Standby versetzen
	Taste „OK“	Auswahl; Einstellungen bestätigen

Taste	Benennung	Beschreibung
	Taste „Menü“	Menü aufrufen und verlassen
	Taste „+“	Menüpunkte aufrufen; Einstellungen ändern
	Taste „-“	Menüpunkte aufrufen; Einstellungen ändern

7.3 Anzeige

Wenn 20 Sekunden lang keine Bedienaktion erfolgt, schaltet sich die Hintergrundbeleuchtung aus.

- Um die Hintergrundbeleuchtung wieder einzuschalten, drücken Sie eine beliebige Taste.

Symbol	Beschreibung
	Uhrzeitanzeige: Anzeige der aktuellen Uhrzeit oder eines programmierten Startzeitpunktes Zeitprogramm aktiviert: Das Gerät heizt entsprechend dem aktivierten Zeitprogramm.
	Komfortbetrieb: Das Gerät hält die eingestellte Komforttemperatur. Standardwert: 21,0 °C. Nutzen Sie diese Einstellung für komfortable Raumtemperaturen bei Anwesenheit.
	Absenkbetrieb: Das Gerät hält die eingestellte Absenkttemperatur. Standardwert: 18,0 °C. Nutzen Sie diese Einstellung z. B. nachts oder bei Abwesenheit für einige Stunden.
	Frostschutz: Bei Einstellung der Raum-Soll-Temperatur auf 7,0 °C wird das Frostschutz-Symbol angezeigt. Nutzen Sie diese Einstellung, um einen ungenutzten Raum vor Frostschaden zu schützen.
	Adaptiver Start: Bei aktiviertem Zeitprogramm werden die Schaltzeiten des Heizgerätes so angepasst, dass die jeweils eingestellte Raum-Soll-Temperatur bereits zum programmierten Startzeitpunkt erreicht wird. Voraussetzung: Die Funktion „Adaptiver Start“ ist eingeschaltet (siehe Kapitel <i>Basismenü</i> (► 8)).
	Fenster-offen-Erkennung: Um einen unnötigen Energieverbrauch während des Lüftens zu vermeiden, schaltet das Gerät bei geöffnetem Fenster automatisch für eine Stunde in den Frostschutz-Betrieb. Das Symbol „Fenster-offen-Erkennung“ blinkt. Sie können den Frostschutz-Betrieb nach dem Lüften mit der Taste „+“ manuell beenden. Das Gerät heizt wieder auf die eingestellte Raum-Soll-Temperatur. Voraussetzung: Die Fenster-offen-Erkennung ist eingeschaltet (siehe Kapitel <i>Basismenü</i> (► 8)).
	Bediensperre: Zum Sperren oder Entsperren des Bedienfeldes halten Sie die Tasten „+“ und „-“ gleichzeitig 5 Sekunden lang gedrückt.
	Heizung aktiv: Das Gerät heizt, um die eingestellte Raum-Soll-Temperatur zu halten.
	Anzeige Raumtemperatur

Symbol	Beschreibung
	Parameter editierbar: Der angezeigte Parameter kann mit den Tasten „+“ und „-“ verändert werden.
1 ... 7	Wochentage: 1 = Montag, 2 = Dienstag ... 7 = Sonntag

7.4 Standby

HINWEIS



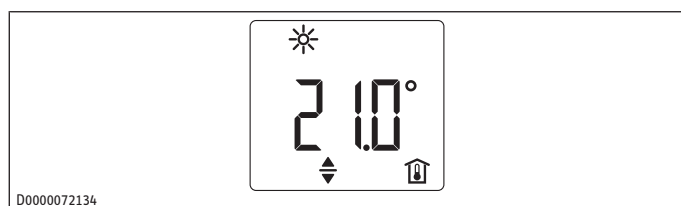
Sachschaden

Im Standby schaltet das Gerät die Heizung nicht ein. Frostschutz ist dann nicht gegeben.

- Um die Bedieneinheit einzuschalten, drücken Sie die Taste „Standby“.
- ⇒ Die Standardanzeige erscheint.
- Um die Bedieneinheit und das Heizgerät in Standby zu versetzen, drücken Sie die Taste „Standby“.
- ⇒ Die Anzeige zeigt „- - -“.

8 Einstellungen

8.1 Standardanzeige



Die Standardanzeige wird dauerhaft angezeigt. Wenn Sie sich innerhalb des Menüs befinden und länger als 20 Sekunden keine Bedienaktion ausführen, wechselt das Gerät automatisch zur Standardanzeige.

In der Standardanzeige sehen Sie die aktuelle Raum-Soll-Temperatur sowie das Symbol „Parameter editierbar“. Über die Tasten „+“ und „-“ lässt sich die Raum-Soll-Temperatur verändern.

Wenn die eingestellte Raum-Soll-Temperatur einem der eingestellten Werte für Komfort- oder Absenkttemperatur entspricht, erscheint in der Menüleiste das Symbol der entsprechenden Betriebsart (Komfortbetrieb, Absenkbetrieb).

Die Raum-Soll-Temperatur kann bei aktiviertem Zeitprogramm manuell geändert werden. Die geänderte Raum-Soll-Temperatur bleibt bis zum nächsten programmierten Schaltzeitpunkt erhalten.

8.2 Basismenü

- Um in das Basismenü zu gelangen, drücken Sie die Taste „Menü“.

Menüpunkte

Anzeige	Beschreibung
	Wochentag und Uhrzeit einstellen: Wochentage: 1 = Montag bis 7 = Sonntag
- - :- - -	

Anzeige	Beschreibung
 2 10.0°	Komforttemperatur einstellen: Die Komforttemperatur muss mindestens 0,5 °C höher eingestellt sein als die Absenkttemperatur.
 18.0°	Absenkttemperatur einstellen: Die Absenkttemperatur muss mindestens 0,5 °C niedriger eingestellt sein als die Komforttemperatur.
 off	Funktion „Fenster-offen-Erkennung“ ein- oder ausschalten
 off	Zeitprogramm (Pro1, Pro2, Pro3) auswählen oder deaktivieren (off)
 off	Funktion „Adaptiver Start“ ein- oder ausschalten

Einstellungen der Menüpunkte ändern

- Rufen Sie den gewünschten Menüpunkt mit den Tasten „+“ und „-“ auf.
- Drücken Sie die Taste „OK“.
- ⇒ Das Symbol „Parameter editierbar“ erscheint.
- Ändern Sie die Einstellung des Menüpunktes mit den Tasten „+“ und „-“.
- Um die Einstellungen zu speichern, drücken Sie die Taste „OK“.
- Um in das Basismenü zu gelangen, drücken Sie die Taste „Menü“.
- ⇒ Die Standardanzeige erscheint.

8.3 Konfigurationsmenü

Anzeige	Beschreibung
I1-I2	Ist-Werte
Pro1-Pro3	Zeitprogramme
P1-P5	Parameter

Ist-Werte aufrufen, Zeitprogramme programmieren und Parameter einstellen

- Um in das Konfigurationsmenü zu gelangen, halten Sie die Taste „Menü“ ca. 3 Sekunden gedrückt.
- ⇒ Der Ist-Wert I1 wird angezeigt.
- Wechseln Sie zwischen den einzelnen Ist-Werten, Zeitprogrammen und Parametern mit den Tasten „+“ und „-“.
- Um das Konfigurationsmenü zu verlassen, drücken Sie die Taste „Menü“.
- ⇒ Die Standardanzeige erscheint.

8.3.1 Ist-Werte

Anzeige	Beschreibung	Einheit
I1	Ist-Wert Raumtemperatur	[°C] [°F]
I2	Relative Heizdauer (Über den Parameter P5 können Sie den Zähler zurücksetzen)	[h]



Der Zähler für die relative Heizdauer (I2) zählt die Zeitdauer, in der das Gerät heizt, in vollen Stunden. Wenn das Gerät ausgeschaltet wird, werden Heizphasen unter 60 Minuten nicht erfasst.

8.3.2 Zeitprogramme (Wochen-Timer) einstellen

Drei Zeitprogramme stehen Ihnen zur Verfügung. Die Zeitprogramme Pro1 und Pro2 sind werkseitig vorkonfiguriert. Das Zeitprogramm Pro3 können Sie nach Ihren individuellen Bedürfnissen einstellen.

Anzeige	Beschreibung
Pro1	Zeitprogramm „täglich“ - Wiederholung: Montag bis Sonntag
Pro2	Zeitprogramm „werktags“ - Wiederholung: Montag bis Freitag
Pro3	Zeitprogramm „benutzerdefiniert“ - bis zu 14 Komfortphasen frei konfigurierbar

- ▶ Wenn Sie ein Zeitprogramm nutzen möchten, wählen Sie im Basismenü das gewünschte Zeitprogramm aus (siehe Kapitel *Basismenü* [▶ 8]).
- ▶ Beachten Sie beim Einstellen der Zeitprogramme, dass Wochentag und Uhrzeit korrekt eingestellt sind.



Für alle Zeitprogramme (Pro1, Pro2, Pro3) gilt: Wenn der Endzeitpunkt nach 23:59 Uhr liegt, wird der Endzeitpunkt automatisch auf den nächsten Wochentag gelegt. Die Komfortphase wird über Mitternacht gehalten und endet am folgenden Wochentag zum eingestellten Endzeitpunkt.

Zeitprogramme Pro1 und Pro2

Mit den Zeitprogrammen Pro1 und Pro2 können Sie den Start- und Endzeitpunkt des Komfortbetriebs festlegen. In dem gewählten Zeitraum heizt das Gerät auf die eingestellte Komforttemperatur. Außerhalb dieses festgelegten Zeitraumes arbeitet das Gerät im Absenkbetrieb. Daraus ergeben sich eine Komfort- und eine Absenkephase, die sich täglich (Pro1) bzw. an jedem Werktag (Pro2) wiederholen.

Werkseitig sind diese Phasen wie folgt konfiguriert:

- 08:00 Uhr - 22:00 Uhr: Komfortbetrieb
- 22:00 Uhr - 08:00 Uhr: Absenkbetrieb



Bei aktiviertem Zeitprogramm Pro2 arbeitet das Gerät am Wochenende ausschließlich im Absenkbetrieb.

Komfortphasen in den Zeitprogrammen Pro1 und Pro2 konfigurieren:

- ▶ Rufen Sie im Konfigurationsmenü das gewünschte Zeitprogramm mit den Tasten „+“ und „-“ auf.
- ▶ Drücken Sie die Taste „OK“.
- ⇒ Der Startzeitpunkt für den Komfortbetrieb wird angezeigt.
- ▶ Stellen Sie den gewünschten Startzeitpunkt mit den Tasten „+“ und „-“ ein.
- ▶ Drücken Sie die Taste „OK“.
- ⇒ Der Endzeitpunkt für den Komfortbetrieb wird angezeigt.
- ▶ Stellen Sie den gewünschten Endzeitpunkt mit den Tasten „+“ und „-“ ein.

- ▶ Um die Einstellungen zu speichern, drücken Sie die Taste „OK“.

Zeitprogramm Pro3

Mit dem Zeitprogramm Pro3 können Sie bis zu 14 separate Komfortphasen festlegen, die sich wöchentlich wiederholen.

Komfortphase im Zeitprogramm Pro3 konfigurieren:

- ▶ Rufen Sie im Konfigurationsmenü das Zeitprogramm Pro3 mit den Tasten „+“ und „-“ auf.
- ▶ Drücken Sie die Taste „OK“.
- ⇒ Die Anzeige zeigt „3---“.
- ▶ Drücken Sie die Taste „OK“.
- ⇒ Ein Wochentag bzw. eine Gruppe von Wochentagen wird angezeigt.
- ▶ Stellen Sie den gewünschten Wochentag bzw. die gewünschte Gruppe von Wochentagen mit den Tasten „+“ und „-“ ein.
- ▶ Drücken Sie die Taste „OK“.
- ⇒ Der Startzeitpunkt für den Komfortbetrieb wird angezeigt.
- ▶ Stellen Sie den gewünschten Startzeitpunkt mit den Tasten „+“ und „-“ ein.
- ▶ Drücken Sie die Taste „OK“.
- ⇒ Der Endzeitpunkt für den Komfortbetrieb wird angezeigt.
- ▶ Stellen Sie den gewünschten Endzeitpunkt mit den Tasten „+“ und „-“ ein.
- ▶ Drücken Sie die Taste „OK“.
- ⇒ Die Komfortphase „3-01“ ist konfiguriert.
- ▶ Um eine weitere Komfortphase zu konfigurieren, wählen Sie im Zeitprogramm Pro3 mit den Tasten „+“ und „-“ die Anzeige „3---“. Gehen Sie wie beschrieben vor.

Zurücksetzen der Zeitprogramme



Durch Aktivieren des Parameters P4 werden alle Zeitprogramme (Pro1, Pro2, Pro3) in den Auslieferungszustand zurückgesetzt.

- ▶ Um die eingestellten Komfortphasen zurückzusetzen, aktivieren Sie den Parameter P4.

8.3.3 Parameter

Anzeige	Beschreibung	Optionen
P1	Offset Raumtemperatur	±3 °C / ±5 °F
P2	Uhrzeitformat	12 h 24 h
P3	Einheit Temperaturanzeige	°C °F
P4	Zeitprogramme zurücksetzen	on off
P5	Relative Heizdauer zurücksetzen	on off

Parameterwert ändern

- ▶ Rufen Sie den gewünschten Parameter mit den Tasten „+“ und „-“ auf.
- ▶ Drücken Sie die Taste „OK“.
- ⇒ Das Symbol „Parameter editierbar“ erscheint.
- ▶ Stellen Sie mit den Tasten „+“ und „-“ den gewünschten Wert des Parameters ein.
- ▶ Um den eingestellten Wert zu speichern, drücken Sie die Taste „OK“.

P1: Offset Raumtemperatur

Eine ungleichmäßige Temperaturverteilung im Raum kann zu einer Differenz zwischen der angezeigten Ist-Temperatur I1 und der von Ihnen gemessenen Raumtemperatur führen. Um die Differenz auszugleichen, können Sie über den Parameter P1 einen Raumtemperatur-Offset von ± 3 °C einstellen.

Beispiel: Das Gerät zeigt I1 = 21,0 °C. Die von Ihnen gemessene Raumtemperatur beträgt 20,0 °C. Es besteht eine Differenz von 1,0 °C.

- Um die Differenz auszugleichen, stellen Sie einen Offset von P1 = -1,0 ein.

P2: Uhrzeitformat

Über den Parameter P2 können Sie festlegen, ob die Uhrzeit im 12-Stunden- oder im 24-Stunden-Format angezeigt wird.

P3: Einheit Temperaturanzeige

Über den Parameter P3 können Sie festlegen, ob die Raumtemperatur in Grad Celsius [°C] oder in Grad Fahrenheit [°F] angezeigt wird.

P4: Zeitprogramme zurücksetzen

Durch Aktivieren des Parameters P4 setzen Sie alle Zeitprogramme in den Auslieferungszustand zurück.

P5: Relative Heizdauer zurücksetzen

Durch Aktivieren des Parameters P5 setzen Sie den Zähler für die relative Heizdauer (I2) zurück.

9 Reinigung (Bedienende)

HINWEIS



Sachschaden

Wenn Feuchtigkeit in das Gerät eindringt, können die elektronischen Komponenten beschädigt werden.

- Sprühen Sie kein Reinigungsspray in die Luftschlitze.
- Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in das Gerät eindringt.
- Wenn am Gerätegehäuse leichte bräunliche Verfärbungen auftreten, reiben Sie sie mit einem feuchten Tuch ab.
- Reinigen Sie das Gerät im abgekühlten Zustand mit gebräuchlichen Pflegemitteln. Vermeiden Sie scheuernde und ätzende Pflegemittel.

10 Störungsbehebung (Bedienende)

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Der Raum wird nicht ausreichend warm. Das Gerät wird nicht heiß.	Temperatur am Gerät ist zu niedrig eingestellt.	Prüfen Sie die eingestellte Raumtemperatur. Regeln Sie ggf. nach.
	Fehlende Spannungsversorgung.	Prüfen Sie die Stellung des Netzschalters, den FI-Schutzschalter und die Sicherung in der Hausinstallation.
Der Raum wird nicht ausreichend warm, obwohl das Gerät heiß wird.	Überhitzung. Der Sicherheits-Temperaturbegrenzer begrenzt die Heizleistung.	Beseitigen Sie die Ursache (Schmutz oder Hindernisse am Luftein- oder Luftaustritt). Beachten Sie die Mindestabstände.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
	Der Wärmebedarf des Raumes ist höher als die Leistung des Gerätes.	Beseitigen Sie Wärmeverluste (Schließen Sie Fenster und Türen. Vermeiden Sie Dauerlüften.)
Der Raum wird zu warm.	Temperatur am Gerät ist zu hoch eingestellt.	Prüfen Sie die eingestellte Raumtemperatur. Regeln Sie ggf. nach.
	Die erkannte Raumtemperatur weicht von der tatsächlichen Raumtemperatur ab.	Vermeiden Sie Hindernisse für den Luftaustausch zwischen Gerät und Raumluft.
Die Fenster-offen-Erkennung reagiert nicht.	Das Gerät erkennt keinen deutlichen Temperaturabfall durch Lüften. (Die Fenster-offen-Erkennung setzt eine zuvor stabile Raumtemperatur voraus.)	Warten Sie nach Einstellungen am Gerät eine Weile, bis sich die Raumtemperatur vollständig stabilisiert hat.
		Vermeiden Sie Hindernisse für den Luftaustausch zwischen Gerät und Raumluft.
		Schalten Sie das Gerät für die Dauer des Lüftens manuell in Standby.
	Die Fenster-offen-Erkennung ist nicht aktiviert.	Schalten Sie im Basismenü die Fenster-offen-Erkennung ein.
Die Funktion „Adaptiver Start“ arbeitet nicht wie gewünscht.	Die Funktion wirkt sich nur bei aktiviertem Zeitprogramm aus.	Nutzen Sie die Zeitprogramme für optimierten Heizkomfort.
	Die Raumtemperatur schwankt stark bzw. der Lernvorgang des Gerätes ist nicht abgeschlossen.	Warten Sie einige Tage, bis sich das Verhalten stabilisiert hat.
	Die Funktion „Adaptiver Start“ ist nicht aktiviert.	Schalten Sie im Basismenü die Funktion „Adaptiver Start“ ein.
Die Anzeige zeigt „Err“ oder „E...“.	Ein interner Fehler wurde erkannt.	Informieren Sie eine Fachkraft.

- Wenn Sie die Ursache nicht beheben können, rufen Sie eine Fachkraft.
- Teilen Sie der Fachkraft zur besseren und schnelleren Hilfe die Nummer vom Typenschild mit.

11 Störungsbehebung (Fachkraft)

Um Gefährdungen zu vermeiden, darf das Netzanschlusskabel bei Beschädigung oder Austausch nur durch einer vom Hersteller berechtigten Fachkraft mit dem originalen Ersatzteil ersetzt werden.

12 Außerbetriebnahme

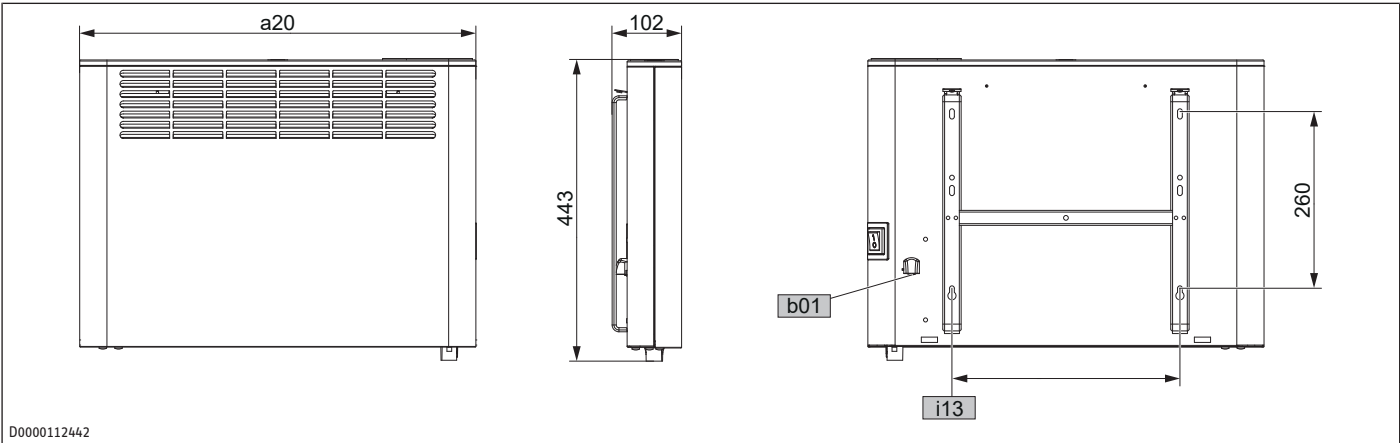
- Bei längerer Nichtbenutzung (z. B. während der Sommermonate) schalten Sie das Gerät durch Betätigen des Netzschalters aus.

Alle Einstellungen bleiben nach dem Ausschalten oder bei Spannungsunterbrechung erhalten. Eine Gangreserve im Gerät sorgt dafür, dass Wochentag und Uhrzeit für einige Stunden erhalten bleiben.

Wenn das Gerät bei aktiviertem Zeitprogramm für längere Zeit ausgeschaltet war, werden Sie nach dem Einschalten aufgefordert, Wochentag und Uhrzeit einzustellen. Bis eine Einstellung vorgenommen wird, arbeitet das Gerät im Komfortbetrieb.

13 Demontage

- Trennen Sie das Gerät allpolig vom Stromnetz.
- Lösen und entnehmen Sie die Sicherungsschraube aus der Wandhalterung.
- Lösen Sie das Gerät, indem Sie die oben an der Wandhalterung angebrachten Federn nach unten drücken.
- Kippen Sie das Gerät nach vorn.



				CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
a20	Gerät	Breite	mm	348	426	426	582	738	894	1050
b01	Durchführung elektr. Leitungen									
i13	Wandaufhängung	Lochabstand horizontal	mm	101	179	179	335	491	647	803

14.2 Angaben zum Energieverbrauch

Die Produktdaten entsprechen den EU-Verordnungen zur Richtlinie für umweltgerechte Gestaltung energieverbrauchsrelevanter Produkte (ErP).

- Heben Sie das Gerät von den unteren Laschen der Wandhalterung ab.
- Um die Wandhalterung abzunehmen, lösen und entnehmen Sie die Befestigungsschrauben aus der Wandhalterung.

HINWEIS



► Wenn Sie das Gerät für eine Reparatur zerlegen müssen, beachten Sie die Reparaturanleitung des Gerätes.

14 Technische Daten

14.1 Maße und Anschlüsse

Produktinformationen zu elektrischen Einzelraumheizgeräten nach Verordnung (EU) 2024/1103

		CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
		205853	205854	205855	205856	205857	205858	205859
Hersteller		STIEBEL EL-TRON	STIEBEL EL-TRON	STIEBEL EL-TRON	STIEBEL EL-TRON	STIEBEL EL-TRON	STIEBEL EL-TRON	STIEBEL EL-TRON
Wärmeleistung								
Nennwärmeleistung P _{nom}	kW	0,500	0,750	1,000	1,500	2,000	2,500	3,000
Mindestwärmeleistung (Richtwert) P _{min}	kW	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Maximale kontinuierliche Wärmeleistung P _{max,c}	kW	0,500	0,750	1,000	1,500	2,000	2,500	3,000
Leistungsaufnahme								
Im Aus-Zustand P ₀	W	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Im Bereitschaftszustand P _{sm}	W	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12
Im Leerlaufzustand P _{idle}	W	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12
Im vernetzten Bereitschaftszustand P _{nsm}	W	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
Bereitschaftszustand mit Informations- oder Statusanzeige		x	x	x	x	x	x	x
Jahresnutzungsgrad im aktiven Betrieb η _{s,on}	%	94,0	94,0	94,0	94,0	94,0	94,0	94,0
Art der Wärmeleistung/Raumtemperaturkontrolle								
Einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle		-	-	-	-	-	-	-
Zwei oder mehr manuell einstellbare Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle		-	-	-	-	-	-	-

		CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
Raumtemperaturkontrolle mit mechanischem Thermostat		-	-	-	-	-	-	-
Mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle		-	-	-	-	-	-	-
Elektronische Raumtemperaturkontrolle und Tageszeitregelung		-	-	-	-	-	-	-
Elektronische Raumtemperaturkontrolle und Wochentagsregelung		x	x	x	x	x	x	x
Sonstige Regelungsoptionen								
Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung		-	-	-	-	-	-	-
Raumtemperaturkontrolle mit Erkennung offener Fenster		x	x	x	x	x	x	x
Mit Fernbedienungsoption		-	-	-	-	-	-	-
Mit adaptiver Regelung des Heizbeginns		x	x	x	x	x	x	x
Mit Betriebszeitbegrenzung		-	-	-	-	-	-	-
Mit Schwarzkugelsensor		-	-	-	-	-	-	-
Mit Selbstlernfunktion		-	-	-	-	-	-	-
Regelungsgenauigkeit		-	-	-	-	-	-	-

14.3 Datentabelle

		CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
		205853	205854	205855	205856	205857	205858	205859
Elektrische Daten								
Anschlussleistung	W	500	750	1000	1500	2000	2500	3000
Netzanschluss		1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V
Nennstrom	A	2,2	3,3	4,3	6,5	8,7	10,9	13,0
Frequenz	Hz	50/-	50/-	50/-	50/-	50/-	50/-	50/-
Dimensionen								
Höhe	mm	450	450	450	450	450	450	450
Breite	mm	348	426	426	582	738	894	1050
Tiefe	mm	100	100	100	100	100	100	100
Gewichte								
Gewicht	kg	4	4,9	4,9	6,3	7,8	9,5	10,9
Ausführungen								
Frostschutzstellung	°C	7	7	7	7	7	7	7
Ausführung		Wand- gerät	Wand- gerät	Wand- gerät	Wand- gerät	Wand- gerät	Wand- gerät	Wand- gerät
Schutzart (IP)		IP24	IP24	IP24	IP24	IP24	IP24	IP24
Schutzklasse		I	I	I	I	I	I	I
Farbe		alpin- weiß	alpin- weiß	alpin- weiß	alpin- weiß	alpin- weiß	alpin- weiß	alpin- weiß
Werte								
Einstellbereich	°C	5-30	5-30	5-30	5-30	5-30	5-30	5-30

15 Kundendienst und Garantie

Erreichbarkeit

Sollte einmal eine Störung an einem unserer Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

Rufen Sie uns an:

05531 702-111

oder schreiben Sie uns:

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG

- Kundendienst -

Dr.-Stiebel-Str. 33, 37603 Holzminden

E-Mail: kundendienst@stiebel-eltron.de

Fax: 05531 702-95890

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Unseren Kundendienst erreichen Sie telefonisch rund um die Uhr, auch an Samstagen und Sonntagen sowie an Feiertagen. Kundendienstesätze erfolgen während unserer Geschäftszeiten (von 7.15 bis 18.00 Uhr, freitags bis 17.00 Uhr). Als Sonderservice bieten wir Kundendienstesätze bis 21.30 Uhr. Für diesen Sonderservice sowie Kundendienstesätze an Wochenenden und Feiertagen werden höhere Preise berechnet.

Garantieerklärung und Garantiebedingungen

Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von uns gegenüber dem Endkunden. Sie treten neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Endkunden. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber den sonstigen Vertragspartnern des Endkunden sind durch unsere Garantie nicht berührt. Die Inanspruchnahme dieser gesetzlichen Gewährleistungsrechte ist unentgeltlich. Diese Rechte werden durch unsere Garantie nicht eingeschränkt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

Auf Ersatzteile wird über die gesetzliche Gewährleistung hinaus keine Garantie gegeben.

Inhalt und Umfang der Garantie

Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiedauer auftritt. Die Garantie umfasst jedoch keine Leistungen für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation sowie unsachgemäßer Einstellung, Einregulierung, Bedienung, Verwendung oder unsachgemäßem Betrieb auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen durch nicht von uns autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Der freie Zugang zu dem Gerät muss durch den Endkunden sichergestellt werden. Solange eine ausreichende Zugänglichkeit (Einhaltung der Mindestabstände gemäß Bedienungs- und Installationsanleitung) zu dem Gerät nicht gegeben ist, sind wir zur Erbringung der Garantieleistung nicht verpflichtet. Etwaige Mehrkosten, die durch den Gerätestandort oder eine schlechte Zugänglichkeit des Gerätes bedingt sind bzw. verursacht werden, sind von der Garantie nicht umfasst.

Unfrei eingesendete Geräte werden von uns nicht angenommen, es sei denn, wir haben der unfreien Einsendung ausdrücklich zugestimmt.

Die Garantieleistung umfasst die Prüfung, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden unser Eigentum.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernehmen wir sämtliche Material- und Montagekosten; bei steckerfertigen Geräten behalten wir uns jedoch vor, stattdessen auf unsere Kosten ein Ersatzgerät zu versenden.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von uns.

Soweit eine Garantieleistung erbracht wird, übernehmen wir keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, höhere Gewalt oder ähnliche Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche

Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben unberührt. Diese Rechte werden durch unsere Garantie nicht eingeschränkt. Die Inanspruchnahme solcher gesetzlichen Rechte ist unentgeltlich.

Garantiedauer

Für im privaten Haushalt eingesetzte Geräte beträgt die Garantiedauer 24 Monate; im Übrigen (zum Beispiel bei einem Einsatz der Geräte in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben) beträgt die Garantiedauer 12 Monate.

Die Garantiedauer beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Kunden, der das Gerät zum ersten Mal einsetzt.

Garantieleistungen führen nicht zu einer Verlängerung der Garantiedauer. Durch die erbrachte Garantieleistung wird keine neue Garantiedauer in Gang gesetzt. Dies gilt für alle erbrachten Garantieleistungen, insbesondere für etwaig eingebaute Ersatzteile oder für die Ersatzlieferung eines neuen Gerätes.

Inanspruchnahme der Garantie

Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiedauer, innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Dabei müssen Angaben zum Fehler, zum Gerät und zum Zeitpunkt der Feststellung gemacht werden. Als Garantienachweis ist die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlen die vorgenannten Angaben oder Unterlagen, besteht kein Garantieanspruch.

Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte

Wir sind nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben auch in diesem Fall unberührt. Solche gesetzlichen Rechte werden durch unsere Garantie nicht eingeschränkt. Die Inanspruchnahme dieser gesetzlichen Rechte ist unentgeltlich.

Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

Garantiegeber

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG

Dr.-Stiebel-Str. 33, 37603 Holzminden

16 Umwelt und Recycling



- ▶ Wenn auf dem Gerät eine durchgestrichene Mülltonne abgebildet ist, bringen Sie das Gerät zur Wiederverwendung und Verwertung zu den kommunalen Sammelstellen oder Rücknahmestellen des Handels.



- Dieses Dokument besteht aus recyclebarem Papier.
- ▶ Entsorgen Sie das Dokument nach dem Lebenszyklus des Gerätes gemäß den nationalen Vorschriften.

Entsorgung innerhalb Deutschlands

- ▶ Überlassen Sie die Transportverpackung dem beim Fachhandwerk bzw. Fachhandel von uns eingerichteten Rücknahme- und Entsorgungssystem.
- ▶ Entsorgen Sie Verkaufsverpackungen über eines der Dualen Systeme (z. B. die kommunale Sammlung „gelbe Säcke“ / „gelbe Tonne“) in Deutschland.
- ▶ Geräte aus privaten Haushalten, die unter das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) fallen, können Sie kostenlos bei kommunalen Sammelstellen oder Rücknahmestellen des Handels abgeben.
- ▶ Geben Sie Batterien an den Handel oder an von öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern eingerichteten Rückgabestellen (z. B. Schadstoffmobile und Recyclinghöfe) zurück.

Entsorgung außerhalb Deutschlands

- ▶ Entsorgen Sie die Geräte und Materialien nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

1	Special information	16
2	General information	16
2.1	Symbols in this document	16
2.2	Symbols on the appliance.....	16
2.3	Units of measurement	16
3	Safety.....	16
3.1	Structure of the warning notices.....	16
3.2	Intended use	17
3.3	Foreseeable misuse.....	17
3.4	Safety instructions	17
4	Appliance description.....	17
4.1	Standard delivery	17
5	Installation (qualified contractors)	17
5.1	Installation site.....	17
5.2	Installing the wall mounting bracket	18
5.3	Installing the appliance	19
5.4	Electrical connection	19
6	Commissioning (qualified contractors)	19
7	Operation.....	20
7.1	Programming unit.....	20
7.2	Operating buttons	20
7.3	Display.....	20
7.4	Standby.....	20
8	Settings.....	21
8.1	Default display	21
8.2	Standard menu	21
8.3	Configuration menu	21
9	Cleaning (users).....	22
10	Troubleshooting (users)	23
11	Troubleshooting (qualified contractors)	23
12	Shutting down the system	23
13	Removal.....	23
14	Specification	23
14.1	Dimensions and connections	23
14.2	Energy consumption data.....	24
14.3	Data table	25
15	Guarantee	25
16	Environment and recycling.....	25

1 Special information

- Keep children under the age of 3 away from the appliance if constant supervision cannot be guaranteed.
- Children from the age of 3 to 8 may switch the appliance on and off, provided they are supervised or have been instructed in the safe operation of the appliance and understand any risks that may result. This is subject to the appliance having been installed as described. Children from the age of 3 to 8 must not plug the power cable into its socket or regulate the appliance.
- This appliance may be used by people (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities or a lack of experience and knowledge, provided that they are supervised or have been instructed on how to use the appliance safely by a person responsible for their safety.
- Children must be supervised to ensure that they do not play with the appliance.
- In closed rooms, temperatures can rapidly reach high levels. Ensure constant supervision if the appliance is operated in a small room and the persons within that room cannot regulate the appliance or leave the room on their own.
- Observe all applicable national and regional regulations and instructions.
- Parts of the appliance can get very hot and may cause burns. Particular caution is advised when children or vulnerable persons are present.
- To prevent the appliance from overheating, never cover it with anything.
- Never install the appliance directly below a wall socket.
- In the case of a permanent connection, ensure the appliance can be separated from the power supply by an isolator with at least 3 mm omnipolar contact separation.
- To prevent hazards, the power cable must only be replaced (for example if damaged) by a qualified contractor authorised by the manufacturer, using an original spare part.

2 General information



- Read these instructions carefully before using the appliance and retain them for future reference.

2.1 Symbols in this document

Symbol	Meaning
	This symbol indicates possible property damage, equipment damage, consequential damage or environmental damage.
	General information is indicated by the adjacent symbol.
	This symbol indicates that you have to do something.
	This symbol indicates that you must fulfil certain prerequisites before you perform the following steps.
	This symbol indicates a result or intermediate result.
	These symbols show you the software menu level (in this example level 3).
	This symbol indicates a reference to the corresponding page number (page 11 in this example).

2.2 Symbols on the appliance

Symbol	Meaning
	WARNING Overheating ► To prevent the appliance from overheating, never cover it with anything.
	► To prevent potential hazards, read these instructions carefully before use.
	► Do not dispose of the appliance as unsorted waste, but take it to separate collection points for reuse and recycling.

2.3 Units of measurement

All measurements are given in mm unless stated otherwise.

3 Safety

3.1 Structure of the warning notices

3.1.1 Section-specific warning notices

Section-specific warning notices apply to all steps in the section.

Injury

CAUTION	
	Type and source of risk Consequence(s) of failure to observe the warning notice ► Hazard prevention measure(s)

Property damage, consequential losses, environmental pollution**NOTICE****Type and source of risk**

Consequence(s) of failure to observe the warning notice

► Hazard prevention measure(s)

3.1.2 Embedded warning notices

Embedded warning notices apply only to the step immediately following the notice.

► **SIGNAL WORD: Consequence(s) of failure to observe the warning notice. Hazard prevention measure(s).** Step to which the warning notice refers

3.1.3 Key to symbols

Symbol	Type of risk
	Injury
	Electrocution
	Burns, scalding

3.1.4 Signal words

Signal word	Meaning
DANGER	Failure to observe this information will result in death or serious injury.
WARNING	Failure to observe this information may result in death or serious injury.
CAUTION	Failure to observe this information may result in moderate or minor injury.
NOTICE	Failure to observe this information may result in property damage, consequential losses or environmental damage.

3.2 Intended use

This appliance is designed to heat living spaces.

The appliance is intended for domestic use. It can be used safely by untrained persons. The appliance can also be used in non-domestic environments, e.g. in small businesses, as long as it is used in the same way.

Observation of these instructions and of instructions for any accessories used is also part of the intended use of this appliance.

3.3 Foreseeable misuse

Any other use beyond that described shall be deemed to be outside the intended use.

3.4 Safety instructions**Injury**

- Never operate this appliance ...
 - if the distance from adjacent objects or other flammable materials would be less than the minimum permissible distance.
 - in rooms where there is at risk of fire or explosion as a result of chemicals, dust, gases or vapours. Ventilate the room sufficiently before heating.

- in the direct proximity of pipes or receptacles that carry or contain flammable or explosive materials.
- if an appliance component is damaged, the appliance has fallen over or there is a fault.
- Never place any flammable, combustible or insulating objects or materials on the appliance or in direct proximity to it.
- Ensure that the air intake and discharge are never blocked.
- Never place any objects between the appliance and the wall.
- The appliance is unsuitable for use as a floorstanding appliance. Only ever operate the appliance when it is mounted on the wall mounting bracket supplied (see chapter *Installation (qualified contractors)* [► 17]).

Property damage, consequential losses, environmental pollution

- Ensure that the power cable does not touch the appliance.
- Never stand on the appliance.
- Never operate the appliance in the open air.
- We guarantee trouble-free function and operational reliability only if original accessories and spare parts intended for the appliance are used.

4 Appliance description

The appliance is a wall mounted electric direct heater.

The appliance is suitable for use as a standalone heater or as an interim heater in spring/autumn and as a booster heater for smaller rooms.

The air inside the appliance is heated by a heating element and expelled via natural convection through the air discharge at the top. Cool indoor air is drawn in through the air intake on the underside of the appliance. When the set room temperature is reached, it is maintained by periodic heating.

4.1 Standard delivery

- Wall mounted convector
- Documentation
- 1× wall mounting bracket (hooked into the appliance)

5 Installation (qualified contractors)**Step-by-step guide**

Video on installing and commissioning the appliance

**5.1 Installation site****CAUTION****Burns**

- Only mount the appliance on a vertical wall.

NOTICE**Property damage**

- Never install the appliance directly below a wall socket.
- Ensure that the power cable does not touch the appliance.

5.1.1 Installation in bathrooms

WARNING



Electrocution

When installing the appliance in rooms with a bath and/or shower, the appliance must only be connected to a standard safety socket outside safety zones 0, 1 and 2. The standard safety socket must be at least 600 mm away from a bath or shower.

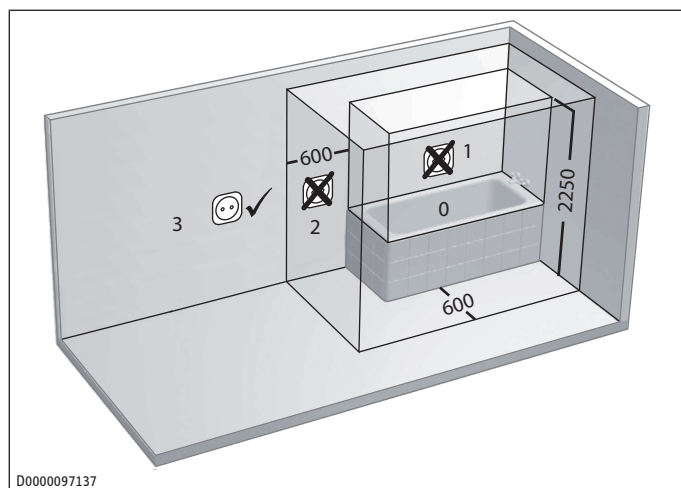
NOTICE



Property damage

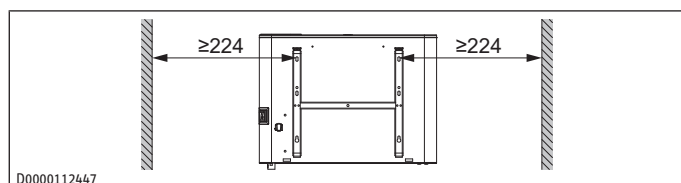
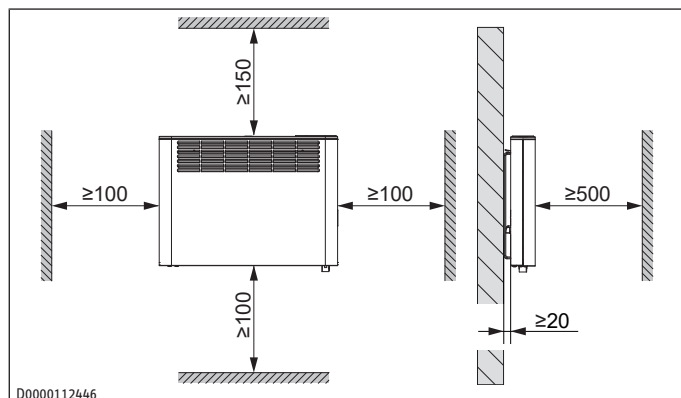
If installing the appliance in a bathroom, it must only be installed a sufficient distance away from a bathtub and/or shower. If water gets into electronic components and enclosures, a short circuit may occur or the appliance may be damaged.

- During installation, ensure that switches and other operating controls of the appliance cannot be touched by people who are in the bath or shower.



Electrical safety zones in the bathroom

5.1.2 Minimum clearances



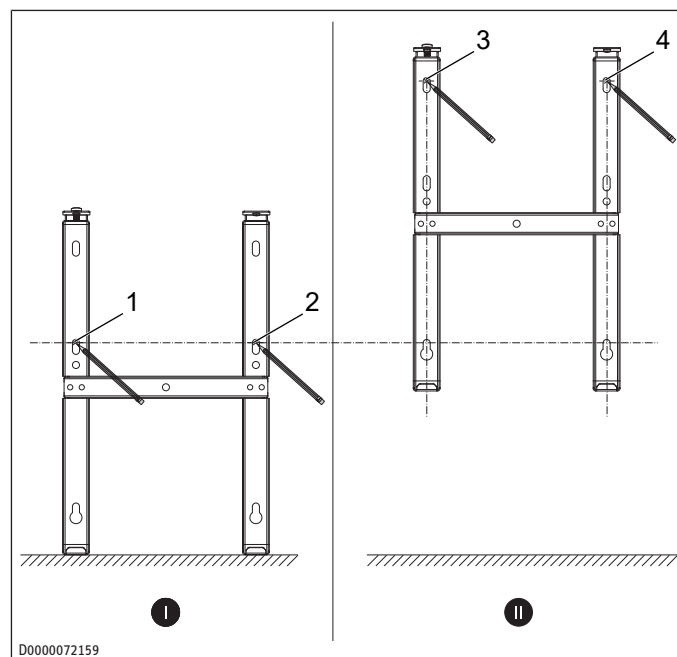
5.2 Installing the wall mounting bracket

The appliance is intended for wall mounting using the wall mounting bracket supplied.



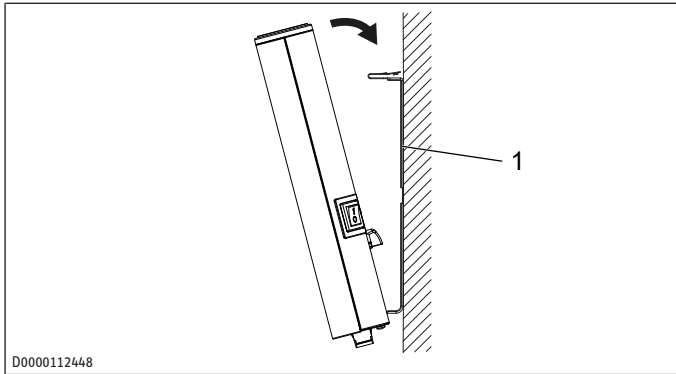
- Only mount the appliance horizontally on the wall.
- The wall mounting bracket can be used as a template for wall mounting. This ensures sufficient clearance from the floor.

- Undo the locking screw.
- Push both hooks on the wall mounting bracket down and unhook the wall mounting bracket from the appliance.
- Place the wall retainer horizontally on the floor. Use a spirit level if the floor is uneven or sloping.



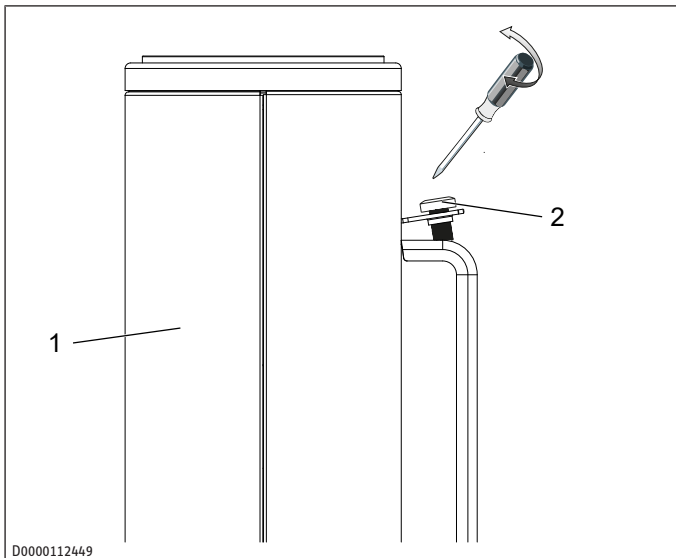
- ✓ There are no electric cables or pipes in the drilling area.
- Mark out holes 1 and 2 for drilling.
- Lift up the wall mounting bracket so that its lower slots match up with the drill hole markings on the installation wall.
- Mark out holes 3 and 4 for drilling.
- Drill the holes.
- Secure the wall mounting bracket with suitable fixing materials (screws, rawl plugs). Use the slots to compensate for any inaccuracies in the drill holes.

5.3 Installing the appliance



1 Wall mounting bracket

- ▶ Hook the appliance onto the bottom tabs of the wall mounting bracket by the slots in the back of the appliance.
 - ▶ Place the appliance in an upright position.
 - ▶ Push the appliance towards the supporting wall.
- ⇒ The appliance audibly snaps into place in the two upper springs on the wall mounting bracket.



1 Appliance

2 Locking screw

- ▶ Secure the appliance against unintentional release using the supplied locking screw on the left-hand side of the wall mounting bracket.

5.4 Electrical connection

WARNING



Electrocution

Incorrect electrical connection and installation work may lead to serious injury through electrocution and to appliance damage.

- ▶ Carry out all electrical connection and installation work in accordance with national and regional regulations.
- ▶ In the case of a permanent connection, ensure that the appliance can be disconnected from the power supply by an isolator with at least 3 mm omnipolar contact separation.
- ▶ Please note that installing the appliance with a fixed power cable is not permissible.
- ▶ Only an authorised electrician is allowed to make the permanent connection to a junction box.
- ▶ When connecting to an appliance junction box, guide the cable through a strain relief fitting.
- ▶ Connect the appliance to the earth conductor.
- ▶ Seal the trimmed cable ends again correctly with wire ferrules.

NOTICE



Property damage

If the appliance is not operated at the correct mains voltage, it will be damaged.

- ▶ Operate the appliance at the mains voltage stated on the type plate.
- ▶ Ensure the on-site supply cable has an adequate cross-section.



In a non-domestic environment and in case of particularly high demands on the appliance, such as permanent continuous operation, we recommend that the appliance is installed with a permanent connection to a junction box.

The appliance is delivered fully wired. The following electrical connections are permissible:

Connection to a standard safety socket with matching plug

- ▶ Ensure that the standard safety socket is easily accessible once the appliance has been installed.

Permanent connection to a junction box with earth conductor



Step-by-step guide

Video on permanent connection of the appliance



- ▶ Trim the power cable so it leads directly to the junction box.
- ▶ Ensure that, after trimming the power cable, the appliance can still be removed from the wall without a problem.

6 Commissioning (qualified contractors)

The appliance is ready for operation as soon as it has been fixed to the wall and plugged into the mains.

- Remove the protective film from the programming unit.



On initial start-up and after longer breaks in use, an odour may develop briefly after switching on.

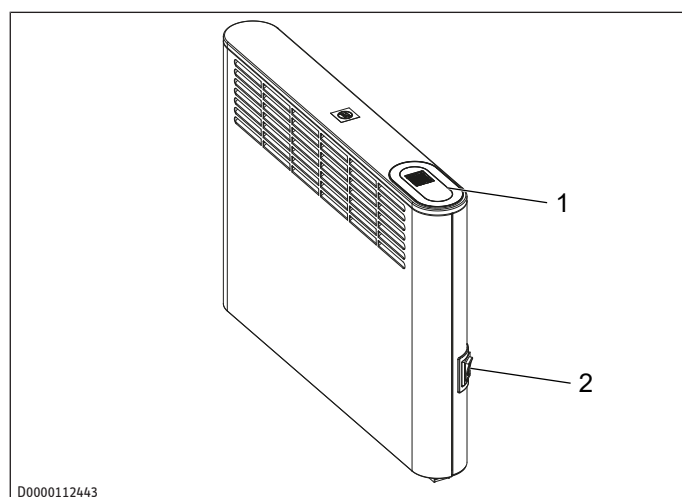
- Switch on the appliance using the ON/OFF switch.

7 Operation



Support with operation

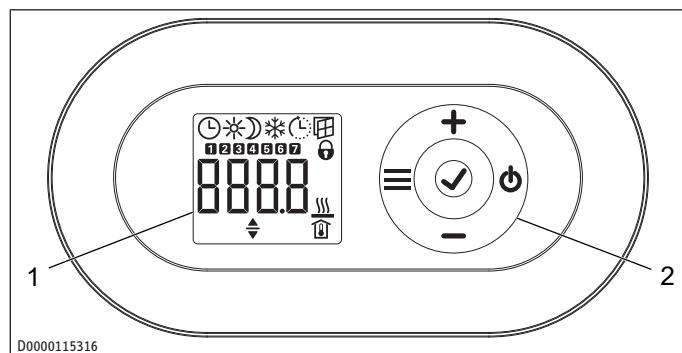
Video on how to operate the appliance



D0000112443

1 Programming unit 2 ON/OFF switch

7.1 Programming unit



D0000115316

1 Display 2 Operating buttons

7.2 Operating buttons

But-ton	Designation	Description
	"Standby" button	Switch on the programming unit; Put programming unit and heating appliance into standby
	"OK" button	Selection; Confirm settings
	"Menu" button	Call up and exit menu
	"+" button	Call up menu items; Change settings
	"-" button	Call up menu items; Change settings

7.3 Display

If no button is pressed for 20 seconds, the backlighting switches off.

- Press any button to switch the backlighting back on.

Sym-bols	Description
	Time indication: Indication of the current time or a programmed start time Time program activated: The appliance heats in accordance with the enabled time program.
	Comfort mode: The appliance maintains the set comfort temperature. Default value: 21.0 °C. Use this setting for comfortable room temperatures when someone is present.
	Setback mode: The appliance maintains the selected setback temperature. Default value: 18.0 °C. Use this setting e.g. at night or when absent for several hours.
	Frost protection: The frost protection symbol is displayed if the room temperature is set to 7.0 °C. Use this setting to protect an unused room from frost damage.
	Adaptive start: With a time program activated, the heating appliance switching times are adjusted to ensure that the selected set room temperature is already reached by the programmed start time. Requirement: The "adaptive start" function is enabled (see chapter <i>Standard menu</i> [► 21]).
	Window-open detection: To avoid unnecessary energy consumption while airing the room, the appliance automatically switches to frost protection mode for one hour if a window is opened. The "Window-open detection" symbol flashes. After airing, frost protection mode can be terminated manually by pressing "+". The appliance then heats to the set room temperature again. Requirement: window-open detection is enabled (see chapter <i>Standard menu</i> [► 21]).
	Operating lock: To lock or unlock the operating buttons, press "+" and "-" simultaneously for 5 seconds.
	Heating enabled: The appliance is heating to maintain the set room temperature.
	Room temperature indication
	Editable parameter: The parameter shown can be changed using "+" and "-".
	Days of the week: 1 = Monday, 2 = Tuesday ... 7 = Sunday

7.4 Standby

NOTICE



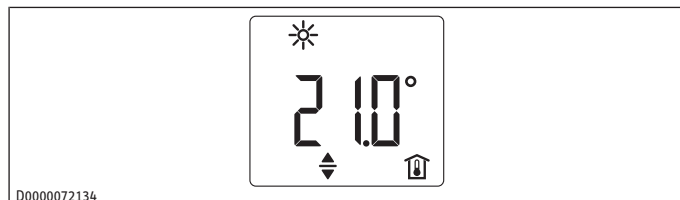
Property damage

In standby mode, the appliance will not switch on the heating. There will be no frost protection.

- ▶ To switch on the programming unit, press "Standby".
- ⇒ The default display appears.
- ▶ To put the programming unit and the heating appliance into standby, press "Standby".
- ⇒ The display shows "- - - -".

8 Settings

8.1 Default display



The default display is displayed continuously. If no user input is made for more than 20 seconds while in the menu, the appliance automatically switches to the standard display.

The default display shows the current set room temperature as well as the "Editable parameter" symbol. The "+" and "-" buttons can be used to change the set room temperature.

If the set room temperature corresponds to one of the values set for the comfort or setback temperature, the symbol for the corresponding operating mode (comfort mode, setback mode) appears in the menu bar.

The set room temperature can be changed manually when a time program is active. The new set room temperature is maintained until the next programmed switching point is reached.

8.2 Standard menu

- ▶ To call up the standard menu, press "Menu".

Menu items

Display	Description
 - - : - -	To select the day of the week and time: Days of the week: 1 = Monday to 7 = Sunday
 21.0	To set the comfort temperature: The comfort temperature must be set at least 0.5 °C higher than the setback temperature.
 18.0	To set the setback temperature: The setback temperature must be set at least 0.5 °C lower than the comfort temperature.
 off	To switch "Window-open detection" function on and off
 off	Select or deactivate (off) the time program (Pro1, Pro2, Pro3)
 off	To switch "Adaptive start" function on and off

Changing the menu item settings

- ▶ Call up the required menu item using "+" and "-".
- ▶ Press "OK".
- ⇒ The "Editable parameter" symbol appears.
- ▶ Change the menu item setting using "+" and "-".
- ▶ To save the setting, press "OK".
- ▶ To call up the standard menu, press "Menu".
- ⇒ The default display appears.

8.3 Configuration menu

Display	Description
I1-I2	Actual values
Pro1-Pro3	Time programs
P1-P5	Parameter

Calling up actual values, programming time programs and setting parameters

- ▶ To access the configuration menu, press and hold the "Menu" button for about 3 seconds.
- ⇒ The actual value I1 is displayed.
- ▶ Use "+" and "-" to switch between the individual actual values, time programs and parameters.
- ▶ To exit the configuration menu, press "Menu".
- ⇒ The default display appears.

8.3.1 Actual values

Dis-play	Description	Unit
I1	Actual room temperature	[°C] [°F]
I2	Relative heating time (The counter can be reset via parameter P5)	[h]



The counter for relative heating time (I2) counts in full hours how long the appliance heats for. When the appliance is switched off, any heating phase of less than 60 minutes is not recorded.

8.3.2 Setting time programs (weekly timer)

Three time programs are available. Time programs Pro1 and Pro2 are pre-configured at the factory. Time program Pro3 can be set according to your individual requirements.

Dis-play	Description
Pro1	Time program "Daily" - Repeated: Monday to Sunday
Pro2	Time program "Weekdays" - Repeated: Monday to Friday
Pro3	Time program "User-defined" - up to 14 comfort phases, user-configurable

- ▶ To use a time program, select the required time program in the standard menu (see chapter *Standard menu* [▶ 21]).
- ▶ When setting the time programs, ensure the day of the week and the time are set correctly.



The following applies to all time programs (Pro1, Pro2, Pro3):

If the end time is later than 23:59 h, the end time will automatically be moved to the next day of the week. The comfort phase is maintained past midnight and will end on the next day at the set end time.

Time programs Pro1 and Pro2

With time programs Pro1 and Pro2, you can specify the comfort mode start and end times. During the selected period, the appliance heats to the set comfort temperature. Outside this specified period, the appliance operates in setback mode. This results in a comfort phase and a setback phase, which are repeated daily (Pro1) or on every working day (Pro2).

These phases are factory-set as follows:

- 08:00 h - 22:00 h: Comfort mode
- 22:00 h - 08:00 h: Setback mode



When time program Pro2 is enabled, the appliance operates only in setback mode at weekends.

To configure comfort phases in time programs Pro1 and Pro2:

- In the configuration menu, call up the required time program using "+" and "-".

- Press "OK".

⇒ The start time for comfort mode is displayed.

- Use "+" and "-" to set the required start time.

- Press "OK".

⇒ The end time for comfort mode is displayed.

- Use "+" and "-" to set the required end time.

- To save the setting, press "OK".

Time program Pro3

You can use time program Pro3 to specify up to 14 separate comfort phases which are repeated weekly.

To configure a comfort phase in time program Pro3:

- In the configuration menu, call up the time program Pro3 using "+" and "-".

- Press "OK".

⇒ The display shows "3---".

- Press "OK".

⇒ A day of the week or a group of days is displayed.

- Use "+" and "-" to select the required day or group of days.

- Press "OK".

⇒ The start time for comfort mode is displayed.

- Use "+" and "-" to set the required start time.

- Press "OK".

⇒ The end time for comfort mode is displayed.

- Use "+" and "-" to set the required end time.

- Press "OK".

⇒ Comfort phase "3-01" has been configured.

- To configure a further comfort phase, use "+" and "-" in time program Pro3 to select display "3---". Proceed as describe above.

Resetting the time programs



Activating parameter P4 resets all time programs (Pro1, Pro2, Pro3) to the factory setting.

- To reset the selected comfort phases, activate parameter P4.

8.3.3 Parameter

Display	Description	Options
P1	Room temperature offset	±3 °C / ±5 °F
P2	Time format	12 h 24 h
P3	Units for temperature indication	°C °F
P4	Reset Time programs	on off
P5	Reset relative heating time	on off

Changing a parameter value

- Call up the required parameter using "+" and "-".

- Press "OK".

⇒ The "Editable parameter" symbol appears.

- Select the required parameter value using "+" and "-".

- Press "OK" to save the selected value.

P1: Room temperature offset

Uneven temperature distribution in the room can result in a differential between the displayed actual temperature I1 and the room temperature you measure. To compensate for this differential, a room temperature offset of ±3 °C can be set with parameter P1.

Example: The appliance shows I1 = 21.0 °C. You have measured a room temperature of 20.0 °C. There is a differential of 1.0 °C.

- To compensate for the differential, select an offset of P1 = -1.0.

P2: Time format

Parameter P2 allows you to specify whether the time is displayed in the 12 hour or 24 hour format.

P3: Units for temperature indication

Parameter P3 is used to specify whether the room temperature is displayed in degrees Celsius [°C] or Fahrenheit [°F].

P4: Reset time programs

Activating parameter P4 resets all Time programs to the factory setting.

P5: Reset relative heating time

Activating parameter P5 resets the counter for relative heating time (I2).

9 Cleaning (users)

NOTICE



Property damage

If moisture enters the appliance, the electronic components may be damaged.

- Never spray cleaning spray into the air slot.
- Ensure that no moisture can enter the appliance.

- If a pale brownish discolouration appears on the appliance casing, wipe it off with a damp cloth.

- Clean the appliance when cold with ordinary cleaning products. Avoid abrasive or corrosive cleaning products.

10 Troubleshooting (users)

Fault	Possible cause	Remedy
Room does not get warm enough. Appliance does not get hot.	Temperature set too low on the appliance.	Check the selected room temperature. Adjust if necessary.
	No power supply.	Check position of the ON/OFF switch, RCD and fuse/MCB in your fuse box.
Room does not get warm enough although the appliance is hot.	Overheating. The high limit safety cut-out limits the heating output.	Eliminate the cause (dirt or obstructions at the air intake or outlet). Observe the minimum clearances.
	Heat demand of the room is higher than the appliance output.	Remedy heat losses (close windows and doors; avoid constant airing).
The room gets too hot.	Appliance temperature is set too high.	Check the selected room temperature. Adjust if necessary.
	Detected room temperature does not match actual room temperature.	Avoid obstructions to air flow between appliance and indoor air.
Window-open detection does not respond.	Appliance does not detect a pronounced temperature drop when airing. (Window-open detection requires a previously stable room temperature.)	After making settings on the appliance, wait a while until the room temperature has fully stabilised. Avoid obstructions to air flow between appliance and indoor air. Manually switch the appliance to standby while windows are open.
	Window-open detection is not enabled.	Switch on window-open detection in the standard menu.
	"Adaptive start" function does not work as required.	This function is only effective when a time program is active. Severely fluctuating room temperature or the appliance learning procedure has not been completed. Wait a few days for the behaviour to stabilise. "Adaptive start" function is not enabled. Switch on the "Adaptive start" function in the standard menu.

Fault	Possible cause	Remedy
The display shows "Err" or "E..."	Internal fault detected.	Notify a qualified contractor.

- If you cannot remedy the fault, contact your qualified contractor.
- To facilitate and speed up your enquiry, please provide the qualified contractor with the number from the type plate.

11 Troubleshooting (qualified contractors)

To prevent hazards, the power cable must only be replaced (for example if damaged) by a qualified contractor authorised by the manufacturer, using an original spare part.

12 Shutting down the system

- Use the ON/OFF switch to switch the appliance off when not in use for longer periods (e.g. during the summer months).

All settings remain intact after switching off or after an interruption to the power supply. A power reserve in the appliance ensures that the day of the week and the time are saved for several hours.

If the appliance has been switched off for a longer time with a time program activated, you will be prompted to set the day and time after switching it back on. Until this setting is made, the appliance will operate in comfort mode.

13 Removal

- Isolate all poles of the appliance from the power supply.
- Undo and remove the locking screw from the wall mounting bracket.
- To release the appliance, push down the springs at the top of the wall mounting bracket.
- Tilt the appliance forwards.
- Lift the appliance off the bottom tabs on the wall mounting bracket.
- To remove the wall mounting bracket, undo and remove the fixing screws from it.

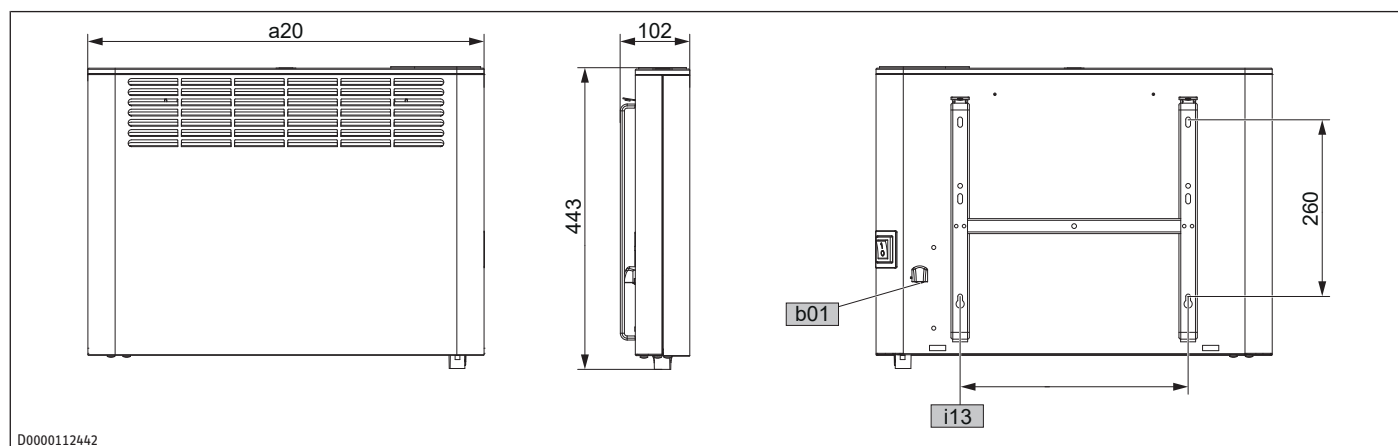
NOTICE



- If you need to disassemble the appliance for repair, follow the repair instructions for the appliance.

14 Specification

14.1 Dimensions and connections



				CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
a20	Appliance	Width	mm	348	426	426	582	738	894	1050
b01	Entry electrical cables									
i13	Wall mounting bracket	Horizontal hole spacing	mm	101	179	179	335	491	647	803

14.2 Energy consumption data

The product data complies with EU regulations relating to the directive on the ecodesign of energy related products (ErP).

Product information on electric local space heaters to regulation (EU) 2024/1103

		CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
		205853	205854	205855	205856	205857	205858	205859
Manufacturer		STIEBE L EL- TRON	STIEBE L EL- TRON	STIEBE L EL- TRON	STIEBE L EL- TRON	STIEBE L EL- TRON	STIEBE L EL- TRON	STIEBE L EL- TRON
Heat output								
Nominal heat output P_{nom}	kW	0.500	0.750	1.000	1.500	2.000	2.500	3.000
Minimum heat output (indicative) P_{min}	kW	0.000	0.000	0.000	0.000	0.000	0.000	0.000
Maximum continuous heat output $P_{max,c}$	kW	0.500	0.750	1.000	1.500	2.000	2.500	3.000
Power consumption								
In off-mode P_0	W	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
In standby mode P_{sm}	W	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12
In idle mode P_{idle}	W	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12	0.12
In networked standby mode P_{nsm}	W	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
Standby mode with information or status display		X	X	X	X	X	X	X
Seasonal energy efficiency in active mode $\eta_{s,on}$	%	94.0	94.0	94.0	94.0	94.0	94.0	94.0
Type of heat output/room temperature control								
Single stage heat output, no room temperature control		-	-	-	-	-	-	-
Two or more manual stages, no room temperature control		-	-	-	-	-	-	-
Mechanic thermostat room temperature control		-	-	-	-	-	-	-
With electronic room temperature control		-	-	-	-	-	-	-
With electronic room temperature control plus day timer		-	-	-	-	-	-	-
With electronic room temperature control plus week timer		X	X	X	X	X	X	X
Other control options								
Room temperature control, with presence detection		-	-	-	-	-	-	-
Room temperature control, with open window detection		X	X	X	X	X	X	X
With distance control option		-	-	-	-	-	-	-
With adaptive start control		X	X	X	X	X	X	X
With working time limitation		-	-	-	-	-	-	-
With black bulb sensor		-	-	-	-	-	-	-
Self-learning		-	-	-	-	-	-	-
Control accuracy		-	-	-	-	-	-	-

14.3 Data table

		CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
		205853	205854	205855	205856	205857	205858	205859
Electrical data								
Connected load	W	500	750	1000	1500	2000	2500	3000
Power supply		1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V
Rated current	A	2.2	3.3	4.3	6.5	8.7	10.9	13.0
Frequency	Hz	50/-	50/-	50/-	50/-	50/-	50/-	50/-
Dimensions								
Height	mm	450	450	450	450	450	450	450
Width	mm	348	426	426	582	738	894	1050
Depth	mm	100	100	100	100	100	100	100
Weights								
Weight	kg	4	4.9	4.9	6.3	7.8	9.5	10.9
Versions								
Frost protection setting	°C	7	7	7	7	7	7	7
Version		Wall moun- ted ap- pliance	Wall moun- ted ap- pliance	Wall moun- ted ap- pliance	Wall moun- ted ap- pliance	Wall moun- ted ap- pliance	Wall moun- ted ap- pliance	Wall moun- ted ap- pliance
IP rating		IP24	IP24	IP24	IP24	IP24	IP24	IP24
Protection class		I	I	I	I	I	I	I
Colour		alpine white	alpine white	alpine white	alpine white	alpine white	alpine white	alpine white
Values								
Setting range	°C	5-30	5-30	5-30	5-30	5-30	5-30	5-30

15 Guarantee

The guarantee conditions of our German companies do not apply to appliances acquired outside of Germany. In countries where our subsidiaries sell our products a guarantee can only be issued by those subsidiaries. Such guarantee is only granted if the subsidiary has issued its own terms of guarantee. No other guarantee will be granted.

We shall not provide any guarantee for appliances acquired in countries where we have no subsidiary to sell our products. This will not affect warranties issued by any importers.

16 Environment and recycling

- Dispose of the appliances and materials after use in accordance with national regulations.



- If a crossed-out waste bin is pictured on the appliance, take the appliance to your local waste and recycling centre or nearest retail take-back point for reuse and recycling.



This document is made of recyclable paper.

- Dispose of the document at the end of the appliance's life cycle in accordance with national regulations.

1	Remarques particulières	27
2	Remarques générales	27
2.1	Symboles utilisés dans ce document.....	27
2.2	Symboles sur l'appareil	27
2.3	Unités de mesure	27
3	Sécurité	27
3.1	Structure des avertissements.....	27
3.2	Utilisation conforme	28
3.3	Mauvais usage prévisible	28
3.4	Consignes de sécurité.....	28
4	Description de l'appareil	28
4.1	Fourniture.....	28
5	Montage (professionnel)	28
5.1	Emplacement de montage.....	28
5.2	Pose du support mural.....	29
5.3	Pose de l'appareil	30
5.4	Raccordement électrique.....	30
6	Mise en service (professionnel)	31
7	Utilisation	31
7.1	Unité de commande	31
7.2	Module de commande.....	31
7.3	Affichage.....	31
7.4	Veille.....	32
8	Réglages.....	32
8.1	Affichage par défaut.....	32
8.2	Menu principal.....	32
8.3	Menu de paramétrage.....	32
9	Nettoyage (opérateur/opératrice)	34
10	Aide au dépannage (utilisateur)	34
11	Aide au dépannage (professionnel)	34
12	Mise hors service	35
13	Démontage	35
14	Données techniques	35
14.1	Cotes et raccords	35
14.2	Indications relatives à la consommation d'énergie	35
14.3	Tableau des données.....	36
15	Garantie.....	36
16	Environnement et recyclage	37

1 Remarques particulières

- Veuillez tenir les enfants de moins de 3 ans éloignés de l'appareil s'ils ne sont pas sous constante surveillance.
- L'appareil peut être allumé et éteint par des enfants âgés de 3 à 8 ans, lorsqu'ils sont accompagnés ou qu'ils ont appris à l'utiliser en toute sécurité et s'ils ont compris les dangers encourus. La condition préalable est que l'appareil ait été monté comme décrit. Il est interdit aux enfants de 3 à 8 ans de brancher la prise électrique ou d'intervenir sur la régulation de l'appareil.
- Cet appareil peut être utilisé par des personnes (y compris des enfants) aux facultés physiques, sensorielles ou mentales réduites, ou par des personnes sans expérience, si elles sont accompagnées ou si elles ont reçu des instructions concernant l'utilisation de l'appareil en toute sécurité de la part d'une personne responsable de leur sécurité.
- Surveillez les enfants pour vous assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Dans les locaux fermés, la température peut monter rapidement. Si l'appareil est utilisé dans un local de petite taille et que les personnes s'y trouvant ne peuvent pas réguler la température elles-mêmes ni quitter le local, une surveillance permanente est requise.
- Respectez toutes les prescriptions et réglementations nationales et locales en vigueur.
- Certaines parties de l'appareil peuvent être très chaudes et causer des brûlures. La présence d'enfants ou de personnes vulnérables requiert une attention particulière.
- Afin d'éviter la surchauffe de l'appareil, veuillez ne pas le couvrir.
- N'installez pas l'appareil directement sous une prise électrique murale.
- En cas de raccordement fixe, l'appareil doit pouvoir être isolé du raccordement secteur par un dispositif de coupure omnipolaire ayant une ouverture minimale des contacts de 3 mm.

- Afin d'éviter tout risque, en cas de détérioration ou pour le remplacement du câble d'alimentation, veuillez n'utiliser que des pièces de rechange d'origine et faire appel à un professionnel agréé par le fabricant.

2 Remarques générales



- Lisez attentivement cette notice avant utilisation et conservez-la soigneusement.

2.1 Symboles utilisés dans ce document

Symbole	Signification
	Ce symbole indique de potentiels dégâts matériels, indirects ou environnementaux, ou encore un endommagement de l'appareil.
	Le symbole ci-contre caractérise des remarques générales.
	Ce symbole indique que vous devez prendre des mesures.
	Ce symbole vous indique les conditions qui doivent être remplies avant d'effectuer les opérations suivantes.
	Ce symbole vous indique un résultat ou un résultat intermédiaire.
	Ces symboles indiquent le niveau du menu du logiciel (dans cet exemple : 3e niveau).
	Ce symbole vous indique un renvoi au numéro de page correspondant (dans cet exemple, page 11).

2.2 Symboles sur l'appareil

Symbole	Signification
	AVERTISSEMENT Surchauffe ► Afin d'éviter la surchauffe de l'appareil, veuillez ne pas le couvrir.
	► Lisez attentivement les présentes instructions avant d'utiliser l'appareil afin d'éviter tout risque potentiel.
	► Ne l'éliminez pas en tant que déchet non trié, mais apportez-le à un point de collecte distinct afin qu'il soit réutilisé et recyclé.

2.3 Unités de mesure

Sauf indication contraire, toutes les cotes sont exprimées en millimètres.

3 Sécurité

3.1 Structure des avertissements

3.1.1 Avertissements liés à la section

Les mises en garde spécifiques à une section s'appliquent à toutes les opérations mentionnées dans cette section.

Dommages corporels

ATTENTION



Nature et source du danger

Conséquence(s) du non-respect de la mise en garde

- Mesure(s) de prévention des risques

Dommages matériels, dommages consécutifs, dommages environnementaux

AVIS



Nature et source du danger

Conséquence(s) du non-respect de la mise en garde

► Mesure(s) de prévention des risques

3.1.2 Avertissements intégrés

Les avertissements intégrés ne s'appliquent qu'à l'opération suivante de l'action.

► **MENTION D'AVERTISSEMENT : conséquence(s) du non-respect de l'avertissement. Mesure(s) de prévention des risques.** Opération à laquelle se réfère l'avertissement

3.1.3 Explication des symboles

Symbole	Nature du danger
	Blessure
	Électrocution
	Brûlure, ébouillement

3.1.4 Mentions d'avertissement

Mention d'avertissement	Signification
DANGER	Caractérise des remarques dont le non-respect entraîne la mort ou des lésions graves.
AVERTISSEMENT	Caractérise des remarques dont le non-respect peut entraîner la mort ou des lésions graves.
ATTENTION	Caractérise des remarques dont le non-respect peut entraîner des lésions légères ou moyennement graves.
AVIS	Caractérise des remarques dont le non-respect peut entraîner des dégâts matériels, secondaires ou environnementaux.

3.2 Utilisation conforme

Cet appareil est conçu pour le chauffage de pièces d'habitation.

L'appareil est conçu pour une utilisation domestique. Son utilisation est sans risque pour les personnes qui ne disposent pas de connaissances techniques particulières. L'appareil peut également être utilisé dans un environnement non domestique (par exemple, dans de petites entreprises) à condition que son utilisation soit de même nature.

Une utilisation conforme implique également le respect de cette notice et de celles se rapportant aux accessoires utilisés.

3.3 Mauvais usage prévisible

Toute autre utilisation est considérée comme non conforme.

3.4 Consignes de sécurité

Dommages corporels

- N'utilisez pas l'appareil...
- si les distances minimales par rapport aux objets voisins ou autres matériaux inflammables ne sont pas respectées ;

- dans les locaux présentant un risque d'incendie ou d'explosion en raison de la présence de produits chimiques, poussières, gaz ou vapeurs. Aérez suffisamment le local avant de le chauffer.
- à proximité immédiate de tuyaux ou récipients susceptibles de contenir ou de transporter des matériaux inflammables ou explosibles ;
- si un composant de l'appareil est endommagé, après une chute de l'appareil ou si un dysfonctionnement survient.
- Ne placez pas d'objets ou de substances combustibles ou inflammables ni thermo-isolants sur ou à proximité immédiate de l'appareil.
- Veillez à ne jamais bloquer les ouvertures d'arrivée et de sortie d'air.
- N'intercalez pas d'objet entre l'appareil et le mur.
- L'appareil n'est pas prévu pour être utilisé sur socle. Utilisez exclusivement cet appareil avec le support mural fourni (voir chapitre *Montage (professionnel)* [► 28]).

Dommages matériels, dommages consécutifs, dommages environnementaux

- Veillez à ce que le câble d'alimentation ne se trouve pas contre l'appareil.
- Ne montez pas sur l'appareil.
- N'utilisez pas l'appareil à l'extérieur.
- Nous garantissons le bon fonctionnement et la sécurité de fonctionnement de l'appareil uniquement si les accessoires et pièces de rechange utilisés sont d'origine.

4 Description de l'appareil

Cet appareil est un appareil de chauffage électrique mural direct.

L'appareil peut servir de chauffage principal ou bien de chauffage d'appoint ou de mi-saison dans les locaux de taille réduite.

L'air est chauffé dans l'appareil par un corps de chauffe et ressort par convection naturelle par la grille supérieure. Parallèlement, de l'air ambiant frais pénètre par l'entrée d'air située sous l'appareil. Lorsque la température ambiante de consigne est atteinte, elle est maintenue par un chauffage intermittent.

4.1 Fourniture

- Convecteur mural
- Documentation
- 1 × support mural (accroché à l'appareil)

5 Montage (professionnel)



Notice étape par étape

Vidéo de montage et de mise en service de l'appareil



5.1 Emplacement de montage

ATTENTION



Brûlure

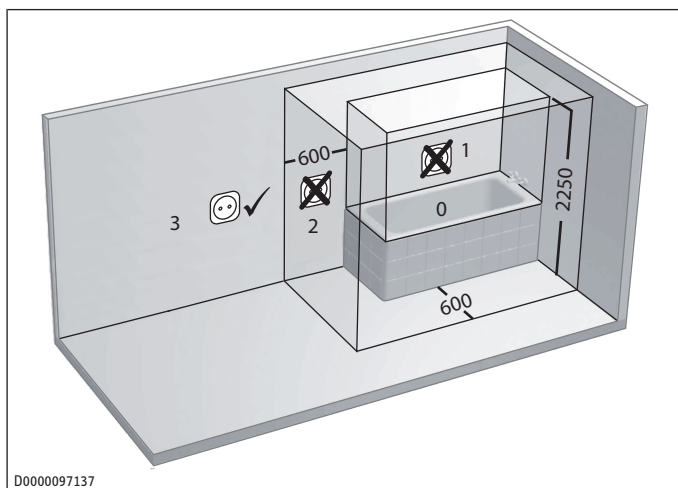
► Ne fixez l'appareil que sur une paroi verticale.

- ▶ N'installez pas l'appareil directement sous une prise électrique murale.
- ▶ Veillez à ce que le câble d'alimentation ne se trouve pas contre l'appareil.

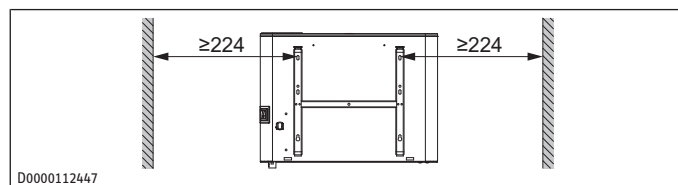
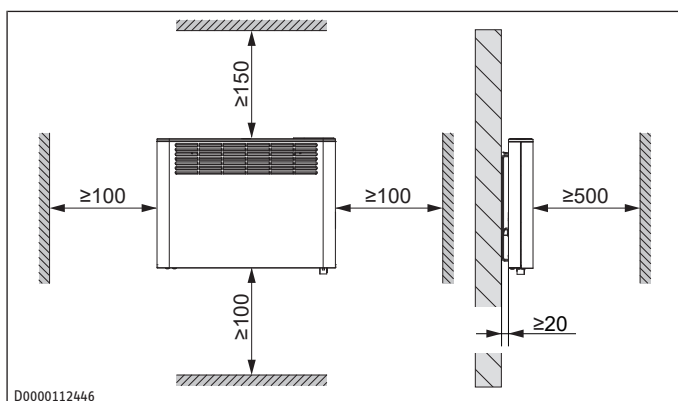
Lors de l'installation de l'appareil dans des locaux avec baignoire et/ou douche, l'appareil doit être raccordé uniquement à une prise secteur reliée à la terre et en dehors des volumes 0, 1 et 2. La distance entre la prise secteur reliée à la terre et la baignoire ou la douche doit être d'au moins 600 mm.

En cas d'installation de l'appareil dans une salle de bains, l'appareil doit être monté à une distance suffisante d'une baignoire et/ou d'une douche. Si de l'eau pénètre dans les composants électroniques et le caisson, vous risquez un court-circuit ou d'endommager l'appareil.

- Lors du Montage , veillez à ce que des personnes se trouvant dans la baignoire ou la douche ne puissent pas toucher les commutateurs et autres organes de commande de l'appareil.



5.1.2 Distances minimales

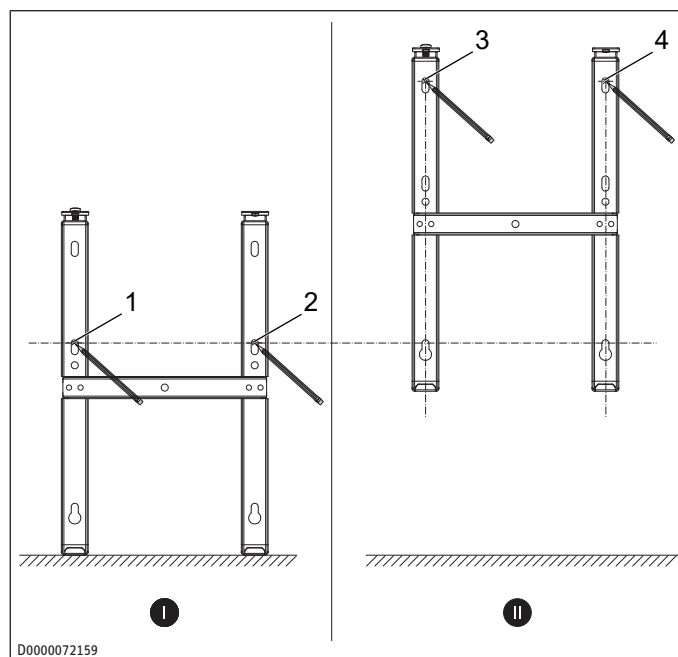


L'appareil est prévu pour une pose murale à l'aide du support fourni.



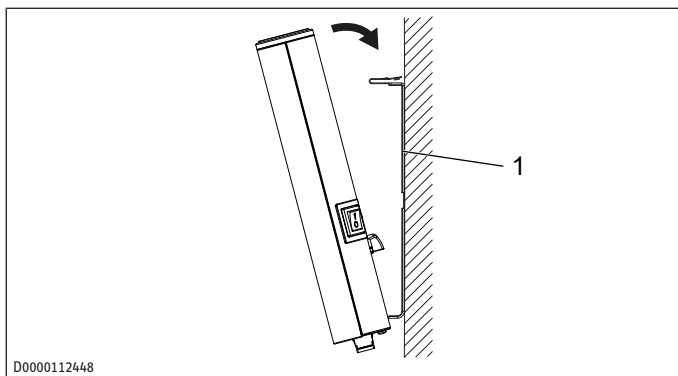
- Fixez l'appareil au mur uniquement à l'horizontale.
- Le support mural peut servir de gabarit de pose. Il permet de respecter la distance nécessaire par rapport au sol.

- ▶ Desserrez la vis de fixation.
- ▶ Poussez les deux crochets du support mural vers le bas, puis décrochez le support mural de l'appareil.
- ▶ Posez le support mural horizontalement au sol. Si le sol est irrégulier ou incliné, utilisez un niveau.



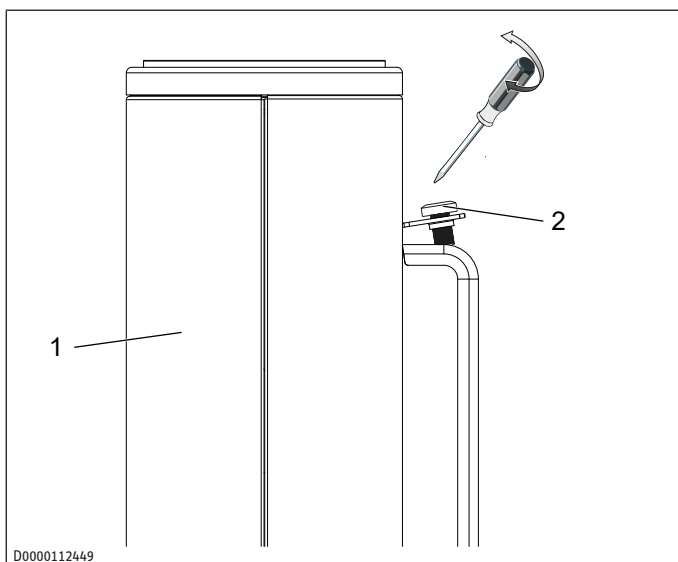
- ✓ Aucune ligne électrique ou conduite ne doit passer par la zone de perçage.
- Tracez les trous de fixation 1 et 2.
- Relevez le support mural de sorte que ses trous oblongs inférieurs coïncident avec les trous de fixation que vous venez de tracer au mur.
- Tracez les trous de fixation 3 et 4.
- Percez les trous.
- Fixez le support mural à l'aide d'un matériel de fixation adéquat (vis, chevilles). Utilisez les trous oblongs pour compenser les éventuels écarts de perçage.

5.3 Pose de l'appareil



1 Fixation murale

- Accrochez l'appareil en introduisant ses fentes situées dans la face arrière sur les languettes inférieures du support mural.
- Basculez l'appareil en position verticale.
- Poussez l'appareil vers le mur de fixation.
- ⇒ L'appareil s'enclenche de manière audible dans les deux ressorts supérieurs du support mural.



1 Appareil

2 Vis d'arrêt

- Sécurisez l'appareil contre tout décrochage involontaire en serrant la vis d'arrêt fournie sur le côté gauche du support.

5.4 Raccordement électrique

AVERTISSEMENT



Électrocution

Des travaux de raccordement et d'installation électriques non conformes peuvent entraîner de graves blessures corporelles par électrocution, ainsi que des dommages à l'appareil.

- Exécutez tous les travaux de raccordement et d'installation électriques suivant les prescriptions nationales et locales.
- En cas de raccordement fixe, veillez à ce que l'appareil puisse être isolé du raccordement secteur par un dispositif de coupure omnipolaire ayant une ouverture minimale des contacts de 3 mm.
- Notez que toute installation avec un câble de raccordement électrique fixe n'est pas autorisée.
- Le raccordement fixe à une boîte de raccordement ne peut être réalisé que par un électricien professionnel.
- Lors du raccordement à un boîtier de raccordement, faites passer le câble électrique par un dispositif anti-traction.
- Raccordez l'appareil au conducteur de mise à la terre.
- Étanchéifiez à nouveau les extrémités de câble raccourcies avec des embouts.

AVIS



Domages matériels

L'appareil sera endommagé s'il n'est pas utilisé avec la tension secteur correcte.

- Faites fonctionner l'appareil avec la tension secteur indiquée sur la plaque signalétique.
- Veillez à ce que les câbles d'arrivée installés sur le site présentent des sections suffisantes.



Dans les environnements non domestiques et en cas de contraintes particulièrement élevées sur l'appareil, comme un fonctionnement continu permanent, il est recommandé d'installer l'appareil en raccordement fixe avec une boîte de raccordement.

L'appareil est livré prêt à brancher. Les possibilités de raccordement électrique suivantes sont autorisées :

Connexion à une prise électrique avec terre et fiche correspondante

- Veillez à ce que la prise électrique avec terre reste directement accessible une fois l'appareil installé.

Connexion fixe à une boîte de dérivation avec conducteur de mise à la terre



Notice étape par étape

Vidéo sur le raccordement fixe de l'appareil



- Raccourcissez le câble d'alimentation pour qu'il mène directement à la boîte de raccordement.

- Lors du raccourcissement du câble d'alimentation, assurez-vous de pouvoir encore décrocher facilement l'appareil du mur.

6 Mise en service (professionnel)

L'appareil est prêt à fonctionner dès qu'il a été fixé au mur et branché sur une prise secteur.

- Retirez le film de protection de l'unité de commande.



Lors de la première mise en service ou suite à un arrêt de fonctionnement prolongé, des odeurs peuvent se dégager temporairement à l'activation.

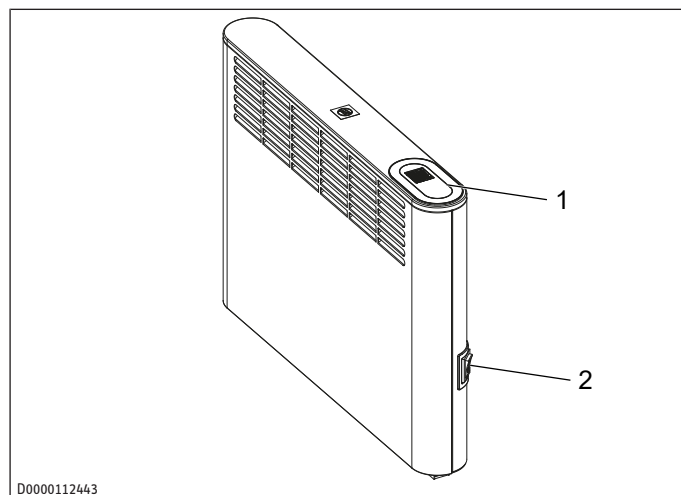
- Allumez l'appareil en actionnant l'interrupteur.

7 Utilisation



Aide à l'utilisation

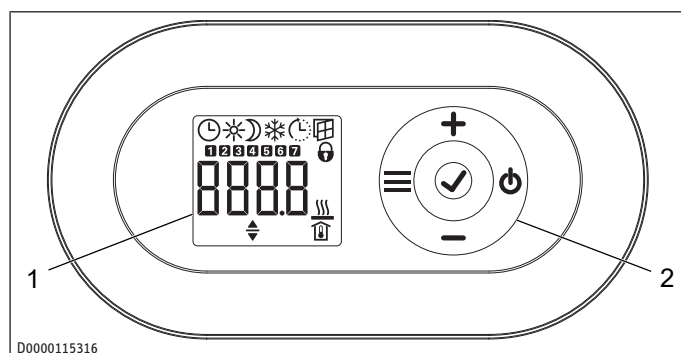
Vidéo sur l'utilisation de l'appareil



D0000112443

- 1 Unité de commande
- 2 Interrupteur principal

7.1 Unité de commande



D0000115316

- 1 Affichage
- 2 Module de commande

7.2 Module de commande

Touche	Dénomination	Description
	Touche « veille »	Allumer l'unité de commande ; Mise en veille de l'unité de commande et du convecteur

Touche	Dénomination	Description
	Touche « OK »	Sélection ; Confirmation de réglages
	Touche « Menu »	Afficher et quitter le menu
	Touche « + »	Sélectionner les rubriques de menu ; Modifier les réglages
	Touche « - »	Sélectionner les rubriques de menu ; Modifier les réglages

7.3 Affichage

En l'absence d'action de l'utilisateur pendant 20 secondes, le rétro-éclairage s'éteint.

- Appuyez sur n'importe quelle touche pour réactiver le rétro-éclairage.

Symboles	Description
	Horloge : Affichage de l'heure actuelle ou d'une heure de démarrage programmée Programme de temporisation activé : L'appareil chauffe en fonction du programme en cours.
	Mode confort : L'appareil régule à la température de confort pré-réglée. Valeur par défaut : 21,0 °C. Conserver ce réglage pour une température ambiante de confort quand la pièce est occupée.
	Mode réduit : L'appareil régule à la température réduite pré-réglée. Valeur par défaut : 18,0 °C. Utilisez ce réglage la nuit ou lorsque les occupants s'absentent plusieurs heures.
	Protection hors gel : Lorsque la température ambiante de consigne est réglée sur 7,0 °C, le symbole de protection hors gel est affiché. Utilisez ce réglage pour la protection hors gel d'un local inutilisé.
	Démarrage adapté : Lorsque le programme de temporisation est activé, l'heure de démarrage du convecteur est adaptée en fonction de la durée nécessaire pour atteindre la température ambiante de consigne à l'heure programmée. Condition : la fonction « démarrage adapté » est activée (voir chapitre <i>Menu principal</i> [► 32]).
	Détection de fenêtre ouverte : Pour éviter de consommer de l'énergie inutilement lors de l'aération des pièces, l'appareil passe automatiquement en mode protection hors gel pendant une heure lorsqu'une fenêtre est ouverte. Le symbole « Détection de fenêtre ouverte » clignote. Après aération, vous pouvez quitter le mode protection hors gel à l'aide de la touche « + ». L'appareil chauffe de nouveau la pièce jusqu'à atteindre la température ambiante de consigne pré-réglée. Condition : La détection de fenêtre ouverte est activée (voir chapitre <i>Menu principal</i> [► 32]).
	Verrouillage des commandes : Pour verrouiller ou déverrouiller l'unité de commande, maintenez les touches « + » et « - » enfoncées pendant 5 secondes.

Symboles	Description
	Chauffage actif : L'appareil chauffe pour maintenir la température ambiante de consigne préréglée.
	Affichage de la température ambiante
	Paramètre modifiable : Le paramètre affiché peut être modifié à l'aide des touches « + » ou « - ».
	Jours de la semaine : 1 = lundi, 2 = mardi... 7 = dimanche

7.4 Veille

AVIS



Dommages matériels

En mode veille, le chauffage ne se met pas en marche. La protection hors gel n'est pas assurée.

- Pour allumer l'unité de commande, appuyez sur la touche « Veille ».

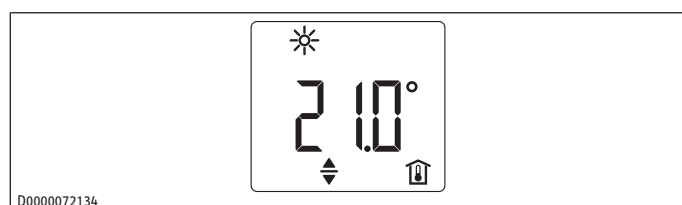
⇒ L'affichage par défaut apparaît.

- Pour que l'unité de commande et le convecteur passent en mode veille, appuyez sur la touche « Veille ».

⇒ L'écran affiche « - - - ».

8 Réglages

8.1 Affichage par défaut



L'affichage par défaut est permanent. Si vous vous trouvez dans le menu, mais que vous n'effectuez aucune action pendant 20 secondes, l'appareil repasse automatiquement à l'affichage par défaut.

Celui-ci affiche la température ambiante de consigne actuelle ainsi que le symbole « Paramètre modifiable ». Vous pouvez modifier cette température de consigne à l'aide des touches « + » et « - ».

Lorsque la température ambiante de consigne correspond à la valeur préréglée pour la température de confort ou réduite, le symbole correspondant au mode de fonctionnement s'affiche dans la barre de menu (confort ou réduite).

La température ambiante de consigne peut être modifiée manuellement lorsque le programme de temporisation est activé. La température ambiante de consigne ainsi modifiée est maintenue jusqu'à la fin de la plage horaire programmée.

8.2 Menu principal

- Pour accéder au menu principal, appuyez sur la touche « Menu ».

Options de menu

Affichage	Description
	Réglage du jour et de l'heure : Jours de la semaine : 1 = lundi jusqu'à 7 = dimanche
	Réglage de la température de confort : La température de confort doit être supérieure d'au moins 0,5 °C par rapport à la température réduite.
	Réglage de la température réduite : La température de réduit doit être réglée sur une valeur inférieure d'au moins 0,5 °C à celle de la température de confort.
	Activation ou désactivation de la fonction « Détection de fenêtre ouverte »
	Sélection ou désactivation (OFF) du programme de temporisation (Pro1, Pro2, Pro3)
	Activation ou désactivation de la fonction « Démarrage adapté »

Modifier les paramètres des options de menu

- Accédez à l'option de menu souhaitée à l'aide des touches « + » et « - ».

- Appuyez sur la touche « OK ».

⇒ Le symbole « Paramètre modifiable » apparaît.

- Modifiez le réglage de l'option de menu à l'aide des touches « + » et « - ».

- Appuyez sur la touche « OK » pour enregistrer le réglage.

- Pour accéder au menu principal, appuyez sur la touche « Menu ».

⇒ L'affichage par défaut apparaît.

8.3 Menu de paramétrage

Affichage	Description
I1-I2	Valeurs réelles
Pro1-Pro3	Programmes de temporisation
P1-P5	Paramètres

Accéder aux valeurs réelles, définir des programmes de temporisation et configurer les paramètres

- Pour accéder au menu de paramétrage, maintenez la touche « Menu » enfoncée pendant 3 secondes environ.

⇒ La valeur réelle I1 est affichée.

- Passez d'une valeur réelle à l'autre, d'un programme horaire à l'autre et d'un paramètre à l'autre à l'aide des touches « + » et « - ».

- Pour quitter le menu de paramétrage, appuyez sur la touche « Menu ».

⇒ L'affichage par défaut apparaît.

8.3.1 Valeurs réelles

Affi- chage	Description	Unité
I1	Valeur réelle de la température ambiante	[°C] [°F]
I2	Temps de chauffe relatif (le paramètre P5 permet de réinitialiser ce compteur)	[h]



Le compteur du temps de chauffe relatif (I2) additionne le temps pendant lequel l'appareil a effectivement chauffé, en heures pleines. Lorsque l'appareil est éteint, les phases de chauffe inférieures à 60 minutes ne sont pas comptées.

8.3.2 Régler les programmes de temporisation (programmateur hebdomadaire)

Trois programmes de temporisation sont disponibles. Les programmes Pro1 et Pro2 sont préconfigurés en usine. Vous pouvez définir le programme Pro3 selon vos besoins personnels.

Affi- chage	Description
Pro1	Programme « tous les jours » - répétition : du lundi au dimanche
Pro2	Programme « jours ouvrables » - répétition : du lundi au vendredi
Pro3	Programme « personnalisé » - jusqu'à 14 phases de confort en configuration libre

► Si vous désirez utiliser un programme de temporisation, choisissez le programme qui vous convient dans le menu principal (voir chapitre *Menu principal* [► 32]).

► Lors de la programmation, assurez-vous que l'heure et le jour de la semaine actuels sont corrects.



La remarque suivante est valable pour chacun des programmes (Pro1, Pro2, Pro3) : si la plage programmée se termine après 23 h 59, la fin sera automatiquement reportée au jour suivant. La plage de confort sera maintenue après minuit et se terminera le lendemain à l'heure programmée.

Programmes Pro1 et Pro2

Les programmes Pro1 et Pro2 permettent de définir les horaires de début et de fin du mode confort. Durant la période sélectionnée, l'appareil chauffe à la température de confort préréglée. En dehors de cette période, l'appareil fonctionne en mode réduit. Vous pouvez ainsi programmer une phase confort et une phase de fonctionnement à température réduite pour tous les jours de la semaine (Pro1) ou tous les jours ouvrables (Pro2).

La configuration usine est la suivante :

- de 08 h 00 à 22 h 00 : mode confort
- de 22 h 00 à 08 h 00 : mode réduit



Si le programme Pro2 est activé, l'appareil fonctionne toujours en mode réduit le week-end.

Configurer les phases de confort dans les programmes de temporisation Pro1 et Pro2 :

► Dans le menu de paramétrage, appelez le programme de temporisation souhaité à l'aide des touches « + » et « - ».

► Appuyez sur la touche « OK ».

⇒ L'heure de début du mode confort s'affiche.

► Réglez l'heure de début souhaitée à l'aide des touches « + » et « - ».

► Appuyez sur la touche « OK ».

⇒ L'heure de fin du mode confort s'affiche.

► Réglez l'heure de fin souhaitée à l'aide des touches « + » et « - ».

► Appuyez sur la touche « OK » pour enregistrer le réglage.

Programme Pro3

Avec le programme Pro3, vous pouvez définir jusqu'à 14 plages horaires de mode confort séparées, celles-ci se répétant à l'identique d'une semaine sur l'autre.

Configurer la plage de confort dans le programme de temporisation Pro3 :

► Dans le menu de paramétrage, appelez le programme de temporisation Pro3 à l'aide des touches « + » et « - ».

► Appuyez sur la touche « OK ».

⇒ L'écran affiche « 3--- ».

► Appuyez sur la touche « OK ».

⇒ L'écran affiche un jour / un groupe de jours de la semaine.

► Définissez le jour / le groupe de jours de la semaine souhaité à l'aide des touches « + » et « - ».

► Appuyez sur la touche « OK ».

⇒ L'heure de début du mode confort s'affiche.

► Réglez l'heure de début souhaitée à l'aide des touches « + » et « - ».

► Appuyez sur la touche « OK ».

⇒ L'heure de fin du mode confort s'affiche.

► Programmez l'heure de fin souhaitée à l'aide des touches « + » et « - ».

► Appuyez sur la touche « OK ».

⇒ La plage de confort « 3-01 » est paramétrée.

► Pour paramétrer une plage de confort supplémentaire, choisissez l'affichage « 3--- » à l'aide des touches « + » et « - ». Procédez ensuite comme décrit plus haut.

Réinitialisation des programmes de temporisation



En activant le paramètre P4, tous les programmes de temporisation (Pro1, Pro2, Pro3) sont réinitialisés à leur configuration d'origine.

► Activez le paramètre P4 pour réinitialiser les phases confort programmées.

8.3.3 Paramètres

Affi- chage	Description	Options
P1	Correction de la température ambiante	± 3 °C / ± 5 °F
P2	Format de l'heure	12 h 24 h
P3	Unité de température	°C °F
P4	Programmes de temporisation réinitialiser	on off
P5	Réinitialisation du temps de chauffe relatif	on off

Modifier une valeur de paramètre

► Accédez au paramètre souhaité à l'aide des touches « + » et « - ».

Nettoyage (opérateur/opératrice)

- Appuyez sur la touche « OK ».
- ⇒ Le symbole « Paramètre modifiable » apparaît.
- Réglez la valeur souhaitée du paramètre à l'aide des touches « + » et « - ».
- Appuyez sur la touche « OK » pour enregistrer la valeur paramétrée.

P1 : Correction de la température ambiante

Une répartition irrégulière de la température dans la pièce peut être à l'origine d'un écart entre la température réelle I1 et celle que vous mesurez. Pour compenser cet écart, le paramètre P1 vous permet de définir une correction par rapport à la température ambiante de ± 3 °C.

Exemple : l'appareil affiche I1 = 21,0 °C. Vous avez mesuré une température de 20,0 °C. L'écart constaté est de 1,0 °C.

- Pour compenser cet écart, vous devez définir une correction de P1 = -1,0.

P2 : Format de l'heure

Le paramètre P2 vous permet de définir le format horaire sur 12 ou 24 heures.

P3 : Unité de température

Avec le paramètre P3, vous pouvez définir l'unité d'affichage de la température ambiante : degrés Celsius [°C] ou degrés Fahrenheit [°F].

P4 : Réinitialisation des programmes

En activant le paramètre P4, vous réinitialisez la configuration d'origine de tous les Programmes de temporisation.

P5 : Réinitialisation du temps de chauffe relatif

En activant le paramètre P5, vous réinitialisez le compteur du temps de chauffe relatif (I2).

9 Nettoyage (opérateur/opératrice)

AVIS



Domages matériels

Les composants électroniques peuvent être endommagés si de l'humidité pénètre dans l'appareil.

- Ne vaporisez pas de nettoyant en spray sur les fentes d'aération.
- Évitez toute pénétration d'humidité dans l'appareil.
- Si une légère coloration brune apparaît sur l'habillage de l'appareil, éliminez-la en frottant avec un chiffon humide.
- Nettoyez l'appareil avec des produits d'entretien usuels lorsqu'il a refroidi. Évitez les produits d'entretien abrasifs et corrosifs.

10 Aide au dépannage (utilisateur)

Défaut	Cause possible	Remède
Le local n'est pas suffisamment chauffé. L'appareil n'est pas chaud.	La température réglée sur l'appareil est trop basse.	Contrôlez la température ambiante réglée. Adaptez le réglage si nécessaire.
	Pas d'alimentation électrique.	Contrôlez la position de l'interrupteur principal, ainsi que le disjoncteur diffé-

Défaut	Cause possible	Remède
Le local n'est pas suffisamment chauffé bien que l'appareil soit chaud.	Surchauffe. Le limiteur de température de sécurité limite la puissance de chauffe.	Éliminez la cause (encrassement ou obstacles à l'entrée ou à la sortie d'air). Respectez les distances minimales.
	La puissance de l'appareil ne permet pas de couvrir les besoins de chaleur de la pièce.	Éliminez les pertes de chaleur (fermez les fenêtres et les portes. Évitez d'aérer en permanence.)
Le local est trop chaud.	La température réglée sur l'appareil est trop élevée.	Contrôlez la température ambiante réglée. Adaptez le réglage si nécessaire.
	La température détectée par l'appareil diffère de la température ambiante effective.	Évitez la présence d'obstacles entravant la circulation d'air entre l'appareil et la pièce.
La détection de fenêtre ouverte ne réagit pas.	L'appareil ne détecte pas une chute de température importante due à l'aération. (La détection de fenêtre ouverte présuppose une température ambiante stable.)	Après réglage de l'appareil, attendez que la température ambiante se soit entièrement stabilisée. Évitez la présence d'obstacles entravant la circulation d'air entre l'appareil et la pièce.
	La détection de fenêtre ouverte n'est pas activée.	Mettez manuellement l'appareil en mode veille tout le temps de l'aération. Activez la détection de fenêtre ouverte dans le menu principal.
La fonction « Démarrage adapté » ne fonctionne pas comme prévu.	Cette fonction n'a d'effet que si un programme de temporisation est activé.	Utilisez les programmes de temporisation pour obtenir un confort optimal.
	La température ambiante fluctue fortement / la procédure d'apprentissage n'est pas achevée.	Attendez quelques jours que le système se soit stabilisé.
L'écran affiche « Err » ou « E... ».	La fonction « Démarrage adapté » n'est pas activée.	Activez la fonction « Démarrage adapté » dans le menu principal.
	Une erreur interne a été détectée.	Veillez en informer un spécialiste.

- Si vous ne parvenez pas à éliminer la cause du défaut, contactez un spécialiste.
- Pour une aide plus efficace et plus rapide, communiquez au professionnel le numéro figurant sur la plaque signalétique.

11 Aide au dépannage (professionnel)

Afin d'éviter tout risque, en cas de détérioration ou pour le remplacement du câble d'alimentation, veuillez n'utiliser que des pièces de rechange d'origine et faire appel à un spécialiste agréé par le fabricant.

12 Mise hors service

► En cas d'inutilisation prolongée (pendant l'été par exemple), éteignez l'appareil via l'interrupteur secteur.

Les paramétrages sont conservés lorsque l'appareil est éteint ou lors d'une coupure de courant. Cet appareil possède une réserve de marche permettant de conserver le jour de la semaine et l'heure actuels pendant plusieurs heures.

Lorsque l'appareil est demeuré arrêté longtemps alors que le programme de temporisation était activé, il vous sera demandé de procéder à un nouveau réglage de l'heure et du jour de la semaine. Sinon, l'appareil fonctionnera en mode confort jusqu'à ce que ce réglage soit effectué.

13 Démontage

► Débranchez tous les pôles de l'appareil raccordés au réseau.

- Déposez la vis d'arrêt du support mural.
- Déposez l'appareil en appuyant vers le bas sur les languettes ressort du support.
- Basculez l'appareil vers l'avant.
- Soulevez l'appareil vers l'avant de manière à le dégager des languettes inférieures du support.
- Pour retirer le support mural, desserrez et retirez les vis de fixation dudit support.

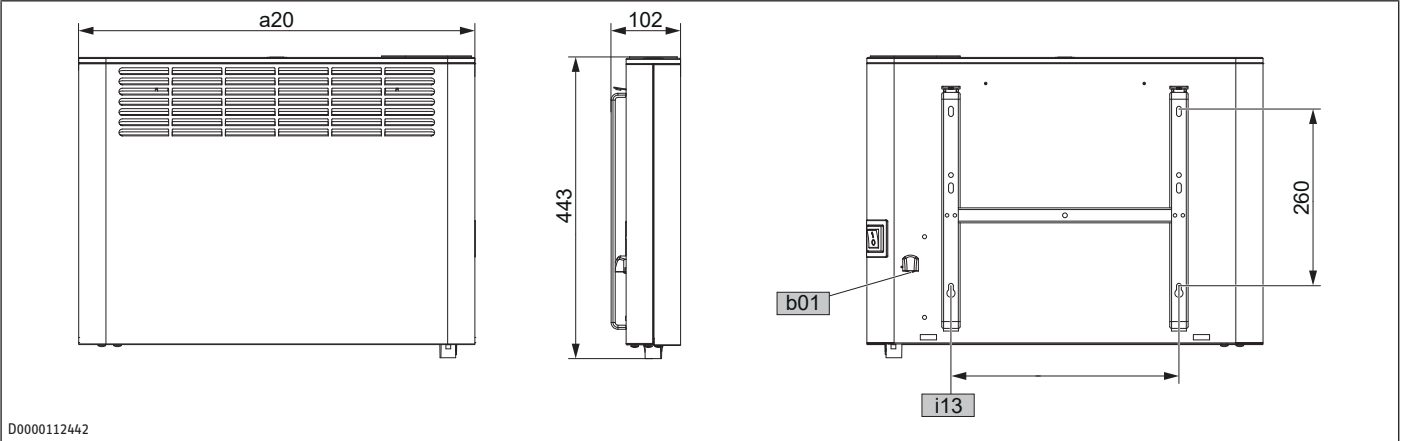
!

AVIS

► Si vous devez démonter l'appareil pour le réparer, veuillez consulter le manuel de réparation de l'appareil.

14 Données techniques

14.1 Cotes et raccords



				CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
a20	Appareil	Largeur	mm	348	426	426	582	738	894	1050
b01	Passage des câbles électriques									
i13	Support mural	Écartement horizontal des trous	mm	101	179	179	335	491	647	803

14.2 Indications relatives à la consommation d'énergie

Les caractéristiques du produit sont conformes aux prescriptions de la directive UE sur l'écoconception applicable aux produits liés à l'énergie (ErP).

Informations produit sur les dispositifs de chauffage décentralisés électriques au sens du règlement (UE) 2024/1103

		CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
Fabricant		205853	205854	205855	205856	205857	205858	205859
		STIE-BEL EL-TRON	STIE-BEL EL-TRON	STIE-BEL EL-TRON	STIE-BEL EL-TRON	STIE-BEL EL-TRON	STIE-BEL EL-TRON	STIE-BEL EL-TRON
Puissance thermique								
Puissance thermique nominale P_{nom}	kW	0,500	0,750	1,000	1,500	2,000	2,500	3,000
Puissance thermique minimale (indicative) P_{min}	kW	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Puissance thermique maximale continue $P_{max,c}$	kW	0,500	0,750	1,000	1,500	2,000	2,500	3,000
Puissance électrique absorbée								
En mode arrêt P_0	W	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
En mode veille P_{sm}	W	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12
Au ralenti P_{idle}	W	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12
En mode veille connecté au réseau P_{nsm}	W	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A

		CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
Mode veille avec affichage d'informations ou d'état		x	x	x	x	x	x	x
Taux d'utilisation annuelle en mode actif $\eta_{s,on}$	%	94,0	94,0	94,0	94,0	94,0	94,0	94,0
Type de contrôle de la puissance thermique/de la température de la pièce								
Puissance thermique à un seul palier, sans contrôle de la température de la pièce		-	-	-	-	-	-	-
Deux ou plusieurs paliers manuels, sans contrôle de la température de la pièce		-	-	-	-	-	-	-
Contrôle de la température de la pièce avec thermostat mécanique		-	-	-	-	-	-	-
Contrôle électronique de la température de la pièce		-	-	-	-	-	-	-
Contrôle électronique de la température de la pièce et programmeur journalier		-	-	-	-	-	-	-
Contrôle électronique de la température de la pièce et programmeur hebdomadaire		x	x	x	x	x	x	x
Autres options de contrôle								
Contrôle de la température de la pièce avec détecteur de présence		-	-	-	-	-	-	-
Contrôle de la température de la pièce avec détecteur de fenêtre ouverte		x	x	x	x	x	x	x
Avec option contrôle à distance		-	-	-	-	-	-	-
Avec contrôle adaptatif de l'activation		x	x	x	x	x	x	x
Avec limitation de la durée d'activation		-	-	-	-	-	-	-
Avec capteur à globe noir		-	-	-	-	-	-	-
Avec fonction d'auto-apprentissage		-	-	-	-	-	-	-
Précision de régulation		-	-	-	-	-	-	-

14.3 Tableau des données

		CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
		205853	205854	205855	205856	205857	205858	205859
Données électriques								
Puissance raccordée	W	500	750	1000	1500	2000	2500	3000
Raccordement secteur		1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V
Courant nominal	A	2,2	3,3	4,3	6,5	8,7	10,9	13,0
Fréquence	Hz	50/-	50/-	50/-	50/-	50/-	50/-	50/-
Dimensions								
Hauteur	mm	450	450	450	450	450	450	450
Largeur	mm	348	426	426	582	738	894	1050
Profondeur	mm	100	100	100	100	100	100	100
Poids								
Poids	kg	4	4,9	4,9	6,3	7,8	9,5	10,9
Versions								
Position hors gel	°C	7	7	7	7	7	7	7
Version		Appa- reil mural	Appa- reil mural	Appa- reil mural	Appa- reil mural	Appa- reil mural	Appa- reil mural	Appa- reil mural
Indice de protection (IP)		IP24	IP24	IP24	IP24	IP24	IP24	IP24
Classe de protection		I	I	I	I	I	I	I
Couleur		blanc alpin	blanc alpin	blanc alpin	blanc alpin	blanc alpin	blanc alpin	blanc alpin
Valeurs								
Plage de réglage	°C	5-30	5-30	5-30	5-30	5-30	5-30	5-30

15 Garantie

Les conditions de garantie de nos sociétés allemandes ne s'appliquent pas aux appareils achetés hors d'Allemagne. Au contraire, c'est la filiale chargée de la distribution de nos pro-

duits dans le pays qui est seule habilitée à accorder une garantie. Une telle garantie ne pourra cependant être accordée que si la filiale a publié ses propres conditions de garantie. Il ne sera accordé aucune garantie par ailleurs.

Nous n'accordons aucune garantie pour les appareils achetés dans des pays où aucune filiale de notre société ne distribue nos produits. D'éventuelles garanties accordées par l'importateur restent inchangées.

16 Environnement et recyclage

- Après usage, procédez à l'élimination des appareils et des matériaux conformément à la réglementation nationale.



- Si un symbole de poubelle barrée est reproduit sur l'appareil, apportez-le à un point de collecte communal ou un point de reprise du commerce pour qu'il y soit réutilisé ou recyclé.

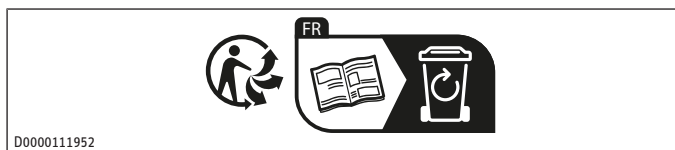
Petits appareils électriques



Gros électroménager (livraison individuelle sur palette)



Documentation papier



1	Bijzondere info.....	39
2	Algemene aanwijzingen.....	39
2.1	Symbolen in dit document.....	39
2.2	Symbolen op het toestel	39
2.3	Meeteenheden	39
3	Veiligheid.....	39
3.1	Structuur van de waarschuwingen	39
3.2	Reglementair gebruik.....	40
3.3	Voorzienbaar verkeerd gebruik	40
3.4	Veiligheidsinstructie	40
4	Toestelbeschrijving	40
4.1	Leveringsomvang	40
5	Montage (installateur).....	40
5.1	Montageplaats	40
5.2	Wandhouder monteren	41
5.3	Toestel monteren	42
5.4	Elektrische aansluiting	42
6	Ingebruikname (installateur).....	43
7	Bediening	43
7.1	Bedieningseenheid	43
7.2	Bedieningspaneel	43
7.3	Display.....	43
7.4	Stand-by	44
8	Instellingen	44
8.1	Standaardweergave	44
8.2	Basismenu	44
8.3	Configuratiemenu	44
9	Reiniging (gebruiker).....	46
10	Storingen verhelpen (gebruiker)	46
11	Storingen verhelpen (installateur)	46
12	Buitendienststelling	46
13	Demontage	47
14	Technische gegevens.....	47
14.1	Afmetingen en aansluitingen.....	47
14.2	Gegevens over het energieverbruik	47
14.3	Gegevenstabel.....	48
15	Garantie.....	48
16	Milieu en recycling.....	48

1 Bijzondere info

- Houd kinderen jonger dan 3 jaar uit de buurt van het toestel wanneer er niet voortdurend toezicht is.
- Het toestel kan door kinderen van 3 tot 8 jaar worden in- en uitgeschakeld wanneer er toezicht op hen gehouden wordt of wanneer ze met betrekking tot het veilige gebruik van het toestel zijn geïnstrueerd en de gevaren die daaruit ontstaan, hebben begrepen. Voorwaarde hiervoor is dat het toestel is gemonteerd zoals beschreven. Kinderen van 3 tot 8 jaar mogen de stekker niet in het stopcontact steken en mogen het toestel niet regelen.
- Dit toestel mag worden gebruikt door personen (inclusief kinderen) met verminderde fysieke, zintuiglijke of mentale vaardigheden, gebrek aan ervaring en/of kennis, mits zij onder toezicht staan of door een voor hun veiligheid verantwoordelijke persoon zijn geïnstrueerd over het veilige gebruik van het apparaat.
- Houd altijd toezicht op kinderen, zodat ze niet met het toestel gaan spelen.
- In gesloten ruimtes kunnen snel hoge temperaturen ontstaan. Wanneer het toestel in een kleine ruimte in werking wordt gesteld en de daar aanwezige personen niet zelfstandig het toestel kunnen regelen of de ruimte kunnen verlaten, moet worden gezorgd voor voortdurend toezicht.
- Neem alle nationale en regionale voorschriften en bepalingen in acht.
- Delen van het toestel kunnen zeer heet worden en verbrandingen veroorzaken. Wanneer er kinderen en hulpbehoevenden aanwezig zijn, is extra voorzichtigheid geboden.
- Dek het toestel niet af om oververhitting van het toestel te vermijden.
- Installeer het toestel niet direct onder een stopcontact.
- Bij een vaste aansluiting moet het toestel met een afstand van ten minste 3 mm op alle polen van de netaansluiting kunnen worden losgekoppeld.

- Vervang een beschadigde of versleten netkabel altijd door een origineel exemplaar om gevaren te vermijden. Deze vervanging mag alleen worden uitgevoerd door een installateur van de fabrikant.

2 Algemene aanwijzingen



- Lees deze handleiding voor gebruik zorgvuldig door en bewaar deze.

2.1 Symbolen in dit document

Symbol	Betekenis
	Dit symbool geeft mogelijke materiële schade, toestelschade, gevolgschade of milieuschade weer.
	Algemene aanwijzingen worden aangeduid met het hiernaast afgebeelde symbool.
	Dit symbool geeft aan dat u iets moet doen.
	Dit symbool toont de voorwaarden waaraan moeten worden voldaan voordat u de volgende stappen kunt uitvoeren.
	Dit symbool toont een resultaat of tussenresultaat.
	Deze symbolen tonen het niveau van het softwaremenu (in dit voorbeeld niveau 3).
	Dit symbool toont een verwijzing naar het bijbehorende paginanummer (in dit voorbeeld pagina 11).

2.2 Symbolen op het toestel

Symbol	Betekenis
	WAARSCHUWING oververhitting ► Dek het toestel niet af om oververhitting van het toestel te vermijden.
	► Lees deze handleiding vóór gebruik zorgvuldig door om potentiële gevaren te vermijden.
	► Verwijder het toestel niet als ongesorteerd afval, maar breng het naar aparte inzamelpunten voor hergebruik en recycling.

2.3 Meeteenheden

Tenzij anders vermeld, worden alle afmetingen in millimeter aangegeven.

3 Veiligheid

3.1 Structuur van de waarschuwingen

3.1.1 Waarschuwingen per paragraaf

Waarschuwingen per paragraaf gelden voor alle handelingsstappen van de paragraaf.

Lichamelijk letsel

VOORZICHTIG



Soort en bron van het gevaar

Gevolg(en) wanneer de waarschuwing wordt genegeerd

- Maatregel(en) voor het afwenden van het gevaar

Materiële schade, gevolgschade, milieuschade

LET OP



Soort en bron van het gevaar

Gevolg(en) wanneer de waarschuwing wordt genegeerd

► Maatregel(en) voor het afwenden van het gevaar

3.1.2 Ingebedde waarschuwingen

Ingebedde waarschuwingen gelden alleen voor de daarop volgende handelingsstap.

► **TREFWOORD: gevolg(en) wanneer de waarschuwing wordt genegeerd. Maatregel(en) voor het afwenden van het gevaar.** Handelingsstap waarop de waarschuwing betrekking heeft

3.1.3 Verklaring van de symbolen

Symbool	Soort gevaar
	Letsel
	Elektrische schok
	Verbranding, verschroeïing

3.1.4 Trefwoorden

Trefwoord	Betekenis
GEVAAR	Aanwijzingen die leiden tot overlijden of zware letsels, wanneer deze niet in acht worden genomen.
WAARSCHUWING	Aanwijzingen die kunnen leiden tot overlijden of zware letsels, wanneer deze niet in acht worden genomen.
VOORZICHTIG	Aanwijzingen die kunnen leiden tot middelmatig zwaar of licht letsel, wanneer deze niet in acht worden genomen.
LET OP	Aanwijzingen die kunnen leiden tot materiële schade, gevolgschade of milieuschade, wanneer deze niet in acht worden genomen.

3.2 Reglementair gebruik

Het toestel is bestemd voor het verwarmen van woonruimten.

Het toestel is bestemd voor gebruik in een huishoudelijke omgeving. Het kan op een veilige manier worden bediend door niet-geïnstreerde personen. Het toestel kan ook buiten het huishouden worden gebruikt, bijv. in een klein bedrijf, voor zover het op dezelfde wijze wordt gebruikt.

Bij reglementair gebruik hoort ook het in acht nemen van deze handleiding evenals de handleidingen voor het gebruikte toebehoren.

3.3 Voorzienbaar verkeerd gebruik

Elk ander gebruik dat verder gaat dan wat hier wordt omschreven, geldt als niet reglementair.

3.4 Veiligheidsinstructie

Lichamelijk letsel

- Gebruik het toestel nooit ...
 - wanneer de afstand tot nabijgelegen voorwerpen of overige brandbare materialen kleiner is dan de minimaal voorgeschreven afstand.

- in ruimtes waar door chemicaliën, stof, gasen of dampen gevaar voor brand of explosies bestaat. Ventileer de ruimte voldoende voordat deze wordt verwarmd.
- in de onmiddellijke omgeving van leidingen of containers met brandbare of explosieve stoffen.
- wanneer een toestelmodule is beschadigd, het toestel is gevallen of er reeds een storing is.
- Leg geen brandbare, ontvlambare of warmte-isolerende voorwerpen of stoffen op het toestel of in de onmiddellijke omgeving van het toestel.
- Let erop dat luchttoevoer en -afvoer niet worden geblokkeerd.
- Steek geen voorwerpen tussen het toestel en de wand.
- Het toestel is niet geschikt voor gebruik als staand toestel. Gebruik het toestel uitsluitend met de meegeleverde wandhouder (zie hoofdstuk *Montage (installateur)* [► 40]).

Materiële schade, gevolgschade, milieuschade

- Let erop dat de aansluitkabel niet tegen het toestel ligt.
- Gebruik het toestel niet als trapje.
- Gebruik het toestel niet in de openlucht.
- Wij garanderen een correcte werking en operationele veiligheid van het toestel uitsluitend bij gebruik van originele accessoires en reserveonderdelen.

4 Toestelbeschrijving

Het toestel is een elektrisch convectieverwarmingstoestel voor wandmontage.

Het toestel is geschikt als volledige verwarming of als tijdelijke en aanvullende verwarming voor kleinere ruimtes.

De lucht in het toestel wordt door een verwarmingselement verwarmd en treedt via natuurlijke convectie aan de bovenzijde door de luchtafvoer naar buiten. Door de luchttoevoer aan de onderzijde van het toestel stroomt koele lucht het toestel in. Wanneer de ingestelde kamertemperatuur bereikt is, wordt deze temperatuur aangehouden door herhaaldelijk op te warmen.

4.1 Leveringsomvang

- Wandconvector
- Documentatie
- 1x wandhouder (hangt aan het toestel)

5 Montage (installateur)



Stapsgewijze handleiding

Video voor montage en ingebruikname van het toestel



5.1 Montageplaats

VOORZICHTIG



Verbranding

► Monteer het toestel alleen op een verticale wand.

LET OP



Materiële schade

- Installeer het toestel niet direct onder een stopcontact.
- Let erop dat de aansluitkabel niet tegen het toestel ligt.

5.1.1 Installatie in badkamers

WAARSCHUWING



Elektrische schok

Sluit het toestel bij installatie in ruimtes met een badkuip en/of douche altijd aan op een geaard stopcontact buiten beschermingszones 0, 1 en 2. Neem een afstand van minimaal 600 mm in acht tussen het geaarde stopcontact en de badkuip of douche.

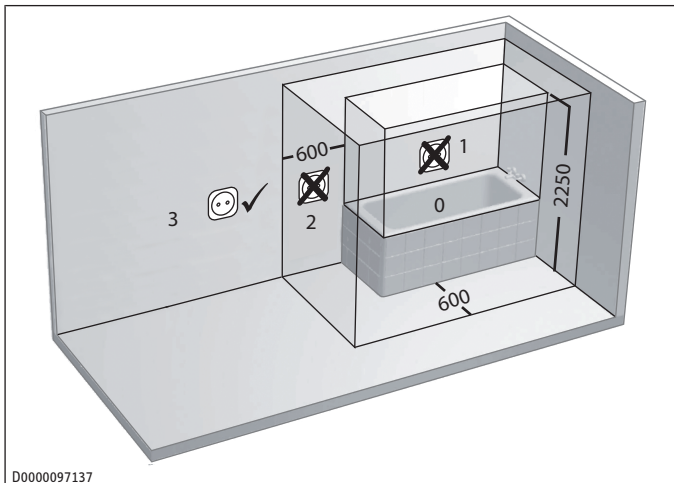
LET OP



Materiële schade

Bij de installatie van het toestel in de badkamer mag het toestel uitsluitend met voldoende afstand tot een badkuip en/of douche gemonteerd worden. Wanneer er water in elektronische componenten en in de behuizing binnendringt, kan er kortsluiting optreden of het toestel beschadigd raken.

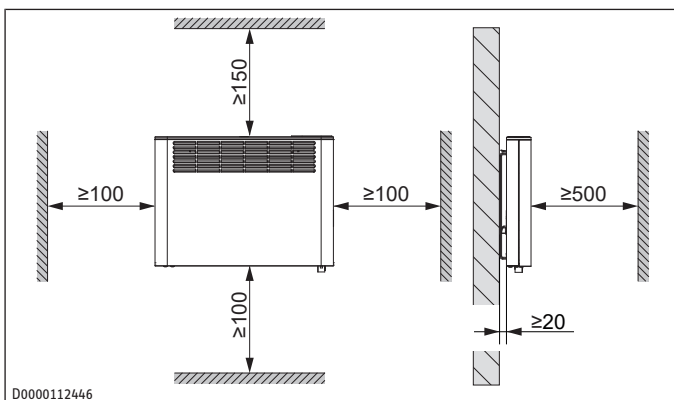
- Let er bij de Montage op dat schakelaars en andere bedieningselementen van het toestel niet door personen, die zich in de badkuip of de douche bevinden, aangeraakt kunnen worden.



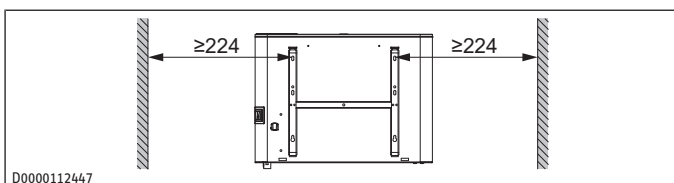
D0000097137

Elektrische veiligheidszones in de badkamer

5.1.2 Minimumafstanden



D0000112446



D0000112447

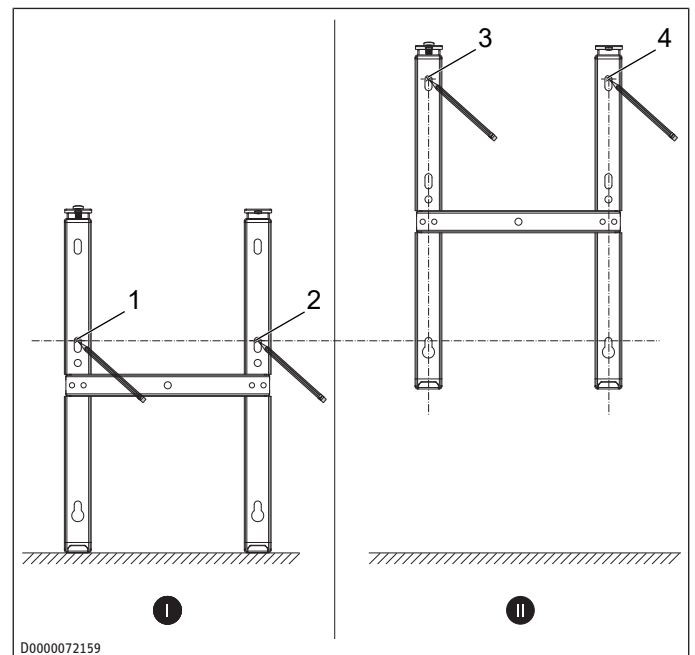
5.2 Wandhouder monteren

Het toestel is ontworpen voor wandmontage met de meegeleverde wandhouder.



- Monteer het toestel altijd horizontaal aan de wand.
- U kunt de wandhouder als sjabloon voor de wandbevestiging gebruiken. Dit is een garantie voor de noodzakelijke afstand tot de vloer.

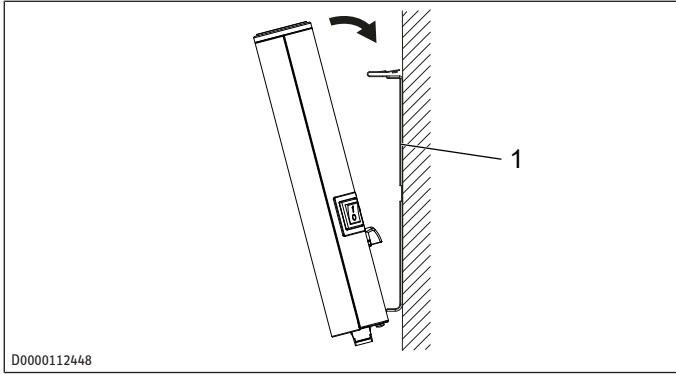
- Draai de borgschroef los.
- Druk de beide haken van de wandhouder naar onderen en verwijder de wandhouder uit het toestel.
- Plaats de wandconsole horizontaal op de vloer. Wanneer de vloer oneffen is of schuin loopt, gebruikt u een waterpas.



D0000072159

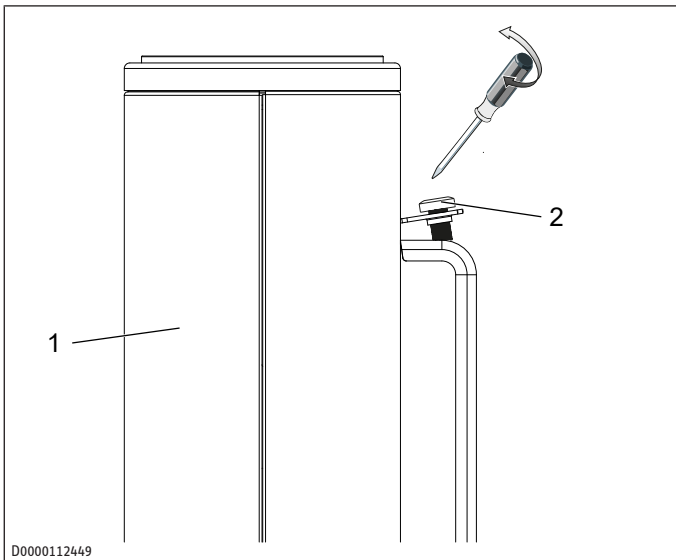
- ✓ In het boorbereik bevinden zich geen elektriciteitskabels of leidingen.
- Teken de boorgaten 1 en 2 af.
- Til de wandhouder op, zodat de onderste langsgaten in de wandhouder overeenkomen met de gemarkeerde boorgaten op de montagewand.
- Teken de boorgaten 3 en 4 af.
- Boor de gaten.
- Bevestig de wandhouder met geschikt bevestigingsmateriaal (schroeven, pluggen). Compenseer eventuele afwijkingen van de boorgaten met de langsgaten.

5.3 Toestel monteren



1 Wandconsole

- ▶ Hang het toestel met behulp van de ophangsleuven op het achterpaneel op de onderste nokken van de wandhouder.
 - ▶ Zet het toestel rechtop.
 - ▶ Druk het toestel in de richting van de bevestigingswand.
- ⇒ Het toestel klikt hoorbaar vast in de twee bovenste veren van de wandhouder.



1 Toestel

2 Borgschroef

- ▶ Zet het toestel vast met de meegeleverde borgschroef aan de linkerzijde van de wandhouder, zodat het toestel niet ongewenst kan loskomen.

5.4 Elektrische aansluiting

WAARSCHUWING



Elektrische schok

Incorrect uitgevoerde elektrische aansluitingen en installatiewerkzaamheden kunnen leiden tot ernstig persoonlijk letsel door elektrische schokken, evenals tot schade aan het toestel.

- ▶ Voer alle aansluitingen en montagewerken betreffende het stroomnet uit conform de nationale en regionale voorschriften.
- ▶ Zorg ervoor dat het toestel bij vaste aansluiting met een afstand van ten minste 3 mm op alle polen van de netaansluiting kan worden losgekoppeld.
- ▶ Let erop dat de installatie met een vast geplaatste elektrische aansluitkabel niet is toegestaan.
- ▶ De vaste aansluiting op een contactdoos mag uitsluitend door een bevoegde elektricien worden uitgevoerd.
- ▶ Voer de elektrische aansluiting bij het aansluiten op een aansluitbox voor het toestel door een trekontlasting.
- ▶ Sluit het toestel op de aardleiding aan.
- ▶ Verzegel de ingekorte kabeleinden weer vakkundig met adereindhulzen.

LET OP



Materiële schade

Als het toestel niet met de correcte netspanning wordt gebruikt, raakt het beschadigd.

- ▶ Gebruik het toestel met de op het typeplaatje aangegeven netspanning.
- ▶ Let erop dat ter plaatse de diameter van de toevoerleiding voldoende is.



In een niet-huishoudelijke omgeving en bij zeer hoge belasting, zoals continubedrijf, wordt aanbevolen om het toestel als vaste aansluiting met een contactdoos te installeren.

Het toestel wordt stekkerklaar geleverd. De volgende elektrische aansluitingen zijn toegelaten:

Aansluiting op een geaard stopcontact met overeenkomstige stekker

- ▶ Let erop dat het geaarde stopcontact na de installatie van het apparaat vrij toegankelijk is.

Vaste aansluiting met een geaarde contactdoos



Stapsgewijze handleiding

Video voor vaste aansluiting van het toestel



- ▶ Kort de netkabel zo in, dat deze direct naar de contactdoos van het toestel loopt.
- ▶ Zorg er bij het inkorten van de stroomkabel voor dat het toestel nog probleemloos van de montagewand kan worden afgenomen.

6 Ingebruikname (installateur)

Het toestel is bedrijfsklaar, als u het aan de wand heeft bevestigd en u het elektrisch heeft aangesloten.

- Verwijder de beschermfolie van de bedieningseenheid.



Bij de eerste ingebruikname, evenals na een lange periode van inactiviteit, kan er een lichte geur vrijkomen.

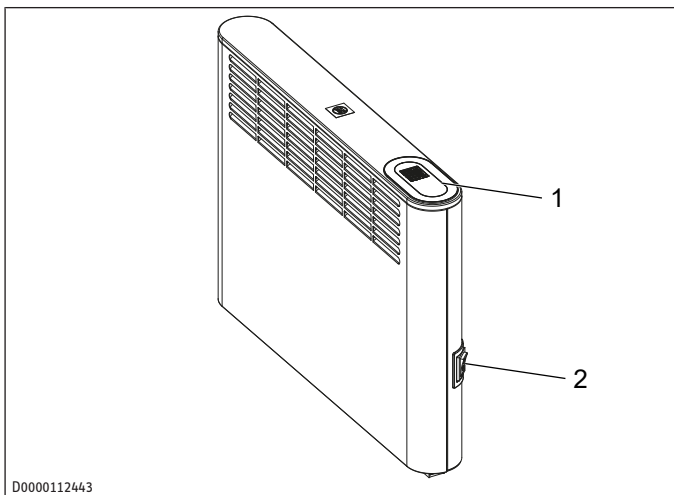
- Schakel het toestel door het bedienen van de netschakelaar in.

7 Bediening



Ondersteuning bij de bediening

Video voor gebruik van het toestel

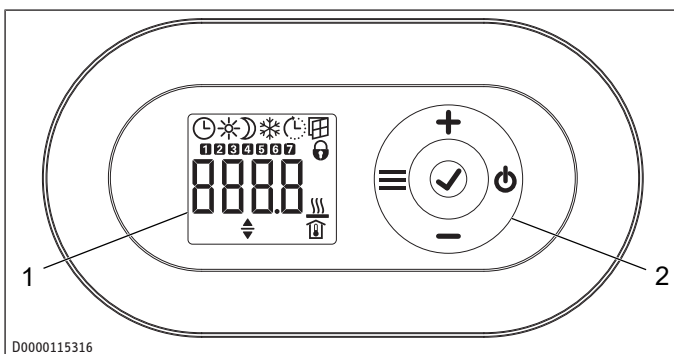


D0000112443

1 Bedieningseenheid

2 Netschakelaar

7.1 Bedieningseenheid



D0000115316

1 Display

2 Bedieningspaneel

7.2 Bedieningspaneel

Toets	Naam	Beschrijving
	Toets "Stand-by"	Bedieningseenheid inschakelen; Bedieningseenheid en verwarmings- toestel in stand-by zetten
	Toets "OK"	Selectie; Instellingen bevestigen

Toets	Naam	Beschrijving
	Toets "Menu"	Menu oproepen en sluiten
	Toets "+"	Menuoptie oproepen; Instellingen wijzigen
	Toets "-"	Menuoptie oproepen; Instellingen wijzigen

7.3 Display

Als er gedurende 20 seconden geen actie wordt uitgevoerd, schakelt de achtergrondverlichting uit.

- Druk op een willekeurige toets om de achtergrondverlichting weer in te schakelen.

Symbo- len	Beschrijving
	Tijdsaanduiding: Weergave van de actuele tijd of van een geprogrammeerd starttijdstip Tijdprogramma geactiveerd: Het toestel warmt op overeenkomstig het geactiveerde tijdprogramma.
	Comfortwerking: Het toestel houdt de ingestelde comforttemperatuur aan. Standaardwaarde: 21,0 °C. Gebruik deze instelling voor een comfortabele kamertemperatuur.
	Verlaagde werking: Het toestel houdt de ingestelde verlaagde temperatuur aan. Standaardwaarde: 18,0 °C. Gebruik deze instelling bijv. 's nachts of wanneer u gedurende enkele uren afwezig bent.
	Vorstbescherming: Wanneer de gevraagde kamertemperatuur wordt ingesteld op 7,0 °C, wordt het vorstbeschermingssymbool weergegeven. Gebruik deze instelling om een niet-gebruikte ruimte te beschermen tegen vorstschade.
	Adaptieve start: Bij het geactiveerde tijdprogramma worden de schakeltijden van het verwarmingstoestel dusdanig aangepast dat de ingestelde kamertemperatuur reeds op het geprogrammeerde starttijdstip wordt bereikt. Voorwaarde: de functie "Adaptieve start" is ingeschakeld (zie hoofdstuk <i>Basismenu</i> (► 44)).
	Venster-open-herkenning: Om nodeloos energieverbruik tijdens het ventileren te vermijden, schakelt het toestel bij een geopend venster automatisch gedurende een uur in de modus "Vorstbeveiliging". Het symbool "Venster-open-herkenning" knippert. U kunt de vorstbeveiliging na het ventileren handmatig beëindigen met de toets "+". Het toestel warmt weer op naar de ingestelde kamertemperatuur. Voorwaarde: de venster-open-herkenning is ingeschakeld (zie hoofdstuk <i>Basismenu</i> (► 44)).
	Bedieningsblokkering: Om het bedieningspaneel te vergrendelen of te ontgrendelen, houdt u de toetsen "+" en "-" gedurende 5 seconden tegelijk ingedrukt.
	Verwarming actief: Het toestel verwarmt om de ingestelde kamertemperatuur aan te houden.

Symbolen	Beschrijving
	Weergave kamertemperatuur
	Parameter bewerkbaar: De weergegeven parameter kan worden gewijzigd met de toetsen "+" en "-".
1 ... 7	Dagen van de week: 1 = maandag, 2 = dinsdag ... 7 = zondag

7.4 Stand-by

LET OP



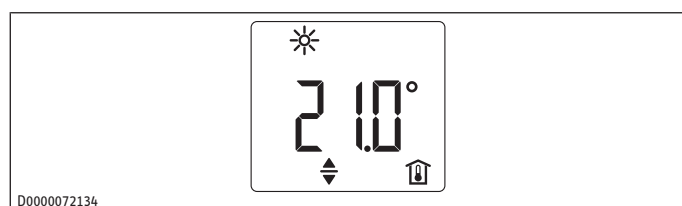
Materiële schade

In stand-by schakelt het toestel de verwarming niet in. Er is dan geen vorstbescherming.

- Om de bedieningseenheid in te schakelen, drukt u op de toets "Stand-by".
- ⇒ De standaardweergave verschijnt.
- Druk op de toets "Stand-by" om de bedieningseenheid en het verwarmingstoestel in stand-by te zetten.
- ⇒ Op het display verschijnt "- - - -".

8 Instellingen

8.1 Standaardweergave



De standaardweergave wordt continu weergegeven. Wanneer u zich in het menu bevindt en langer dan 20 seconden geen bedieningsactie uitvoert, schakelt het toestel automatisch naar de standaardweergave.

In de standaardweergave ziet u de actueel ingestelde kamertemperatuur en het symbool "Parameter bewerkbaar". Met de toetsen "+" en "-" kunt u de ingestelde ruimtetemperatuur wijzigen.

Wanneer de ingestelde kamertemperatuur overeenkomt met een van de ingestelde waarden voor comfort- of verlaagde temperatuur, verschijnt in de menubalk het symbool van de overeenkomstige werkwijze (comfortwerking, verlaagde werking).

De ingestelde kamertemperatuur kan bij een geactiveerd tijdprogramma handmatig worden gewijzigd. De gewijzigde kamertemperatuur blijft behouden tot aan het volgende geprogrammeerde schakeltijdstip.

8.2 Basismenu

- Om naar het basismenu te gaan, drukt u op de toets "Menu".

Menupunten

Display	Beschrijving
 - - : - -	Dag en tijd instellen: Dag: 1 = maandag t/m 7 = zondag
 2 10°	Comforttemperatuur instellen: De comforttemperatuur moet minstens 0,5 °C hoger ingesteld zijn dan de verlaagde temperatuur.
 18.0°	Laagstand instellen: Stel de laagstand minimaal 0,5 °C lager in dan de comforttemperatuur.
 off	Functie "Venster-open-herkenning" in- of uitschakelen
 off	Tijdprogramma (Pro1, Pro2, Pro3) selecteren of deactiveren (off)
 off	Functie "Adaptieve start" in- of uitschakelen

Instellingen van de menupunten wijzigen

- Roep het gewenste menupunt op met de toetsen "+" en "-".
- Druk op de toets "OK".
- ⇒ Het symbool "Parameter bewerkbaar" verschijnt.
- Wijzig de instelling van het menupunt met de toetsen "+" en "-".
- Om de instellingen op te slaan, drukt u op de toets "OK".
- Om naar het basismenu te gaan, drukt u op de toets "Menu".
- ⇒ De standaardweergave verschijnt.

8.3 Configuratiemenu

Display	Beschrijving
I1-I2	Actuele waarden
Pro1-Pro3	Tijdprogramma's
P1-P5	Parameters

Actuele waarden oproepen, tijdprogramma's programmeren en parameters instellen

- Om naar het configuratiemenu te gaan, houdt u de toets "Menu" ca. 3 seconden ingedrukt.
- ⇒ De werkelijke waarde I1 wordt weergegeven.
- Schakel tussen de afzonderlijke actuele waarden, tijdprogramma's en parameters met de toetsen "+" en "-".
- Om het configuratiemenu te verlaten, drukt u op de toets "Menu".
- ⇒ De standaardweergave verschijnt.

8.3.1 Actuele waarden

Display	Beschrijving	Eenheid
I1	Actuele waarde kamertemperatuur	[°C] [°F]
I2	Relatieve verwarmingsduur (Via de parameter P5 kunt u de teller resetten)	[h]



De teller voor de relatieve verwarmingsduur (I2) telt de verwarmingstijd in volle uren. Als het toestel wordt uitgeschakeld, worden dagfasen onder 60 minuten niet geregistreerd.

8.3.2 Tijdprogramma's (weektimer) instellen

Er zijn drie tijdprogramma's beschikbaar. De tijdprogramma's Pro1 en Pro2 zijn in de fabriek voorgeconfigureerd. U kunt het tijdprogramma Pro3 instellen volgens uw individuele wensen.

Display	Beschrijving
Pro1	Tijdprogramma "Dagelijks" - Herhaling: maandag t/m zondag
Pro2	Tijdprogramma "Werkdagen" - Herhaling: maandag t/m vrijdag
Pro3	Tijdprogramma "Door gebruiker gedefinieerd" - tot 14 comfortfasen vrij configureerbaar

- ▶ Selecteer het gewenste tijdprogramma in het basismenu (zie hoofdstuk *Basismenu* [▶ 44]).
- ▶ Let er bij het instellen van de tijdprogramma's op dat de dag van de week en de tijd correct ingesteld zijn.



Voor alle tijdprogramma's (Pro1, Pro2, Pro3) geldt: Wanneer het eindtijdstip na 23:59 uur ligt, wordt het eindtijdstip automatisch op de volgende dag van de week geplaatst. De comfortfase wordt over middernacht aangehouden en eindigt de volgende dag van de week op het ingestelde eindtijdstip.

Tijdprogramma's Pro1 en Pro2

Met de tijdprogramma's Pro1 en Pro2 kunt u de start- en eindtijd van de comfortwerking bepalen. Gedurende de geselecteerde periode verwarmt het toestel naar de ingestelde comforttemperatuur. Buiten deze gedefinieerde periode werkt het toestel in verlaagingsstand. Daaruit resulteert een comfort- en een verlaagde fase die dagelijks (Pro1) of elke werkdag (Pro2) worden herhaald.

In de fabriek zijn deze fasen als volgt geconfigureerd:

- 08:00 uur - 22:00 uur: comfortwerking
- 22:00 uur - 08:00 uur: verlaagde werking



Bij geactiveerd tijdprogramma Pro2 functioneert het toestel tijdens het weekend uitsluitend in verlaagde werking.

Comfortfasen in de tijdprogramma's Pro1 en Pro2 configureren:

- ▶ Roep in het configuratiemenu het gewenste tijdprogramma op met de toetsen "+" en "-".
- ▶ Druk op de toets "OK".
- ⇒ Het starttijdstip voor comfortwerking wordt weergegeven.
- ▶ Stel de gewenste starttijd in met de toetsen "+" en "-".
- ▶ Druk op de toets "OK".

- ⇒ Het eindtijdstip voor comfortwerking wordt weergegeven.
- ▶ Stel de gewenste eindtijd in met de toetsen "+" en "-".
- ▶ Om de instellingen op te slaan, drukt u op de toets "OK".

Tijdprogramma Pro3

Met tijdprogramma Pro3 kunt u tot 14 afzonderlijke comfortfasen instellen die wekelijks worden herhaald.

Comfortfase in tijdprogramma Pro3 configureren:

- ▶ Roep in het configuratiemenu het tijdprogramma Pro3 op met de toetsen "+" en "-".
- ▶ Druk op de toets "OK".
- ⇒ Het display toont "3---".
- ▶ Druk op de toets "OK".
- ⇒ Een dag van de week of een groep weekdays wordt weergegeven.
- ▶ Stel de gewenste weekdag of de gewenste groep weekdays in met de toetsen "+" en "-".
- ▶ Druk op de toets "OK".
- ⇒ Het starttijdstip voor comfortwerking wordt weergegeven.
- ▶ Stel de gewenste starttijd in met de toetsen "+" en "-".
- ▶ Druk op de toets "OK".
- ⇒ Het eindtijdstip voor comfortwerking wordt weergegeven.
- ▶ Stel het gewenste eindtijdstip in met de toetsen "+" en "-".
- ▶ Druk op de toets "OK".
- ⇒ De comfortfase "3-01" is geconfigureerd.
- ▶ Om een andere comfortfase te configureren, selecteert u in het tijdprogramma Pro3 met de toetsen "+" en "-" de weergave "3---". Ga te werk zoals beschreven.

Tijdprogramma's terugzetten



Activeer parameter P4 om alle tijdprogramma's (Pro1, Pro2, Pro3) weer in de leveringstoestand te zetten.

- ▶ Activeer parameter P4 om de ingestelde comfortfasen te resetten.

8.3.3 Parameters

Display	Beschrijving	Opties
P1	Offset kamertemperatuur	±3 °C / ±5 °F
P2	Tijdnotatie	12 u 24 u
P3	Eenheid temperatuurweergave	°C °F
P4	Tijdprogramma's resetten	on off
P5	Relatieve verwarmingsduur resetten	on off

Waarde parameter wijzigen

- ▶ Roep de gewenste parameters op met de toetsen "+" en "-".
- ▶ Druk op de toets "OK".
- ⇒ Het symbool "Parameter bewerkbaar" verschijnt.
- ▶ Stel met de toetsen "+" en "-" de gewenste waarde van de parameters in.
- ▶ Druk op de toets "OK" om de ingestelde waarde op te slaan.

P1: Offset kamertemperatuur

Een ongelijkmatige temperatuurverdeling in de ruimte kan tot een verschil leiden tussen de weergegeven actuele temperatuur I1 en de door u gemeten kamertemperatuur. Om dit verschil te compenseren, kunt u met parameter P1 een kamertemperatuuroffset van ± 3 °C instellen.

Voorbeeld: het toestel toont I1 = 21,0 °C. De door u gemeten kamertemperatuur bedraagt 20,0 °C. Er is dus een verschil van 1,0 °C.

- Stel een offset in van P1 = -1,0 om het verschil te compenseren.

P2: Tijdformaat

Met parameter P2 kunt u bepalen of de tijd wordt weergegeven in 12-uurs- of 24-uurs formaat.

P3: Eenheid temperatuurweergave

Met parameter P3 kunt u bepalen of de kamertemperatuur wordt weergegeven in graden Celsius [°C] of in graden Fahrenheit [°F].

P4: Tijdprogramma's resetten

Door het activeren van de parameter P4 zet u alle Tijdprogramma's terug in de leveringstoestand.

P5: Relatieve verwarmingsduur resetten

Door parameter P5 te activeren, zet u de teller voor de relatieve verwarmingstijd (I2) terug.

9 Reiniging (gebruiker)

LET OP



Materiële schade

Als er vocht in het toestel binnendringt, kunnen de elektronische componenten beschadigd raken.

- Spuit geen reinigingsspray in de luchtspleten.
- Let erop dat er geen vocht binnendringt in het toestel.

- Als er een lichte, bruinachtige verkleuring optreedt op de behuizing van het toestel, veegt u deze met een vochtige doek af.
- Reinig het toestel in afgekoelde toestand met gebruikelijke onderhoudsmiddelen. Vermijd schurende en bijtende onderhoudsmiddelen.

10 Storingen verhelpen (gebruiker)

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
De ruimte wordt niet warm genoeg. Het toestel wordt niet warm.	De temperatuur is te laag ingesteld op het toestel.	Controleer de ingestelde kamertemperatuur. Regel eventueel bij.
	Ontbrekende voeding.	Controleer de stand van de netschakelaar, de FI-aardlekschakelaar en de zekering van de huisinstallatie.
De ruimte wordt niet warm genoeg, hoewel het toestel warm wordt.	Oververhitting. De veiligheidstemperatuurbe grenzer beperkt het thermische vermogen.	Verhelp de oorzaak (vuil of hindernissen bij de luchtanvoer of luchtafvoer). Let op de minimumafstanden.

Storing	Mogelijke oorzaak	Oplossing
	De warmtebehoefte van de ruimte is groter dan het vermogen van het toestel.	Verhelp de warmteverliezen (sluit vensters en deuren. Vermijd continue ventilatie.)
De ruimte wordt te warm.	De temperatuur is te hoog ingesteld op het toestel.	Controleer de ingestelde kamertemperatuur. Regel eventueel bij.
	De vastgestelde kamertemperatuur wijkt af van de effectieve kamertemperatuur.	Vermijd hindernissen voor de luchtuitwisseling tussen het toestel en de kamerlucht.
De venster-openherkenning reageert niet.	Het toestel herkent geen duidelijke temperatuurdaling door ventileren. (De venster-openherkenning gaat uit van een stabiele kamertemperatuur.)	Wacht na instellingen op het toestel een tijdje tot de kamertemperatuur zich volledig gestabiliseerd heeft. Vermijd hindernissen voor de luchtuitwisseling tussen het toestel en de kamerlucht.
	De venster-openherkenning is niet geactiveerd.	Zet het toestel voor de duur van het ventileren handmatig in stand-by. Schakel de venster-openherkenning in het basismenu in.
De functie "Adaptieve start" werkt niet zoals gewenst.	De functie werkt alleen bij een geactiveerd tijdprogramma.	Gebruik de tijdprogramma's voor een geoptimaliseerd verwarmingscomfort.
	De kamertemperatuur schommelt sterk of het leerproces van het toestel is niet afgesloten.	Wacht enkele dagen tot het gedrag zich gestabiliseerd heeft.
	De functie "Adaptieve start" is niet geactiveerd.	Schakel de functie "Adaptieve start" in het basismenu in.
Op het display verschijnt "Err" of "E...".	Er werd een interne fout vastgesteld.	Waarschuw een installateur.

- Roep de hulp in van een installateur wanneer u de oorzaak zelf niet kunt verhelpen.
- Deel de installateur het nummer op het typeplaatje mee om beter en sneller te worden geholpen.

11 Storingen verhelpen (installateur)

Vervang een beschadigde of versleten netkabel altijd door een origineel exemplaar om gevaren te vermijden. Deze vervanging mag alleen worden uitgevoerd door een installateur van de fabrikant.

12 Buitendienststelling

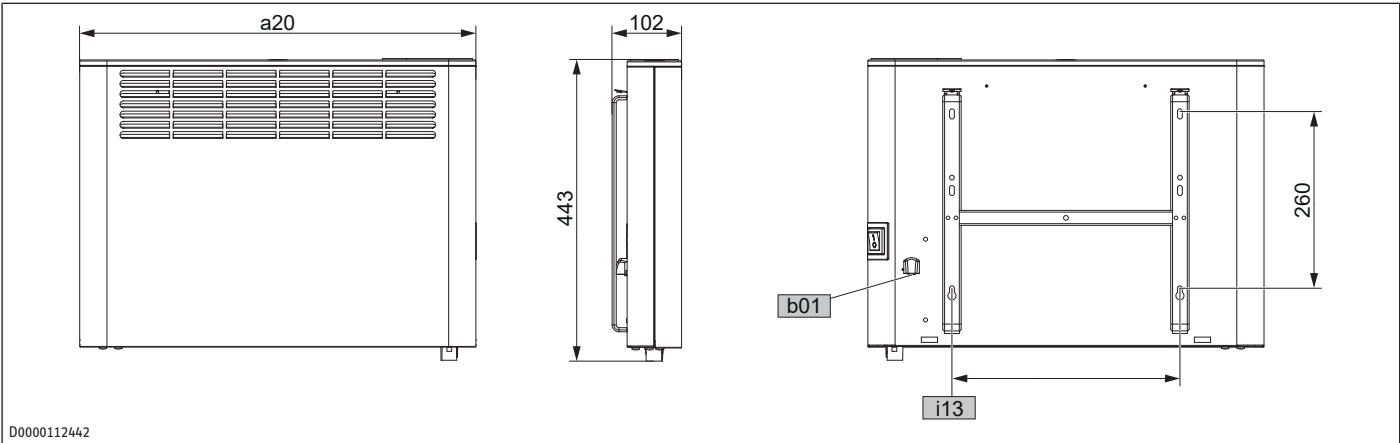
- Wanneer het toestel gedurende lange tijd niet wordt gebruikt (bijv. tijdens de zomermaanden), schakelt u het toestel door het bedienen van de netschakelaar uit.

Alle instellingen blijven behouden wanneer het toestel wordt uitgeschakeld of bij een stroomonderbreking. Het toestel is uitgerust met een gangreserve, waardoor de dag en de tijd gedurende enkele uren gehandhaafd blijft.

Wanneer het toestel zich voordien in een geactiveerd tijdprogramma bevond en gedurende lange tijd uitgeschakeld was, wordt na het inschakelen gevraagd de dag van de week en de tijd in te stellen. Zolang er geen instelling is uitgevoerd, werkt het toestel in comfortwerking.

13 Demontage

- Koppel het toestel aan alle polen los van het stroomnet.
- Draai de borgschroef uit de wandhouder.
- Maak het toestel los door de bovenaan op de wandhouder aangebrachte veren omlaag te duwen.
- Kantel het toestel naar voren.



				CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
a20	Toestel	Breedte	mm	348	426	426	582	738	894	1050
b01	Doorvoer elektr.kabels									
i13	Wandbevestiging	Gatafstand horizontaal	mm	101	179	179	335	491	647	803

14.2 Gegevens over het energieverbruik

De productgegevens komen overeen met de EU-verordeningen van de richtlijn voor milieuvriendelijke vormgeving van energiegerelateerde producten (ErP).

- Til het toestel uit de onderste beugels van de wandhouder.
- Om de wandhouder te verwijderen, maakt u de bevestigingsschroeven los en verwijdt u deze uit de wandhouder.

LET OP



► Als u het toestel voor een reparatie moet demonteren, neem dan de reparatiehandleiding van het toestel in acht.

14 Technische gegevens

14.1 Afmetingen en aansluitingen

Productinformatie bij elektrische toestellen voor lokale ruimteverwarming volgens verordening (EU) 2024/1103

		CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
		205853	205854	205855	205856	205857	205858	205859
Fabrikant		STIE-BEL EL-TRON	STIE-BEL EL-TRON	STIE-BEL EL-TRON	STIE-BEL EL-TRON	STIE-BEL EL-TRON	STIE-BEL EL-TRON	STIE-BEL EL-TRON
Warmtevermogen								
Nominaal warmtevermogen P_{nom}	kW	0,500	0,750	1,000	1,500	2,000	2,500	3,000
Minimaal warmtevermogen (richtwaarde) P_{min}	kW	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Maximaal continu warmtevermogen $P_{max,c}$	kW	0,500	0,750	1,000	1,500	2,000	2,500	3,000
Verbruik								
In uit-toestand P_0	W	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
In stand-bystand P_{sm}	W	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12
In stationaire toestand P_{idle}	W	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12
In gekoppelde stand-bystand P_{nsm}	W	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
Stand-bystand met informatie- of statusweergave		x	x	x	x	x	x	x
Jaarrendement tijdens actieve werking $\eta_{s,on}$	%	94,0	94,0	94,0	94,0	94,0	94,0	94,0
Soort warmtevermogen/kamertemperatuurcontrole								
Eentraps-warmtevermogen, geen kamertemperatuurcontrole		-	-	-	-	-	-	-
Twee of meer handmatig instelbare trappen, geen kamertemperatuurcontrole		-	-	-	-	-	-	-

	CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
Kamertemperatuurcontrole met mechanische thermostaat	-	-	-	-	-	-	-
Met elektronische kamertemperatuurcontrole	-	-	-	-	-	-	-
Elektronische kamertemperatuurcontrole en dagtijddregeling	-	-	-	-	-	-	-
Elektronische kamertemperatuurcontrole en weekdagregeling	x	x	x	x	x	x	x
Andere regelingsopties							
Kamertemperatuurcontrole met aanwezigheidsherkenning	-	-	-	-	-	-	-
Kamertemperatuurcontrole met herkenning van open vensters	x	x	x	x	x	x	x
Met afstandsbedieningsoptie	-	-	-	-	-	-	-
Met adaptieve regeling van het verwarmingsbegin	x	x	x	x	x	x	x
Met werkingstijdbegrenzing	-	-	-	-	-	-	-
Met zwarte-kogelsensor	-	-	-	-	-	-	-
Met zelfleerfunctie	-	-	-	-	-	-	-
Regelingsnauwkeurigheid	-	-	-	-	-	-	-

14.3 Gegevenstabel

		CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
		205853	205854	205855	205856	205857	205858	205859
Elektrische gegevens								
Aansluitvermogen	W	500	750	1000	1500	2000	2500	3000
Netaansluiting		1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V
Nominale stroom	A	2,2	3,3	4,3	6,5	8,7	10,9	13,0
Frequentie	Hz	50/-	50/-	50/-	50/-	50/-	50/-	50/-
Afmetingen								
Hoogte	mm	450	450	450	450	450	450	450
Breedte	mm	348	426	426	582	738	894	1050
Diepte	mm	100	100	100	100	100	100	100
Gewichten								
Gewicht	kg	4	4,9	4,9	6,3	7,8	9,5	10,9
Uitvoeringen								
Vorstbeschermingsstand	°C	7	7	7	7	7	7	7
Uitvoering		Wand- toestel	Wand- toestel	Wand- toestel	Wand- toestel	Wand- toestel	Wand- toestel	Wand- toestel
Beschermingsgraad (IP)		IP24	IP24	IP24	IP24	IP24	IP24	IP24
Beveiligingsklasse		I	I	I	I	I	I	I
Kleur		Alpine wit	Alpine wit	Alpine wit	Alpine wit	Alpine wit	Alpine wit	Alpine wit
Waarden								
Instelbereik	°C	5-30	5-30	5-30	5-30	5-30	5-30	5-30

15 Garantie

Voor toestellen die buiten Duitsland zijn gekocht, gelden de garantievoorwaarden van onze Duitse ondernemingen niet. Bovendien kan in landen waar één van onze dochtermaatschappijen verantwoordelijk is voor de verkoop van onze producten, alleen garantie worden verleend door deze dochtermaatschappij. Een dergelijk garantie wordt alleen verstrekt, wanneer de dochtermaatschappij eigen garantievoorwaarden heeft gepubliceerd. In andere situaties wordt er geen garantie verleend.

Voor toestellen die in landen worden gekocht waar wij geen dochtermaatschappijen hebben die onze producten verkopen, verlenen wij geen garantie. Een eventueel door de importeur verzekerde garantie blijft onverminderd van kracht.

16 Milieu en recycling

- Gooi het toestel en de materialen na gebruik weg conform de nationale voorschriften.



- Wanneer op het toestel een doorgestreepte vuilcontainer is afgebeeld, brengt u het toestel voor hergebruik en recycling naar de gemeentelijke inzamelpunten of terugnamepunten in de handel.



Dit document bestaat uit recyclebaar papier.

- Gooi het document na de levenscyclus van het toestel overeenkomstig de nationale voorschriften weg.

1	Zvláštní pokyny	50
2	Všeobecné pokyny	50
2.1	Symbole v tomto dokumentu	50
2.2	Symbole na přístroji	50
2.3	Měrné jednotky	50
3	Bezpečnost.....	50
3.1	Struktura výstražných pokynů	50
3.2	Použití v souladu s určením	51
3.3	Předvídatelné chybné použití.....	51
3.4	Bezpečnostní pokyny	51
4	Popis přístroje.....	51
4.1	Rozsah dodávky.....	51
5	Montáž (odborník).....	51
5.1	Místo montáže.....	51
5.2	Montáž nástěnného držáku	52
5.3	Montáž přístroje	52
5.4	Připojení elektrického napájení	53
6	Uvedení do provozu (odborník)	53
7	Obsluha	53
7.1	Ovládací díl	54
7.2	Ovládací panel.....	54
7.3	Displej.....	54
7.4	Pohotovostní režim.....	54
8	Nastavení.....	54
8.1	Standardní zobrazení	54
8.2	Základní nabídka	55
8.3	Konfigurační nabídka	55
9	Čištění (personál obsluhy)	56
10	Odstraňování poruch (personál obsluhy)	56
11	Odstraňování poruch (odborník)	57
12	Uvedení zařízení mimo provoz.....	57
13	Demontáž.....	57
14	Technické údaje	57
14.1	Rozměry a přípojky	57
14.2	Údaje ke spotřebě energie.....	58
14.3	Tabulka s technickými údaji	58
15	Záruka	59
16	Životní prostředí a recyklace.....	59

1 Zvláštní pokyny

- Děti do 3 let udržujte v dostatečné vzdálenosti od přístroje, pokud není zajištěn stálý dohled.
- Děti ve věku 3 až 8 let smějí přístroj zapínat a vypínat, jsou-li pod dohledem nebo byly poučeny o bezpečném použití přístroje a pochopily z něho vyplývající rizika. Předpokladem k tomu je, aby montáž přístroje byla provedena podle popisu. Děti ve věku 3 až 8 let nesmějí zasouvat zástrčku do zásuvky a přístroj regulovat.
- Přístroj smí používat osoby (včetně dětí) se sníženými fyzickými, senzorickými nebo mentálními schopnostmi nebo s nedostatkem zkušeností a znalostí pouze pod dozorem nebo po poučení o bezpečném používání přístroje osobou, která odpovídá za jejich bezpečnost.
- Děti musí být pod dohledem, aby si s výrobkem nehrály.
- V uzavřených prostorách se mohou rychle vyskytnout vysoké teploty. Pokud je přístroj provozován v malých místnostech a osoby, které se v nich nacházejí, nemohou přístroj samostatně regulovat nebo místnost opustit, zajistěte neustálou kontrolu.
- Dodržujte všechny národní a místní předpisy a ustanovení.
- Části přístroje mohou být velmi horké a způsobit popáleniny. Jsou-li přítomni děti a osoby vyžadující ochranu, je nutná zvláštní opatrnost.
- Aby se zabránilo přehřátí přístroje, nezakrývejte jej.
- Neinstalujte přístroj přímo pod zásuvku.
- Přístroj musí být v případě pevného připojení možné odpojit od elektrické sítě na všech pólech na vzdálenost nejméně 3 mm.
- Aby se zamezilo rizikům, přívodní kabel smí při poškození nebo při výměně nahradit originálním náhradním dílem pouze odborník s oprávněním výrobce.

2 Všeobecné pokyny



- Před použitím přístroje si pozorně přečtěte tento návod a pečlivě jej uschovejte.

2.1 Symboly v tomto dokumentu

Symbol	Význam
	Tento symbol poukazuje na možnou věcnou škodu, škodu na přístroji, následnou škodu nebo poškození životního prostředí.
	Všeobecné pokyny jsou označeny symbolem zobrazeným vedle.
	Tento symbol vás vyzývá k určitému jednání.
	Tento symbol zobrazuje předpoklady, které musí být splněny před provedením následujících kroků.
	Tento symbol zobrazuje výsledek nebo mezivýsledek.
	Tyto symboly zobrazují úroveň nabídky softwaru (v tomto příkladu 3.úroveň).
	Tento symbol zobrazuje odkaz na příslušné číslo strany (v tomto příkladu strana 11).

2.2 Symboly na přístroji

Symbol	Význam
	VÝSTRAHA – přehřátí ► Aby se zabránilo přehřátí přístroje, nezakrývejte jej.
	► Před použitím si pečlivě přečtěte tento návod, zabráníte tak potenciálnímu nebezpečí.
	► Přístroj nelikvidujte jako netříděný odpad, ale odevzdejte ho k dalšímu použití a zhodnocení na oddělených sběrných místech.

2.3 Měrné jednotky

Pokud není uvedeno jinak, jsou všechny rozměry uvedeny v milimetrech.

3 Bezpečnost

3.1 Struktura výstražných pokynů

3.1.1 Výstražné pokyny vztažené k odstavci

Výstražné pokyny vztažené k odstavci platí pro všechny kroky uvedené v odstavci.

Zranění osob

POZOR	
	Druh a zdroj nebezpečí Následky při nedodržení varování ► Opatření k odvrácení nebezpečí

Věcné škody, následné škody, škody na životním prostředí

UPOZORNĚNÍ	
	Druh a zdroj nebezpečí Následky při nedodržení varování ► Opatření k odvrácení nebezpečí

3.1.2 Vložené výstražné pokyny

Vložené výstražné pokyny platí pouze pro následný krok.

- **UVOZUJÍCÍ SLOVO: Následky při nedodržení výstražného pokynu. Opatření k odvrácení nebezpečí.** Krok, na který se výstražný pokyn vztahuje

3.1.3 Vysvětlení symbolů

Symbol	Druh nebezpečí
	Úraz
	Úraz elektrickým proudem
	Popálení, opaření

3.1.4 Uvozující slova

Uvozující slovo	Význam
NEBEZPEČÍ	Pokyny, jejichž nedodržení má za následek smrt nebo těžké úrazy.
VÝSTRAHA	Pokyny, jejichž nedodržení může mít za následek smrt nebo těžké úrazy.
POZOR	Pokyny, jejichž nedodržení může mít za následek středně vážné nebo lehké úrazy.
UPOZORNĚNÍ	Pokyny, jejichž nedodržení může mít za následek věcné škody, následné škody nebo poškození životního prostředí.

3.2 Použití v souladu s určením

Přístroj je určen k vytápění obytných místností.

Přístroj je určen k použití v domácnostech. Mohou jej tedy bezpečně obsluhovat neškolené osoby. Lze jej používat i mimo domácnosti, např. v drobném průmyslu, pokud je provozován stejným způsobem jako v domácnostech.

K použití v souladu s určením patří také dodržování tohoto návodu a návodů pro použité příslušenství.

3.3 Předvídatelné chybné použití

Jiné použití nebo použití nad rámec daného rozsahu je považováno za použití v rozporu s určením.

3.4 Bezpečnostní pokyny

Zranění osob

- Nepoužívejte přístroj ...
 - pokud nejsou dosaženy minimální vzdálenosti od ploch přilehlých předmětů nebo jiných hořlavých materiálů;
 - v místnostech s nebezpečím požáru nebo exploze v důsledku výskytu chemikálií, prachu, plynů nebo výparů. před zahájením vytápění místnost dostatečně vyvětrejte;
 - v bezprostřední blízkosti potrubí nebo nádob, které obsahují nebo rozvádějí hořlavé nebo výbušné látky;
 - pokud je některá část přístroje poškozena, přístroj upadl nebo pokud je přístroj vadný.
- Na přístroj ani do jeho bezprostřední blízkosti nepokládejte žádné hořlavé, vznětlivé nebo tepelně izolační materiály nebo předměty.
- Dbejte na to, aby nebyl blokován vstup a výstup vzduchu.
- Mezi přístroj a stěnu nezasouvajte žádné předměty.
- Přístroj není určen k použití jako samostatně stojící. Přístroj provozujte pouze na dodávaném nástěnném držáku (viz kapitola *Montáž (odborník)* [► 51]).

Věcné škody, následné škody, škody na životním prostředí

- Pamatujte, že se přírodní kabel nesmí dotýkat přístroje.
- Přístroj nepoužívejte jako pomůcku ke stoupání.
- Nepoužívejte přístroj ve venkovním prostředí.

- Řádnou funkci a provozní bezpečnost lze zaručit pouze v případě použití originálního příslušenství a originálních náhradních dílů určených pro tento přístroj.

4 Popis přístroje

Přístroj je nástěnný elektrický přímotopný konvektor.

Přístroj je vhodný např. pro trvalé, přechodné nebo doplňkové vytápění místností.

Vzduch je v přístroji zahříván topným tělesem a na principu přirozené konvekce vystupuje nahoře ven výstupem vzduchu. Studenější vzduch proudí do přístroje vstupem vzduchu na jeho spodní straně. Po dosažení nastavené požadované teploty v místnosti je tato teplota udržována pravidelným spínáním přístroje.

4.1 Rozsah dodávky

- Nástěnný konvektor
- Dokumentace
- 1× nástěnný držák (zavěšen na přístroji)

5 Montáž (odborník)



Podrobný návod

Video k montáži a uvedení přístroje do provozu



5.1 Místo montáže

POZOR



Popálení

- Přístroj namontujte pouze na svislou stěnu.

UPOZORNĚNÍ



Věcné škody

- Neinstalujte přístroj přímo pod zásuvku.
- Pamatujte, že se přírodní kabel nesmí dotýkat přístroje.

5.1.1 Instalace v koupelnách

VÝSTRAHA



Úraz elektrickým proudem

Při instalaci přístroje v místnostech s koupelnovou vanou a/nebo sprchou se přístroj smí připojit pouze k zásuvce s ochranným kontaktem mimo ochranné zóny 0, 1 a 2. Vzdálenost zásuvky s ochranným kontaktem od koupacích van a sprch musí být minimálně 600 mm.

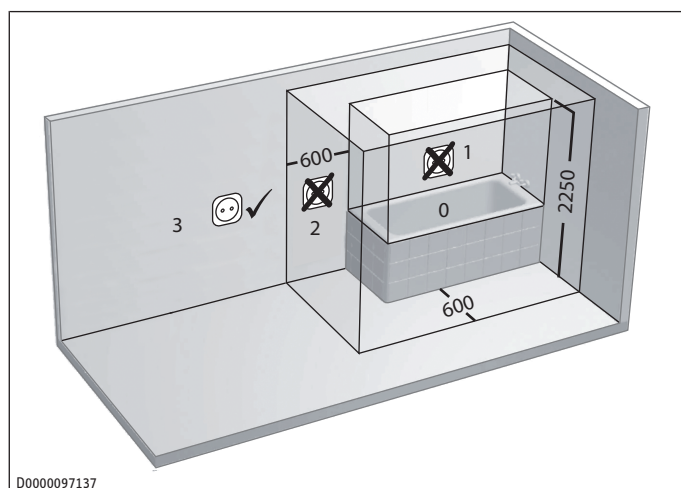
UPOZORNĚNÍ



Věcné škody

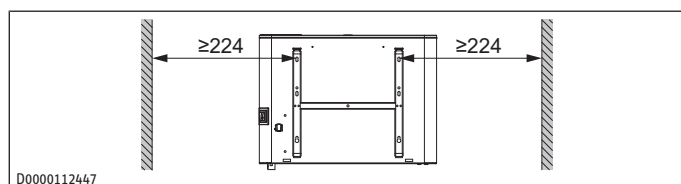
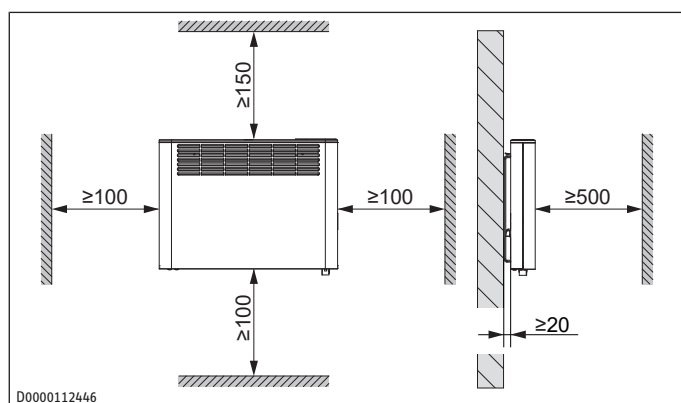
Při instalaci přístroje v koupelnách se smí přístroj montovat pouze s dostatečným odstupem od koupací vany a/nebo sprchy namontované. V případě proniknutí vody do elektronických součástí a do krytu může dojít ke zkratu a poškození přístroje.

- Při Montáž dbejte na to, aby se osoby, které se nachází ve vaně nebo ve sprše, nemohly dotknout spínače a jiných ovládacích prvků.



Elektrické ochranné zóny v koupelně

5.1.2 Minimální vzdálenosti



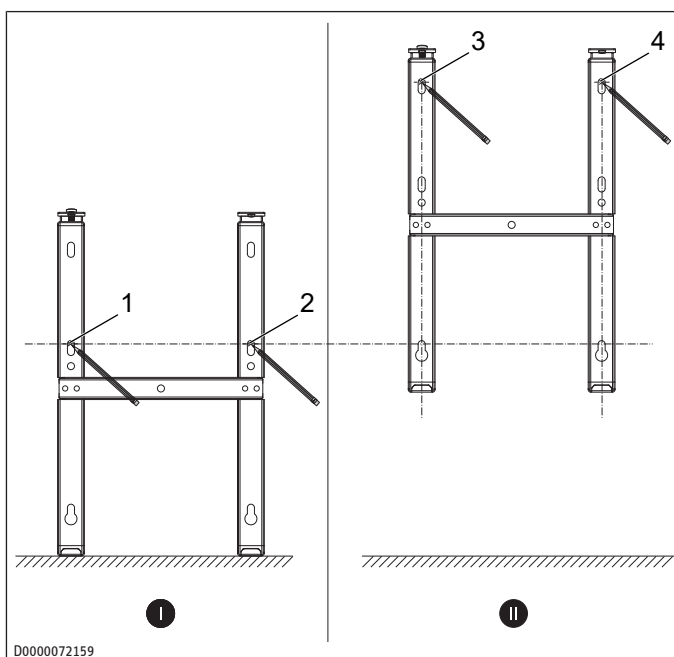
5.2 Montáž nástěnného držáku

Přístroj je určen k montáži na stěnu pomocí dodávaného nástěnného držáku.



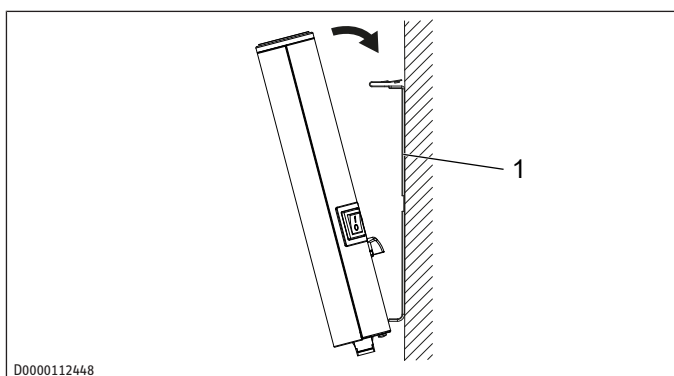
- Přístroj na stěnu montujte pouze vodorovně.
- Nástěnný držák můžete použít jako šablonu k upevnění ke stěně. Tím je zajištěna nezbytná vzdálenost od podlahy.

- Povolte pojistný šroub.
- Stlačte oba háčky nástěnného držáku dolů a vyvěste nástěnný držák z přístroje.
- Položte nástěnný držák vodorovně na zem. Pokud je podlaha nerovná nebo nakloněná, použijte vodováhu.



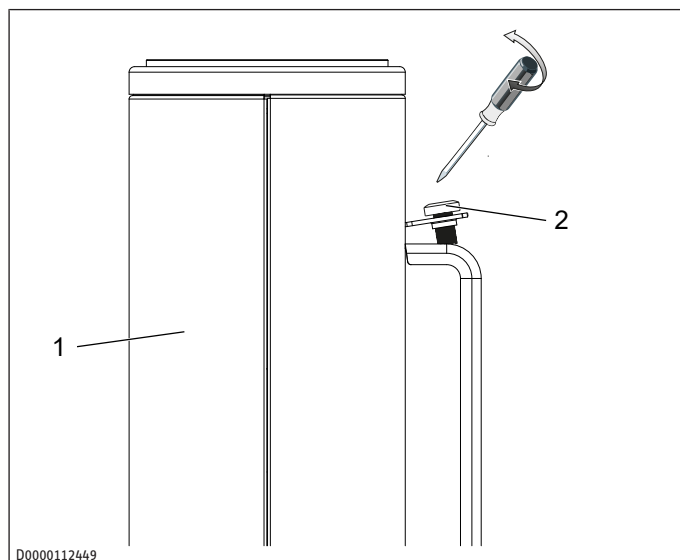
- ✓ V oblasti vrtání neprochází žádná elektrická vedení nebo potrubí.
- Vyznačte vrtané otvory 1 a 2.
- Zvedněte nástěnný držák do výšky tak, aby se spodní podélné otvory v nástěnném držáku překrývaly s označenými vrtanými otvory na montážní stěně.
- Vyznačte vrtané otvory 3 a 4.
- Vyrtejte otvory.
- Upevněte nástěnný držák vhodným upevňovacím materiálem (šrouby, hmoždinky). Pomocí podélných otvorů vyrovnejte případné odchylky vrtaných otvorů.

5.3 Montáž přístroje



1 Nástěnný držák

- Přístroj zavěste pomocí nosných drážek na zadní straně přístroje na spodní lamely v nástěnném držáku.
 - Přesuňte přístroj do vzpřímené polohy.
 - Přístroj vtiskněte ve směru stěny k upevnění.
- ⇒ Přístroj slyšitelně zapadne do obou horních pružin nástěnného držáku.



1 Příklad 2 Pojistný šroub

- Příklad zajistěte dodaným pojistným šroubem na levé straně nástěnného držáku proti náhodnému sundání.

5.4 Připojení elektrického napájení

VÝSTRAHA



Úraz elektrickým proudem

Neodborně provedené práce elektrického připojení a instalace mohou způsobit závažná poranění úderem el. proudu a poškození přístroje.

- Veškeré elektroinstalační práce a připojování elektrických přípojek provádějte výhradně v souladu s národními a místními předpisy.
- Ujistěte se, že je přístroj v případě pevného připojení možné odpojit od elektrické sítě na všech pólech na oddělovací trase nejméně 3 mm.
- Dbejte na to, že instalace s pevným elektrickým přívodním kabelem není přípustná.
- Pevné připojení k přípojně krabici přístroje smí provádět pouze oprávněný elektrikář.
- Elektrická vedení realizujte při připojení k přípojně krabici přístroje odlehčením od tahu.
- Příklad připojte k ochrannému vodiči.
- Zkrácené konce kabelů opět řádně utěsněte koncovými objímkami.

UPOZORNĚNÍ



Věcné škody

Pokud není přístroj provozován se správným síťovým napětím, dojde k poškození přístroje.

- Příklad provozujte se síťovým napětím uvedeným na typovém štítku.
- V místě montáže dbejte na dostatečný průřez přívodního kabelu.



Mimo domácnost a při zvláště vysokém namáhání přístroje, např. nepřetržitý provoz, se doporučuje instalovat přístroj jako pevné připojení s přípojnou krabicí přístroje.

Příklad je při dodání připraven k zapojení. Jsou přípustné následující možnosti elektrického připojení:

Připojení k zásuvce s ochranným kontaktem s odpovídající zástrčkou

- Dbejte na to, aby byla zásuvka s ochranným kontaktem po instalaci přístroje volně přístupná.

Pevné připojení k přípojně krabici přístroje s ochranným vodičem



Podrobný návod

Video k pevnému připojení přístroje



- Přívodní kabel zkrátte tak, aby vedl přímo k přípojně krabici přístroje.
- Při zkracování přívodního kabelu dbejte na to, aby bylo možné přístroj ještě bez problémů sundat z montážní stěny.

6 Uvedení do provozu (odborník)

Příklad je připraven k použití, jakmile jej namontujete na stěnu a připojíte k elektrické síti.

- Sundejte ochrannou fólii z ovládací jednotky.



Při prvním uvedení do provozu a po delších odstávkách přístroje je po zapnutí možné, že chvíli ucítíte z přístroje zápach.

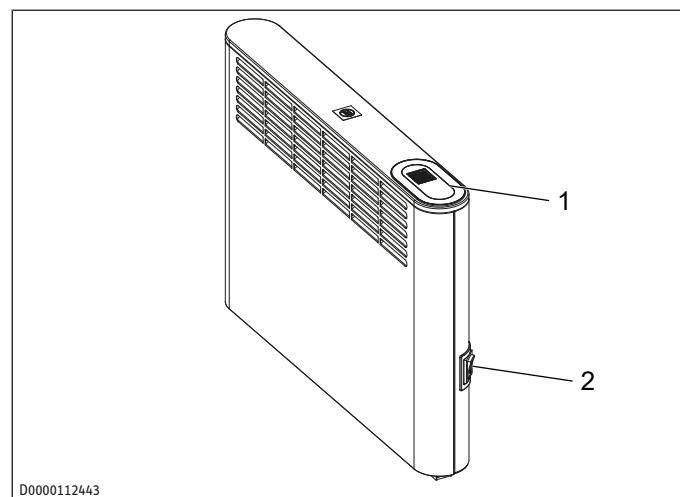
- Zapněte přístroj stisknutím síťového spínače.

7 Obsluha



Podpora při obsluze

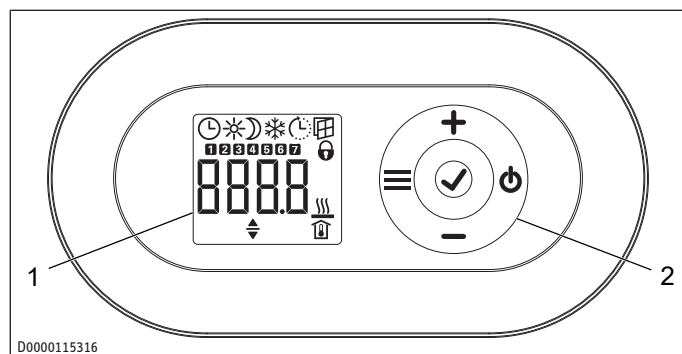
Video k obsluze přístroje



1 Ovládací díl

2 Síťový spínač

7.1 Ovládací díl



1 Displej

2 Ovládací panel

7.2 Ovládací panel

Tlačítko	Název	Popis
	Tlačítko „Pohotovostní“ (Standby)	Zapnutí ovládacího dílu; Přepnutí ovládacího dílu a topného zařízení do pohotovostního režimu
	Tlačítko „OK“	Výběr; Potvrzení nastavení
	Tlačítko „Nabídka“	Vyvolání a opuštění nabídky
	Tlačítko „+“	Vyvolání bodů nabídky; Změna nastavení
	Tlačítko „-“	Vyvolání bodů nabídky; Změna nastavení

7.3 Displej

Pokud v průběhu 20 sekund neproběhne žádná akce obsluhy, podsvícení displeje se vypne.

► Pro opětovné zapnutí podsvícení stiskněte libovolné tlačítko.

Symbo-ly	Popis
	Zobrazení času: Zobrazení aktuálního času nebo naprogramovaného času zahájení Časový program aktivován: Přístroj topí podle aktivovaného časového programu.
	Komfortní režim: Přístroj udržuje nastavenou komfortní teplotu. Standardní hodnota: 21,0 °C. Toto nastavení použijte pro komfortní teploty místnosti v přítomnosti osob.
	Útlumový režim: Přístroj udržuje nastavenou útlumovou teplotu. Standardní hodnota: 18,0 °C. Toto nastavení použijte např. v noci nebo v nepřítomnosti po dobu několika hodin.
	Ochrana před mrazem: Při nastavení požadované teploty v místnosti na 7,0 °C se zobrazí symbol ochrany před mrazem. Toto nastavení použijte k ochraně nepoužívané místnosti před poškozením mrazem.
	Adaptivní start: Při aktivovaném časovém programu jsou spínací časy topného zařízení přizpůsobeny tak, aby nastavená požadovaná teplota místnosti byla již dosažena k naprogramovanému času zahájení.

Symbo-ly	Popis
	Předpoklad: Funkce „Adaptivní start“ je zapnutá (viz kapitola <i>Základní nabídka</i> [► 55]). Zjištění otevřeného okna: Aby se zamezilo zbytečné spotřebě energie při větrání, zařízení se při otevřeném okně automaticky přepne do režimu ochrany před mrazem na dobu jedné hodiny. Bliká symbol „Zjištění otevřeného okna“. Režim ochrany před mrazem lze ručně ukončit po větrání stisknutím tlačítka „+“. Přístroj se znovu zahřeje místnost na nastavenou požadovanou teplotu. Předpoklad: Rozpoznání otevřeného okna je zapnuté (viz kapitola <i>Základní nabídka</i> [► 55]).
	Zámek ovládání: Chcete-li ovládací panel zamknout nebo odemknout, stiskněte současně tlačítka „+“ a „-“ na 5 sekund.
	Topení aktivní: Přístroj topí, aby se udržovala nastavená požadovaná teplota místnosti.
	Zobrazení teploty místnosti
	Parametry lze editovat: Zobrazený parametr lze změnit pomocí tlačítek „+“ a „-“.
	1 ... 7 Dny v týdnu: 1 = pondělí, 2 = úterý až 7 = neděle

7.4 Pohotovostní režim

UPOZORNĚNÍ



Věcné škody

V pohotovostním režimu přístroj nezapne topení. Není pak zajištěna ochrana před mrazem.

► K zapnutí ovládací jednotky stiskněte tlačítko „Standby“.

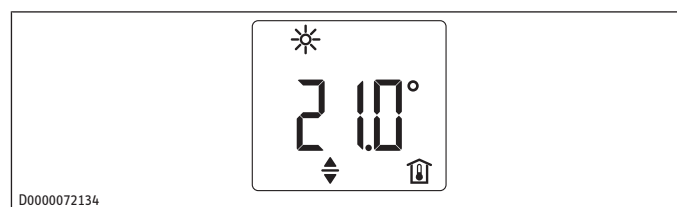
⇒ Zobrazí se standardní zobrazení.

► Chcete-li ovládací jednotku a topné zařízení přepnout do pohotovostního režimu, stiskněte tlačítko „Standby“.

⇒ Zobrazení ukazuje „- - - -“.

8 Nastavení

8.1 Standardní zobrazení



Standardní zobrazení je ukázáno trvale. Pokud se nacházíte v nabídce a neprovedete po dobu delší než 20 sekund žádnou akci obsluhy, přístroj se automaticky přepne na standardní zobrazení.

Ve standardním zobrazení vidíte aktuální požadovanou teplotu místnosti a symbol „Parametry lze editovat“. Pomocí tlačítek „+“ a „-“ lze požadovanou teplotu v místnosti změnit.

Pokud požadovaná teplota místnosti odpovídá jedné z nastavených hodnot pro komfortní nebo útlumovou teplotu, v liště nabídky se zobrazí symbol příslušného provozního režimu (komfortní režim, útlumový režim).

Požadovanou teplotu v místnosti je možné změnit ručně při aktivovaném časovém programu. Změněná požadovaná teplota místnosti zůstane zachována až do příštího naprogramovaného okamžiku sepnutí.

8.2 Základní nabídka

- Abyste se dostali do základní nabídky, stiskněte tlačítko „Nabídka“.

Body nabídky

Displej	Popis
	Nastavení dne v týdnu a času: Dny v týdnu: 1 = pondělí až 7 = neděle
	Nastavení komfortní teploty: Komfortní teplota musí být nastavena o nejméně 0,5 °C vyšší než útlumová teplota.
	Nastavení útlumové teploty: Útlumová teplota musí být nastavena o nejméně 0,5 °C nižší než komfortní teplota.
	Zapnutí nebo vypnutí funkce „Rozpoznání otevřeného okna“
	Výběr nebo deaktivace (off) časového programu (Pro1, Pro2, Pro3)
	Zapnutí nebo vypnutí funkce „Adaptivní start“

Změna nastavení bodů nabídky

- Tlačítka „+“ a „-“ vyvolejte požadovaný bod nabídky.
- Stiskněte tlačítko „OK“.
- ⇒ Zobrazí se symbol „Parametry lze editovat“.
- Tlačítka „+“ a „-“ změňte nastavení bodu nabídky.
- K uložení nastavení stiskněte tlačítko „OK“.
- Abyste se dostali do základní nabídky, stiskněte tlačítko „Nabídka“.
- ⇒ Zobrazí se standardní zobrazení.

8.3 Konfigurační nabídka

Displej	Popis
I1-I2	Skutečné hodnoty
Pro1-Pro3	Časové programy
P1-P5	Parametr

Vyvolání skutečných hodnot, naprogramování časových programů a nastavení parametrů

- Chcete-li vstoupit do konfigurační nabídky, podržte stisknuté tlačítko „Nabídka“ cca 3 sekundy.
- ⇒ Zobrazí se skutečná hodnota I1.
- Tlačítka „+“ a „-“ přecházíte mezi jednotlivými skutečnými hodnotami, časovými programy a parametry.

- K opuštění konfigurační nabídky stiskněte tlačítko „Nabídka“.

⇒ Zobrazí se standardní zobrazení.

8.3.1 Skutečné hodnoty

Displej	Popis	Jednotka
I1	Skutečná hodnota teploty místnosti	[°C] [°F]
I2	Relativní doba ohřevu (Počítadlo lze resetovat pomocí parametru P5)	[h]



Počítadlo relativní doby ohřevu (I2) počítá dobu, kdy přístroj topí, v celých hodinách. Když se přístroj vypíná, nejsou zaznamenány fáze topení kratší než 60 minut.

8.3.2 Nastavení časových programů (týdenní časovač)

K dispozici máte tři časové programy. Časové programy Pro1 a Pro2 jsou přednastaveny sériově. Časový program Pro3 lze nastavit podle vašich individuálních požadavků.

Displej	Popis
Pro1	Časový program „denně“ - Opakování: pondělí až neděle
Pro2	Časový program „pracovní dny“ - Opakování: pondělí až pátek
Pro3	Časový program „definováno uživatelem“ - až 14 volně konfigurovatelných komfortních fází

- Chcete-li použít časový program, zvolte v základní nabídce požadovaný časový program (viz kapitola *Základní nabídka* [► 55]).
- Při nastavování časových programů zkontrolujte, zda je správně nastaven den v týdnu a čas.



Pro všechny časové programy (Pro1, Pro2, Pro3) platí:
Pokud je čas ukončení po 23:59 hod., automaticky se nastaví na další den v týdnu. Komfortní fáze je udržována přes půlnoc a končí následující den v týdnu k nastavenému času ukončení.

Časové programy Pro1 a Pro2

Pomocí časových programů Pro1 a Pro2 lze nastavit čas zahájení a ukončení komfortního režimu. Ve zvoleném časovém období přístroj topí na nastavenou komfortní teplotu. Mimo tuto pevně stanovenou dobu pracuje přístroj v útlumovém režimu. Výsledkem je fáze komfortu a poklesu, které se opakují denně (Pro1) nebo každý pracovní den (Pro2).

Od výrobce jsou tyto fáze konfigurovány takto:

- 08:00 hod. – 22:00 hod.: Komfortní provoz
- 22:00 hod. – 08:00 hod.: Útlumový režim



Pokud je aktivován časový program Pro2, přístroj pracuje o víkendu výhradně v útlumovém režimu.

Konfigurování komfortních fází v časových programech Pro1 a Pro2:

- Stisknutím tlačítek „+“ a „-“ vyvolejte v konfigurační nabídce požadovaný časový program.
- Stiskněte tlačítko „OK“.
- ⇒ Zobrazí se čas zahájení komfortního režimu.

- ▶ Nastavte požadovaný čas zahájení pomocí tlačítek „+“ a „-“.
- ▶ Stiskněte tlačítko „OK“.
- ⇒ Zobrazí se čas ukončení komfortního režimu.
- ▶ Nastavte požadovaný čas ukončení pomocí tlačítek „+“ a „-“.
- ▶ K uložení nastavení stiskněte tlačítko „OK“.

Časový program Pro3

Pomocí časového programu Pro3 můžete definovat až 14 samostatných komfortních fází, které se opakují jednou týdně.

Konfigurování komfortní fáze v časovém programu Pro3:

- ▶ Stisknutím tlačítek „+“ a „-“ vyvolejte v konfigurační nabídce časový program Pro3.
- ▶ Stiskněte tlačítko „OK“.
- ⇒ Displej zobrazuje „3---“.
- ▶ Stiskněte tlačítko „OK“.
- ⇒ Zobrazí se den v týdnu nebo skupina dnů v týdnu.
- ▶ Nastavte požadovaný den v týdnu nebo požadovanou skupinu dnů v týdnu pomocí tlačítek „+“ a „-“.
- ▶ Stiskněte tlačítko „OK“.
- ⇒ Zobrazí se čas zahájení komfortního režimu.
- ▶ Nastavte požadovaný čas zahájení pomocí tlačítek „+“ a „-“.
- ▶ Stiskněte tlačítko „OK“.
- ⇒ Zobrazí se čas ukončení komfortního režimu.
- ▶ Nastavte požadovaný čas ukončení pomocí tlačítek „+“ a „-“.
- ▶ Stiskněte tlačítko „OK“.
- ⇒ Komfortní fáze „3-01“ je nakonfigurována.
- ▶ Chcete-li konfigurovat další komfortní fázi, zvolte v časovém programu Pro3 pomocí tlačítek „+“ a „-“ zobrazení „3---“.

Postupujte podle popisu výše.

Vynulování časových programů



Aktivací parametru P4 resetujete všechny časové programy (Pro1, Pro2, Pro3) na stav při dodání.

- ▶ K vynulování nastavených komfortních fází aktivujte parametr P4.

8.3.3 Parametr

Displej	Popis	Možnosti
P1	Ofset teploty místnosti	$\pm 3\text{ }^{\circ}\text{C}$ / $\pm 5\text{ }^{\circ}\text{F}$
P2	Časový formát	12 h 24 h
P3	Jednotka ukazatele teploty	$^{\circ}\text{C}$ $^{\circ}\text{F}$
P4	Časové programy reset	on off
P5	Reset relativní doby ohřevu	on off

Změna hodnoty parametrů

- ▶ Tlačítky „+“ a „-“ vyvolejte požadovaný parametr.
- ▶ Stiskněte tlačítko „OK“.
- ⇒ Zobrazí se symbol „Parametry lze editovat“.
- ▶ Tlačítky „+“ a „-“ nastavte požadovanou hodnotu parametru.

- ▶ K uložení nastavené hodnoty stiskněte tlačítko „OK“.

P1: Ofset teploty místnosti

Nerovnoměrné rozložení teploty v místnosti může vést k rozdílu mezi zobrazenou skutečnou teplotou I1 a vámi naměřenou teplotou místnosti. Chcete-li rozdíl vyrovnat, můžete nastavit ofset teploty místnosti $\pm 3\text{ }^{\circ}\text{C}$ pomocí parametru P1.

Příklad: Přístroj zobrazuje I1 = $21,0\text{ }^{\circ}\text{C}$. Vámi naměřená teplota místnosti je $20,0\text{ }^{\circ}\text{C}$. Rozdíl je $1,0\text{ }^{\circ}\text{C}$.

- ▶ Chcete-li rozdíl vyrovnat, nastavte ofset P1 = -1,0.

P2: Časový formát

Pomocí parametru P2 lze určit, zda se čas zobrazí ve 12hodinovém nebo 24hodinovém formátu.

P3: Jednotka ukazatele teploty

Pomocí parametru P3 lze určit, zda se teplota místnosti zobrazí ve stupních Celsia [$^{\circ}\text{C}$] nebo stupních Fahrenheita [$^{\circ}\text{F}$].

P4: Reset časových programů

Aktivací parametru P4 resetujete všechny časové programy na stav při dodání.

P5: Reset relativní doby ohřevu

Aktivováním parametru P5 resetujete počítadlo relativní doby ohřevu (I2).

9 Čištění (personál obsluhy)

UPOZORNĚNÍ



Věcné škody

V případě proniknutí vlhkosti do přístroje může dojít k poškození elektronických komponent.

- ▶ Nestříkejte do větracích otvorů čisticí spreje.
- ▶ Pamatujte, že do přístroje nesmí vniknout žádná vlhkost.

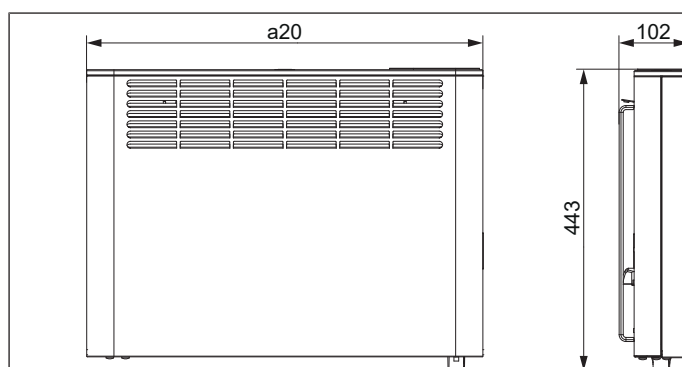
- ▶ Pokud se na přístroji objeví mírně zahnědlé zbarvení, setřete je vlhkou utěrkou.
- ▶ Přístroj čistěte v ochlazeném stavu běžnými čisticími prostředky. Nepoužívejte čisticí píský a leptavé prostředky.

10 Odstraňování poruch (personál obsluhy)

Porucha	Možná příčina	Odstranění
Místnost není dostatečně teplá. Přístroj se nezahřívá.	Je nastavena příliš nízká teplota na přístroji.	Zkontrolujte nastavenou teplotu místnosti. Případně doladte.
	Chybí napájení.	Zkontrolujte polohu síťového spínače, proudového chrániče a pojistky v domovní instalaci.
Místnost není dostatečně teplá, přestože přístroj je horký.	Přehřátí. Bezpečnostní omezovač teploty omezuje topný výkon.	Odstraňte příčinu (nečistoty nebo překážky na vstupu nebo výstupu vzduchu). Dodržte minimální vzdálenosti.
	Potřeba tepla v místnosti je vyšší než výkon přístroje.	Omezte tepelné ztráty (Zavřete okna a dveře. Zabraňte trvalému větrání.)

Porucha	Možná příčina	Odstranění
Místnost je příliš teplá.	Je nastavena příliš vysoká teplota na přístroji.	Zkontrolujte nastavenou teplotu místnosti. Případně doladíte.
	Zjištěná teplota místnosti se liší od skutečné teploty místnosti.	Vyhnete se překážkám pro výměnu vzduchu mezi přístrojem a vzduchem v místnosti.
Rozpoznání otevřeného okna nereaguje.	Přístroj nezjistí žádný významný pokles teploty v důsledku větrání. (Zjištění otevřeného okna vyžaduje dříve stabilní teplotu místnosti.)	Po nastavení na přístroji vyčkejte, dokud se teplota místnosti zcela nestabilizuje. Vyhnete se překážkám pro výměnu vzduchu mezi přístrojem a vzduchem v místnosti. Přístroj přepněte na dobu větrání ručně do pohotovostního režimu.
	Zjištění otevřeného okna není aktivováno.	V základní nabídce zapněte zjištění otevřeného okna.
Funkce „Adaptivní start“ nefunguje podle potřeby.	Funkce působí pouze při aktivovaném časovém programu.	Časové programy použijte pro optimální komfort topení.
	Teplota místnosti se silně mění nebo proces učení přístroje není dokončen.	Počkejte několik dní, než se chování stabilizuje.
	Funkce „Adaptivní start“ není aktivována.	Zapněte v základní nabídce funkci „Adaptivní start“.
Na displeji se zobrazí „Err“ nebo „E...“.	Byla zjištěna vnitřní chyba.	Informujte odborníka.

- Pokud nemůžete příčinu odstranit, zavolejte odborníka.
- K získání lepší a rychlejší pomoci sdělte odborníkovi číslo z typového štítku.



D0000112442

11 Odstraňování poruch (odborník)

Aby se zamezilo rizikům, přívodní kabel smí při poškození nebo při výměně nahradit originálním náhradním dílem pouze odborník s oprávněním výrobce.

12 Uvedení zařízení mimo provoz

- Při delším nepoužívání (např. během letních měsíců) přístroj vypněte stisknutím síťového spínače.

Všechna nastavení zůstávají po vypnutí nebo při přerušení napětí zachována. Rezerva chodu zajišťuje, aby den v týdnu a čas zůstaly zachovány několik hodin.

Pokud byl přístroj při aktivovaném časovém programu delší dobu vypnutý, budete po zapnutí vyzváni k nastavení dne v týdnu a času. Přístroj pracuje v komfortním režimu, dokud nebude provedeno nastavení.

13 Demontáž

- Odpojte přístroj na všech pólech od elektrické sítě.
- Povolte a vyjměte pojistný šroub z nástěnného držáku.
- Přístroj uvolněte stlačením pružin umístěných nahoře na nástěnném držáku dolů.
- Přístroj nakloňte dopředu.
- Přístroj zvedněte ze spodních lamel nástěnného držáku.
- K sejmutí nástěnného držáku uvolněte a vyjměte upevňovací šrouby z nástěnného držáku.

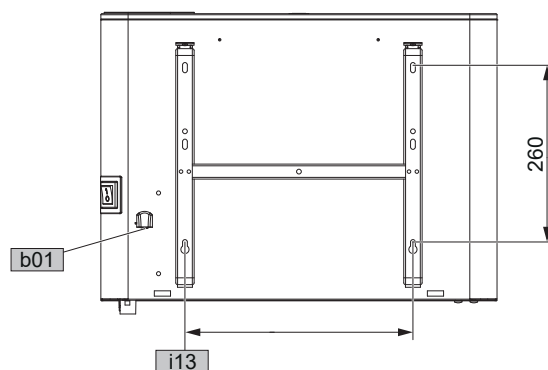
UPOZORNĚNÍ



- Je-li nutné přístroj rozebrat pro účely opravy, dodržujte návod k opravě přístroje.

14 Technické údaje

14.1 Rozměry a přípojky



				CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
a20	Přístroj	Šířka	mm	348	426	426	582	738	894	1050
b01	Průchodka el. rozvodů									
i13	Zavěšení na zed'	Vodorovný rozestup mezi otvory	mm	101	179	179	335	491	647	803

14.2 Údaje ke spotřebě energie

Údaje o výrobku odpovídají nařízením EU ke směrnici o ekodesignu výrobků v souvislosti se spotřebou energie (ErP).

Informace o výrobku týkající se elektrických topidel do jednotlivých místností podle nařízení (EU) 2024/1103

		CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
		205853	205854	205855	205856	205857	205858	205859
Výrobce		STIE- BEL EL- TRON	STIE- BEL EL- TRON	STIE- BEL EL- TRON	STIE- BEL EL- TRON	STIE- BEL EL- TRON	STIE- BEL EL- TRON	STIE- BEL EL- TRON
Tepelný výkon								
Jmenovitý tepelný výkon P_{nom}	kW	0,500	0,750	1,000	1,500	2,000	2,500	3,000
Minimální tepelný výkon (směrná hodnota) P_{min}	kW	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000
Maximální trvalý tepelný výkon $P_{max,c}$	kW	0,500	0,750	1,000	1,500	2,000	2,500	3,000
Příkon								
Ve vypnutém stavu P_0	W	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
V pohotovostním stavu P_{sm}	W	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12
Ve stavu naprázdno P_{idle}	W	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12	0,12
V síťově propojeném pohotovostním stavu P_{nsm}	W	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A
Pohotovostní stav s informační nebo stavovou indikací		x	x	x	x	x	x	x
Koeficient ročního využití v aktivním provozu $\eta_{s,on}$	%	94,0	90,0	90,0	90,0	90,0	90,0	90,0
Druh tepelného výkonu/kontroly teploty místnosti								
Jednostupňový tepelný výkon, žádná kontrola teploty místnosti		-	-	-	-	-	-	-
Dva nebo více ručně nastavitelných stupňů, bez kontroly teploty místnosti		-	-	-	-	-	-	-
Kontrola teploty místnosti s mechanickým termostatem		-	-	-	-	-	-	-
S elektronickou kontrolou teploty místnosti		-	-	-	-	-	-	-
Elektronická kontrola teploty místnosti a regulace denní doby		-	-	-	-	-	-	-
Elektronická kontrola teploty místnosti a regulace podle dnů v týdnu		x	x	x	x	x	x	x
Jiné možnosti regulace								
Kontrola teploty místnosti se zjištěním přítomnosti		-	-	-	-	-	-	-
Kontrola teploty místnosti se zjištěním otevřeného okna		x	x	x	x	x	x	x
S možností dálkového ovládání		-	-	-	-	-	-	-
S adaptivní regulací zahájení topení		x	x	x	x	x	x	x
S omezením doby provozu		-	-	-	-	-	-	-
Se snímačem s černou kuličkou		-	-	-	-	-	-	-
Se samoučící funkcí		-	-	-	-	-	-	-
Přesnost regulace		-	-	-	-	-	-	-

14.3 Tabulka s technickými údaji

		CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
		205853	205854	205855	205856	205857	205858	205859
Elektrické údaje								
Přípojovací příkon	W	500	750	1000	1500	2000	2500	3000
Síťová přípojka		1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V	1/N/ PE~230 V
Jmenovitý proud	A	2,2	3,3	4,3	6,5	8,7	10,9	13,0
Frekvence	Hz	50/-	50/-	50/-	50/-	50/-	50/-	50/-
Rozměry								
Výška	mm	450	450	450	450	450	450	450
Šířka	mm	348	426	426	582	738	894	1050
Hloubka	mm	100	100	100	100	100	100	100
Hmotnosti								
Hmotnost	kg	4	4,9	4,9	6,3	7,8	9,5	10,9
Provedení								
Nastavení ochrany proti zamrznutí	°C	7	7	7	7	7	7	7

		CNS 500 Plus LCD	CNS 750 Plus LCD	CNS 1000 Plus LCD	CNS 1500 Plus LCD	CNS 2000 Plus LCD	CNS 2500 Plus LCD	CNS 3000 Plus LCD
Provedení		Ná- stěnný přístroj	Ná- stěnný přístroj	Ná- stěnný přístroj	Ná- stěnný přístroj	Ná- stěnný přístroj	Ná- stěnný přístroj	Ná- stěnný přístroj
Stupeň krytí (IP)		IP24	IP24	IP24	IP24	IP24	IP24	IP24
Třída krytí		I	I	I	I	I	I	I
Barva		Barva alpská bílá	Barva alpská bílá	Barva alpská bílá	Barva alpská bílá	Barva alpská bílá	Barva alpská bílá	Barva alpská bílá
Hodnoty								
Rozsah nastavení	°C	5-30	5-30	5-30	5-30	5-30	5-30	5-30

15 Záruka

Pro přístroje nabyté mimo území Německa neplatí záruční podmínky poskytované našimi firmami v Německu. V zemích, ve kterých některá z našich dceřiných společností distribuuje naše výrobky, poskytuje záruku jenom tato dceřiná společnost. Takovou záruku lze poskytnout pouze tehdy, pokud dceřiná společnost vydala vlastní záruční podmínky. Jinak nelze záruku poskytnout.

Na přístroje zakoupené v zemích, ve kterých nejsou naše výrobky distribuovány žádnou z dceřiných společností, neposkytujeme žádnou záruku. Případné záruky závazně přislíbené dovozcem zůstávají proto nedotčené.

16 Životní prostředí a recyklace

- Přístroje a materiály zlikvidujte po použití v souladu s platnými národními předpisy.



- Je-li na přístroji vyobrazen symbol přeškrtnuté popelnice, odevzdejte přístroj na obecní sběrná místa nebo místa zpětného odběru k opětovnému použití a recyklaci.



Tento dokument je vyroben z recyklovatelného papíru.

- Dokument zlikvidujte po skončení životního cyklu přístroje podle národních předpisů.

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG

Dr.-Stiebel-Straße 33 | 37603 Holzminden | Germany
info@stiebel-eltron.com | www.stiebel-eltron.com

